

- Ⓓ **Bedienungsanleitung**  
**Zug-, Kapp- und Gehrungssäge**
- ⒸⒹ **Operating Instructions**  
**Drag, Crosscut and Miter Saw**
- Ⓕ **Mode d'emploi**  
**Scie passe-partout, tronçonneuse à onglet**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso**  
**Sega trasversale per troncature e tagli obliqui**
- ⒹⓀ  
Ⓓ **Betjeningsvejledning**  
**Skør-, kap- og geringssav**
- Ⓕ **Használati utasítás**  
**Vonó-, fejező és sarkaló fűrész**
- ⒻⒻ  
Ⓕ **Upute za uporabu**  
**Potezna pila za prorezivanje i koso rezanje**
- ⒻⒻ **Uputstva za upotrebu**  
**Potezna testera za prorezivanje i koso rezanje**
- ⒸⒻ **Návod k obsluze**  
**Kapovací a pokosová pila s pojezdem**
- ⒸⓀ **Návod na obsluhu**  
**Tesárska, kapovacia a pokosová píla**

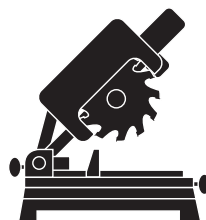
1

CE

Art.-Nr.: 43.007.00

I.-Nr.: 01017

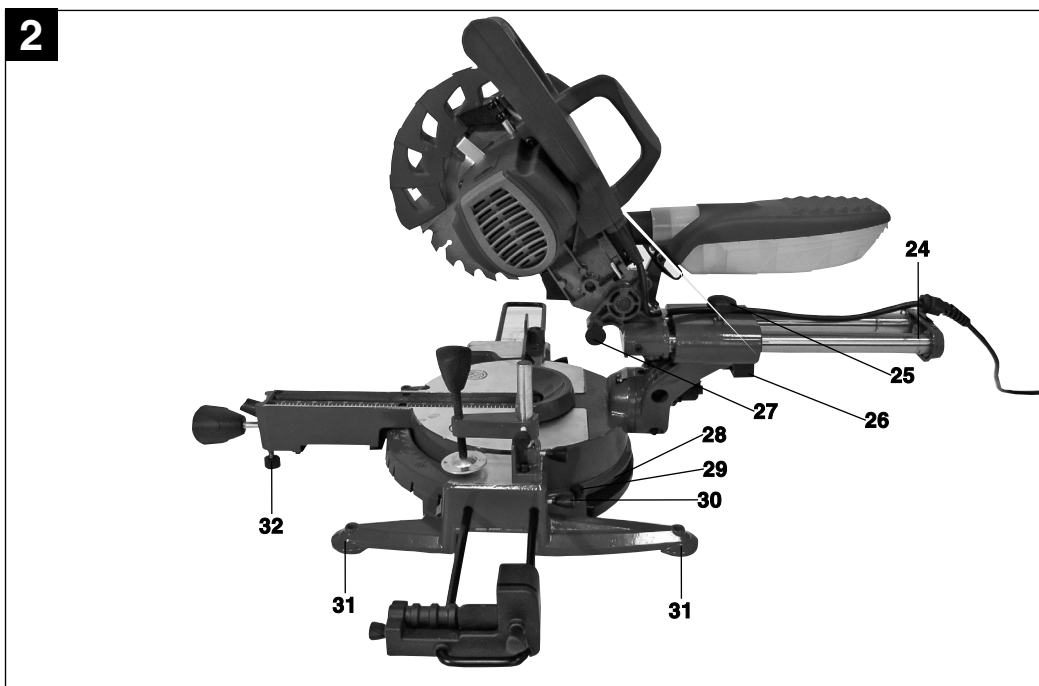
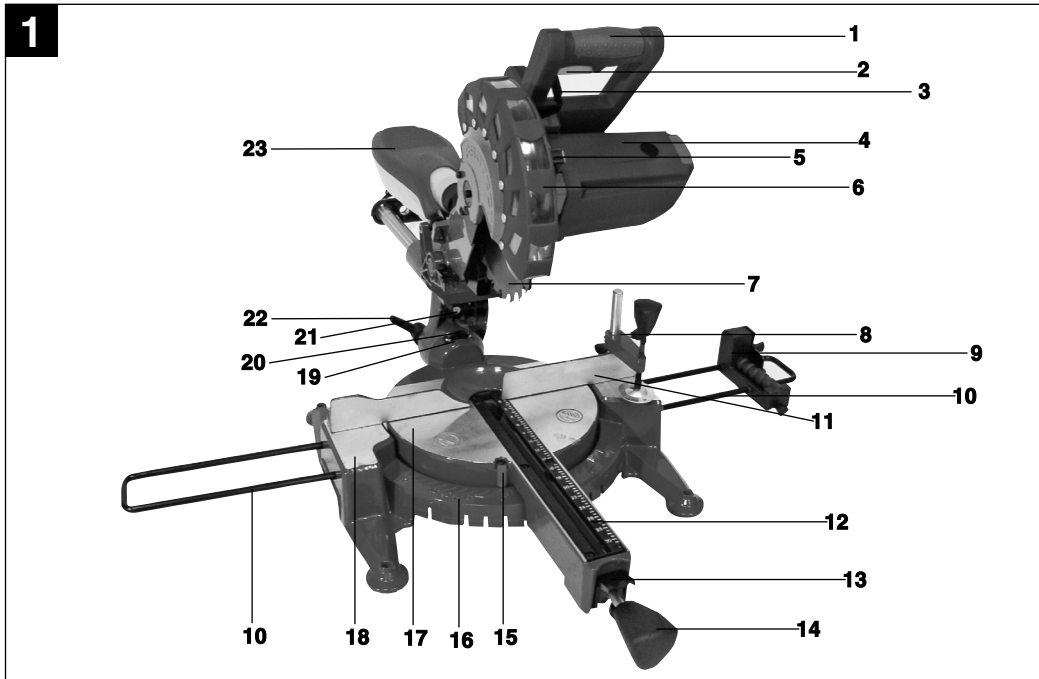
**Einhell**<sup>®</sup>

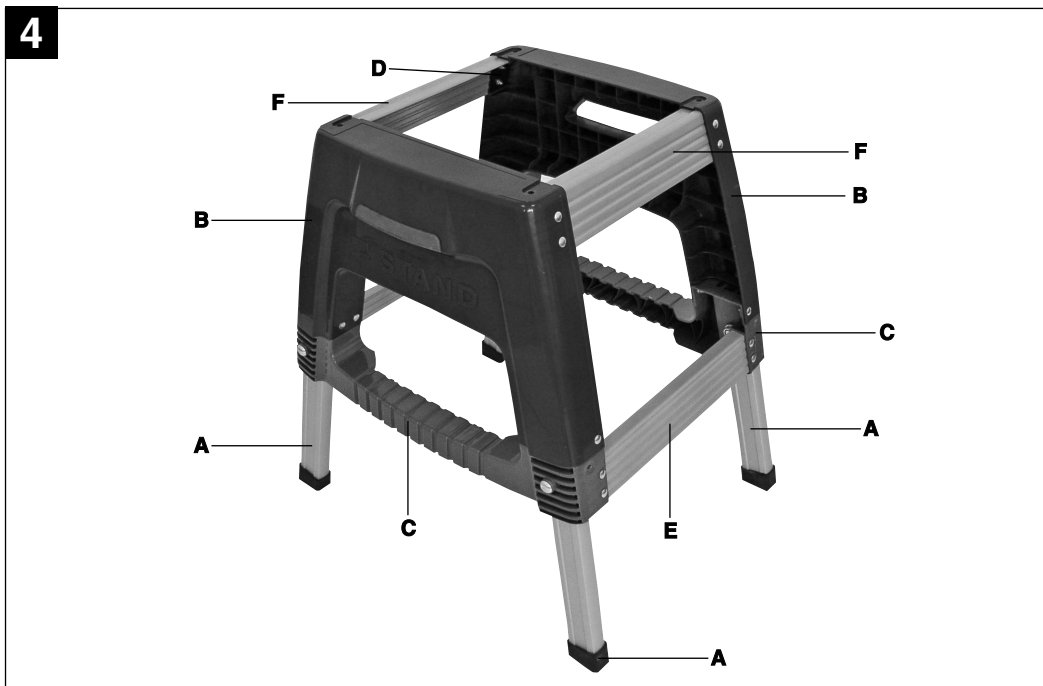
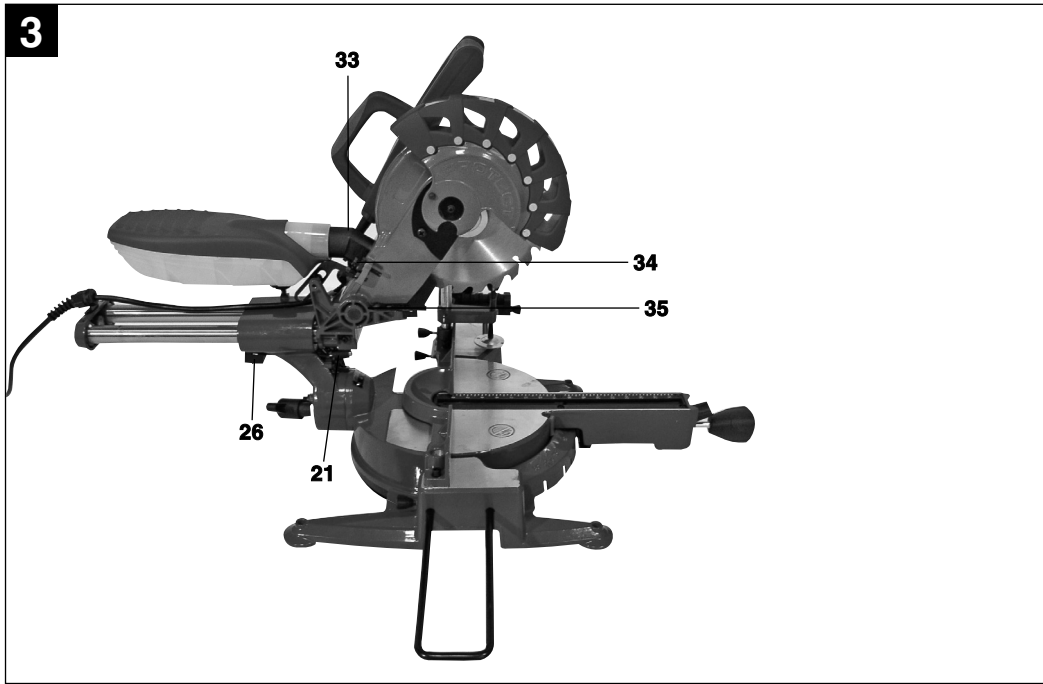


RT-SM **305 L**

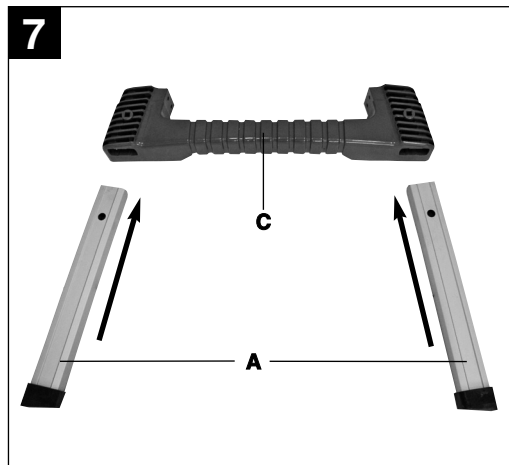
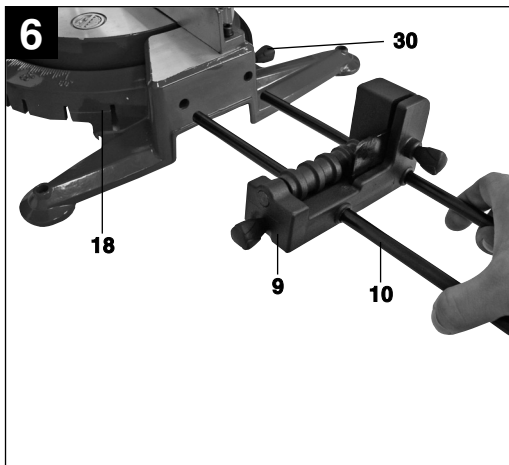
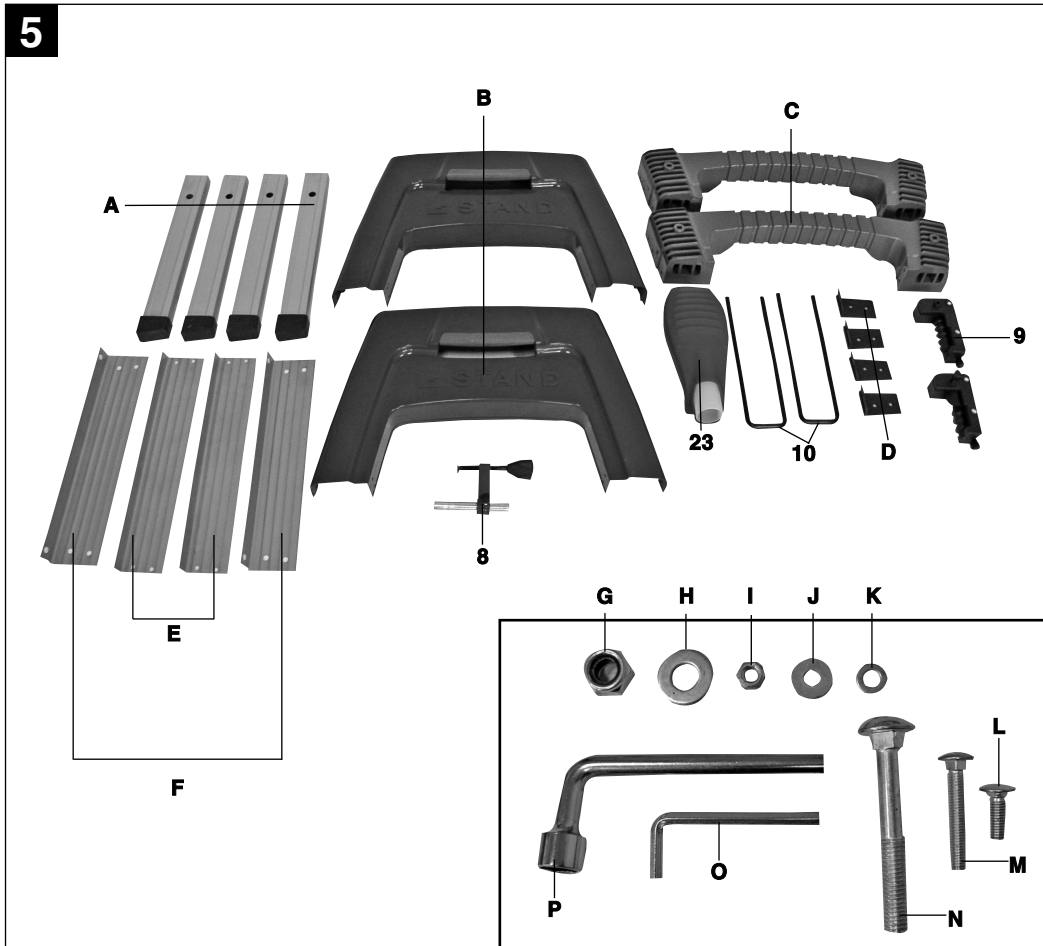


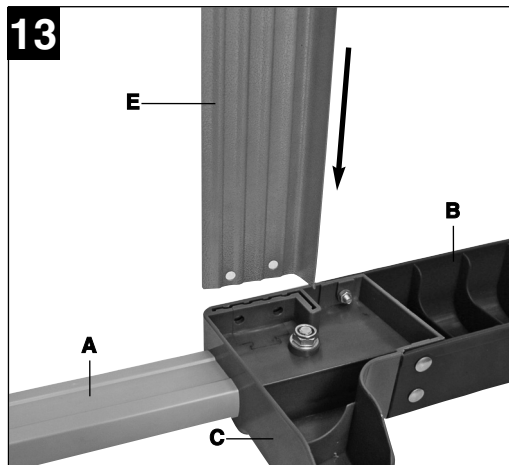
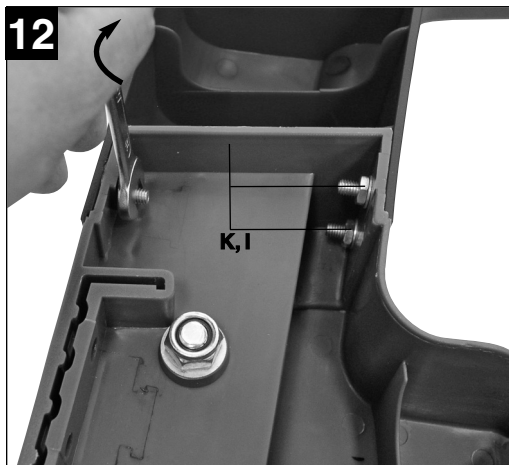
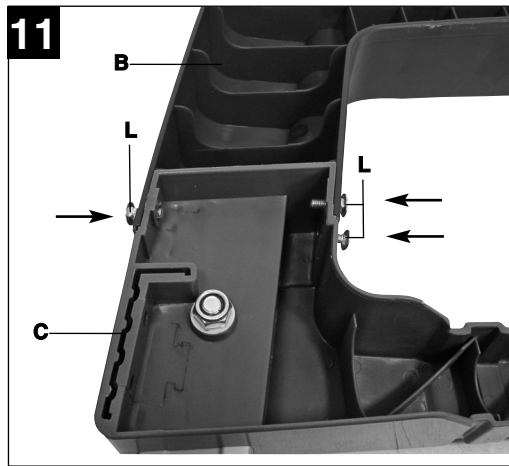
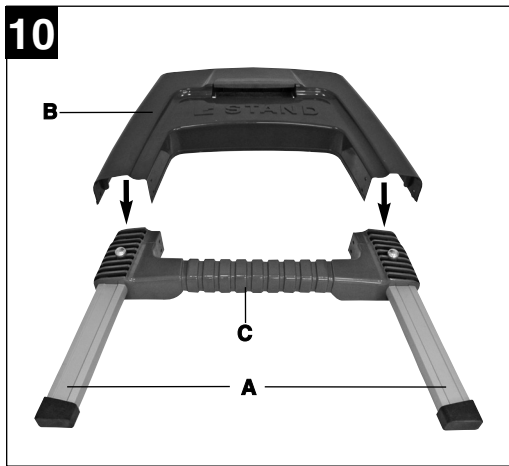
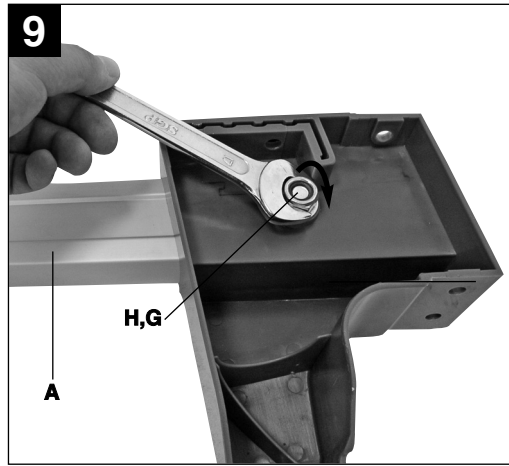
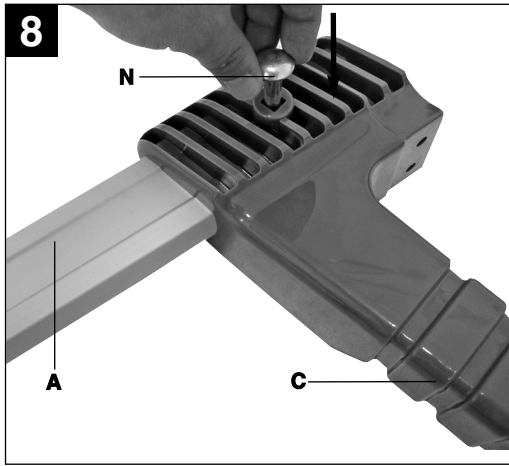
- Ⓓ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- Ⓔ Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
- Ⓕ Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.
- Ⓖ Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.
- ⒹⒺ Betjeningsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne skal læses, inden maskinen tages i brug. Alle anvisninger skal følges.
- Ⓕ Üzembehelyezés előtt elolvasni és figyelembe venni a használati utasítást és a biztonsági utasításokat.
- ⒹⒺ Prije puštanja u rad pročitajte i pridržavajte se ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.
- Ⓔ Prije puštanja u pogon pročitajte i uvažite uputstva za upotrebu i napomene bezbednosti.
- Ⓔ Před uvedením do provozu si přečíst návod k obsluze a bezpečnostní předpisy a oboje dodržovat.
- Ⓔ Pred uvedením do prevádzky si prečítajte a dodržiavajte návod na obsluhu a bezpečnostné pokyny.

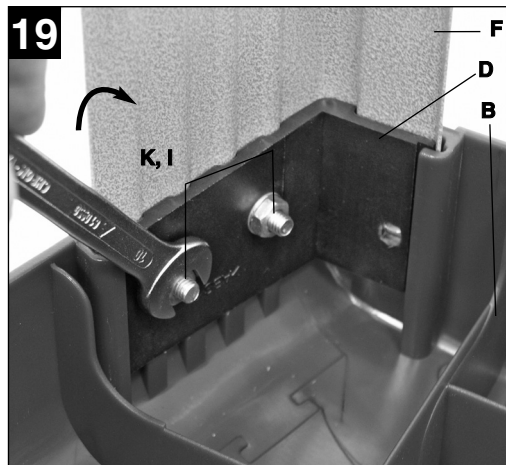
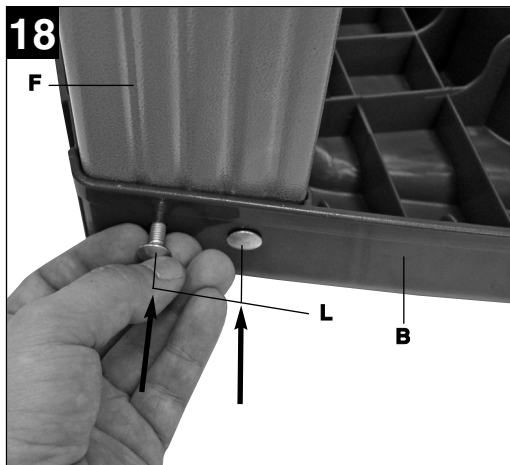
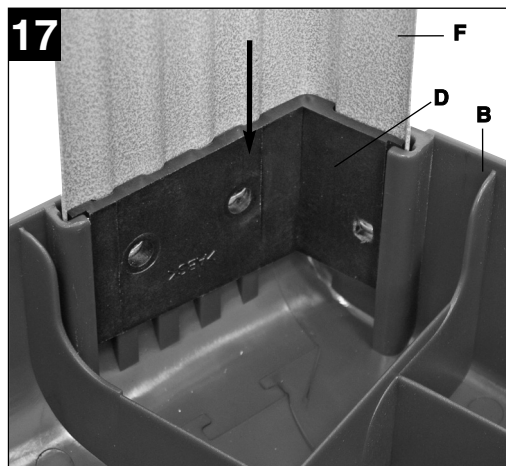
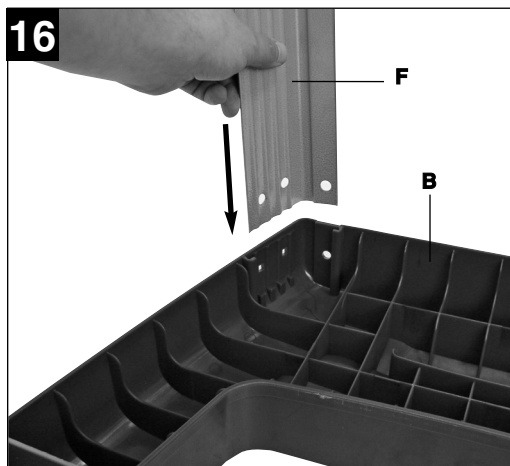
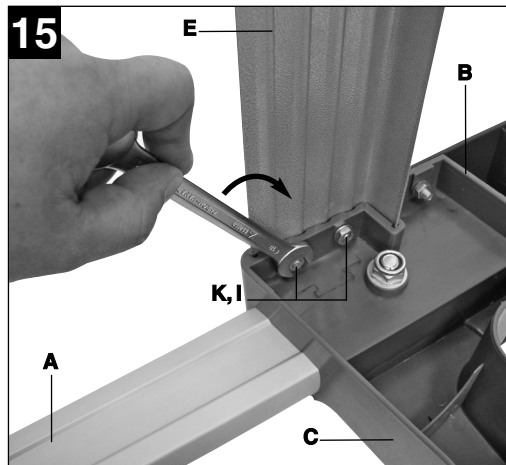
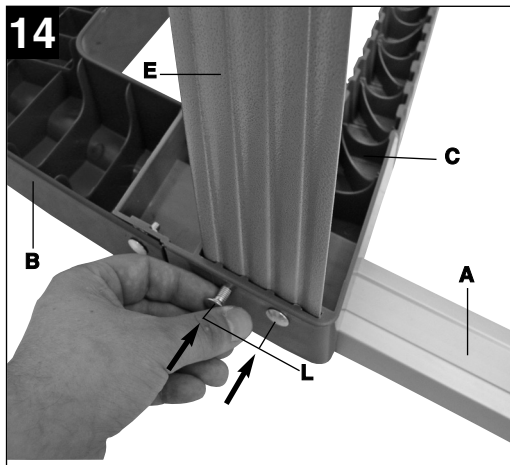


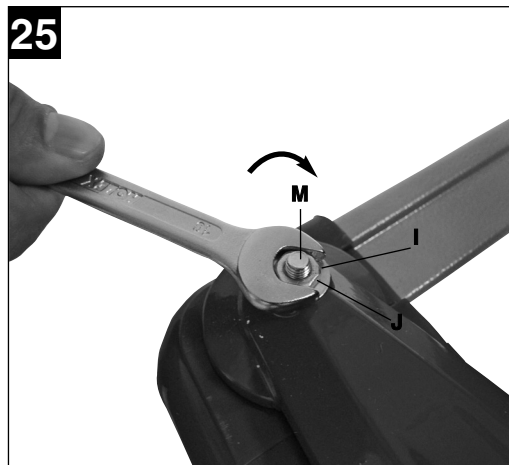
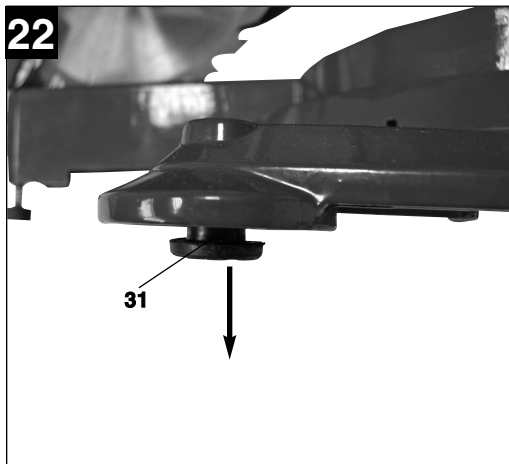
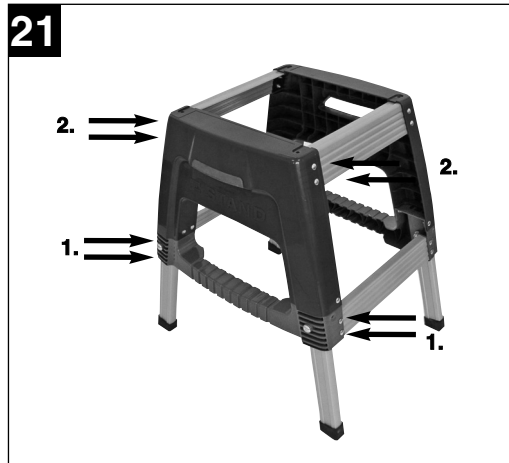


**5**

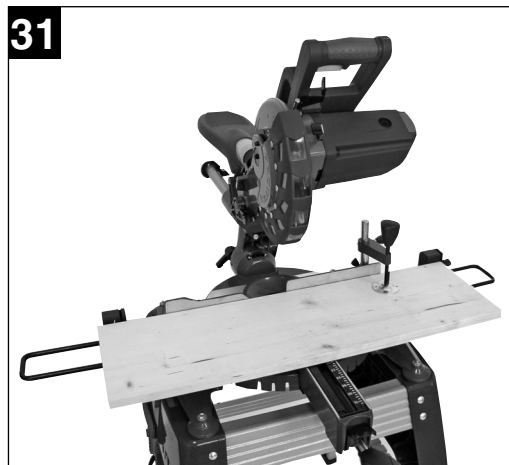
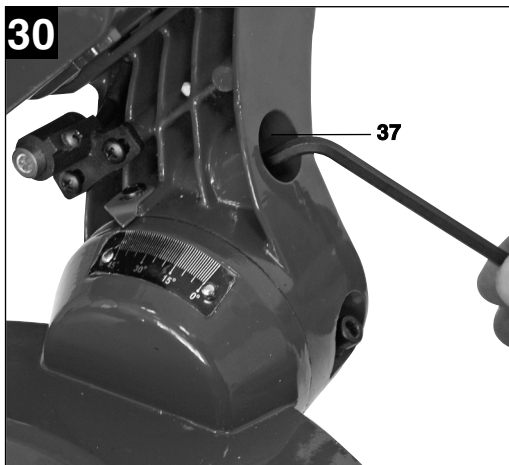
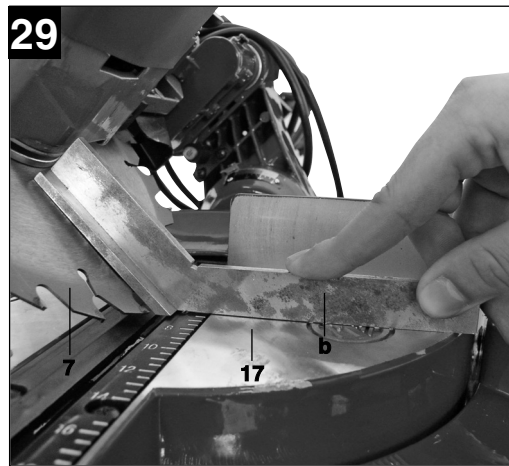
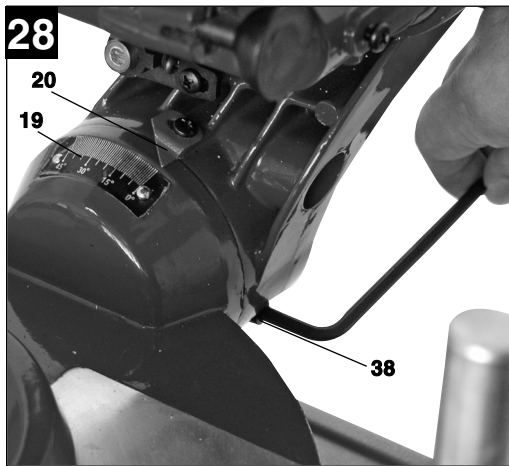
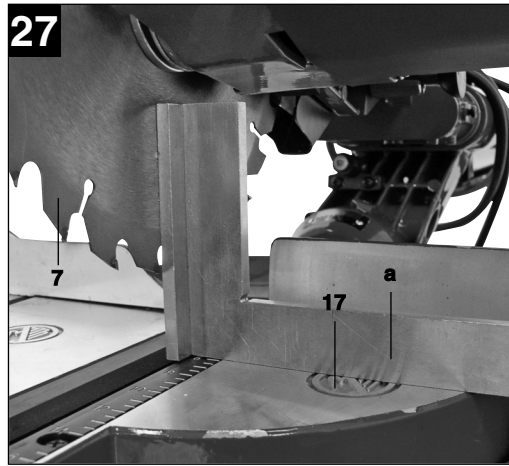
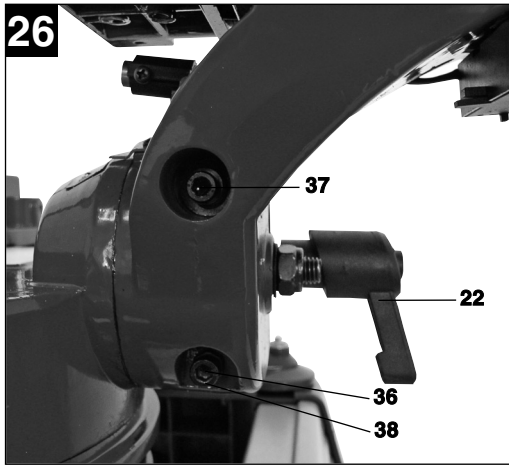


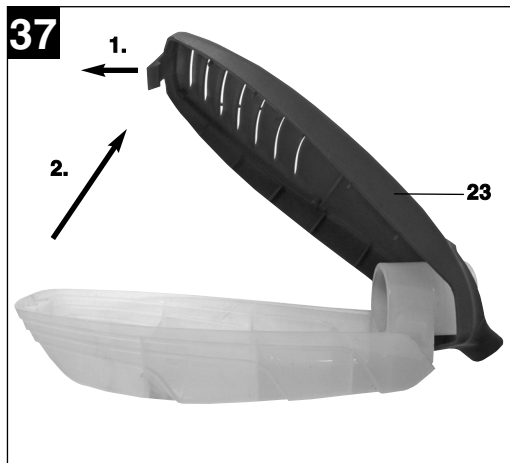
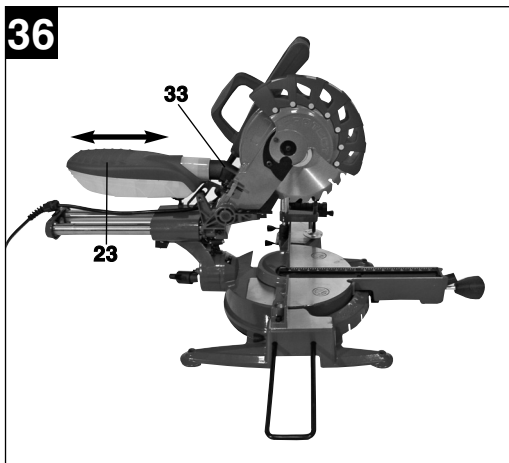
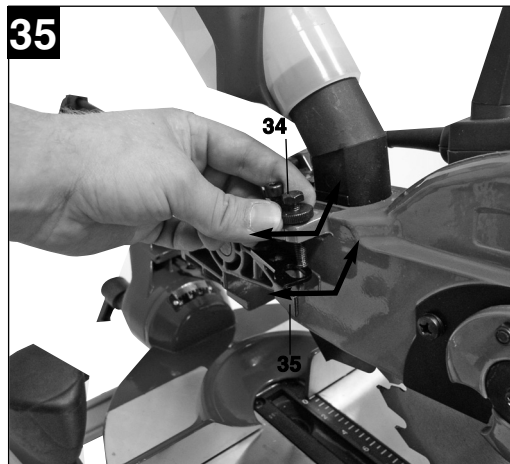
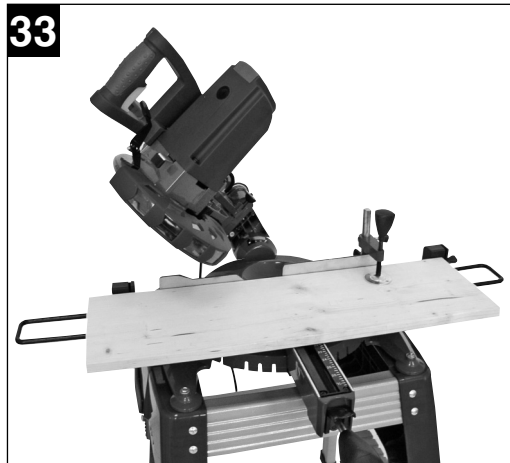


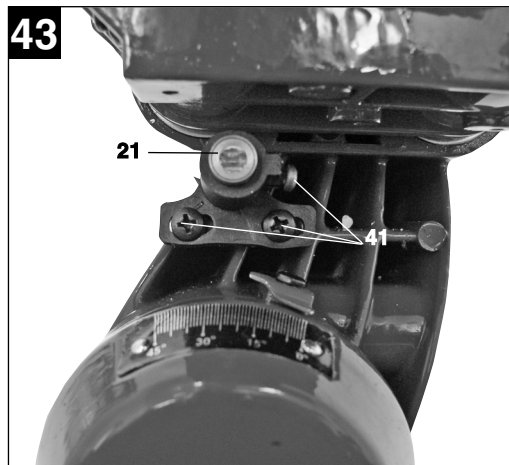
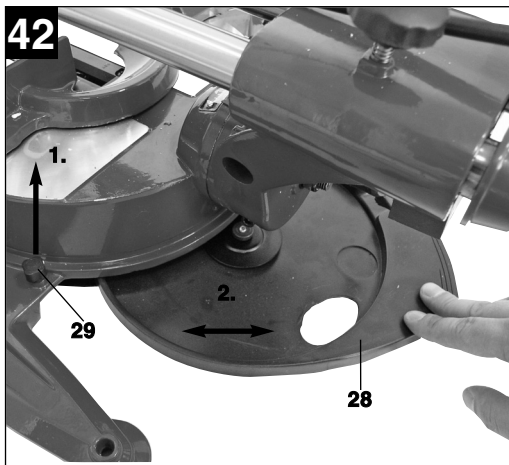
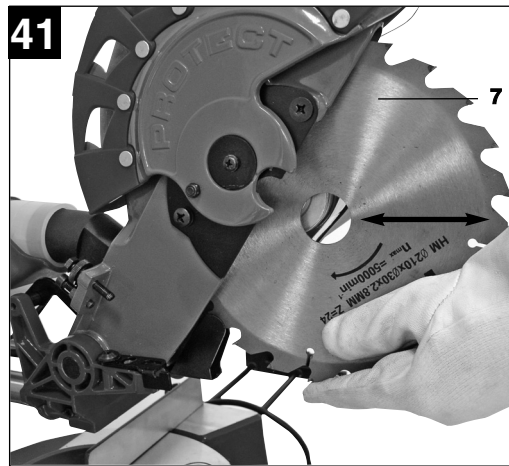
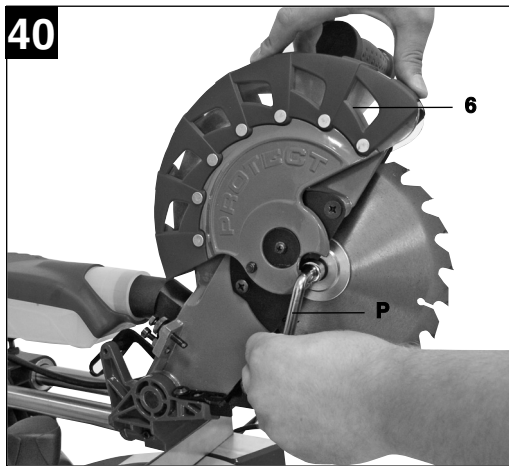
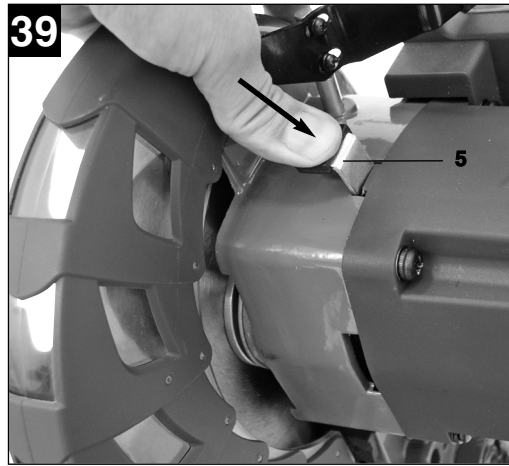
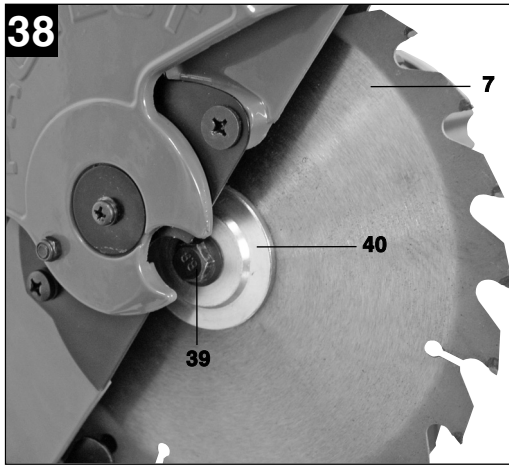


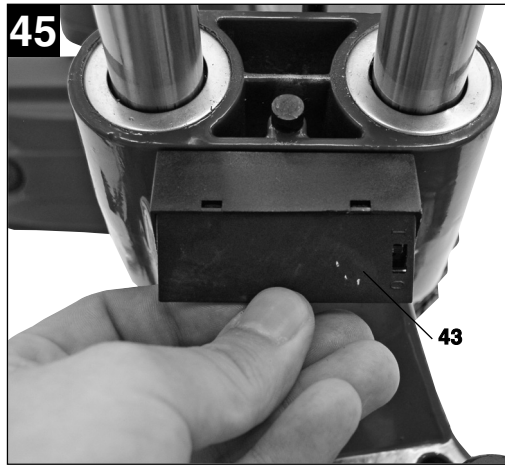
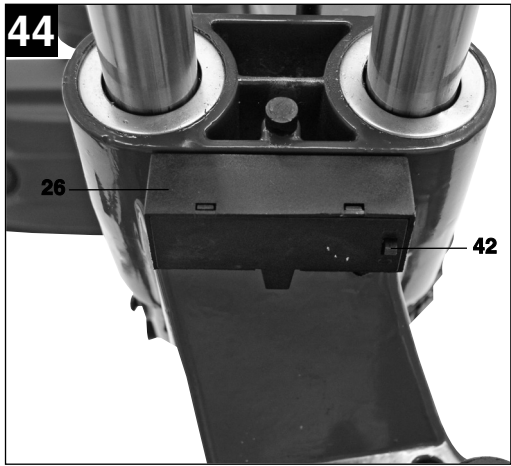












**Inhaltsverzeichnis:**

**Seite:**

1. Sicherheitshinweise	14
2. Gerätebeschreibung	14 - 15
3. Lieferumfang	15
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	15
5. Technische Daten	16
6. Vor Inbetriebnahme	16 - 18
7. Betrieb	18 - 20
8. Austausch der Netzanschlussleitung	20
9. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung	20
10. Entsorgung und Wiederverwertung	20
11. Entsorgung Batterien	20

**D****⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

**1. Sicherheitshinweise**

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

**⚠ WARNUNG**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.  
**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

**1.1 Spezielle Hinweise zum Laser**

**Achtung: Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken**  
**Laserklasse 2**

**Achtung**  
**Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken!**

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Niemals direkt in den Strahlengang blicken.
- Den Laserstrahl nie auf reflektierende Flächen und Personen oder Tiere richten. Auch ein Laserstrahl mit geringer Leistung kann Schäden am Auge verursachen.
- Vorsicht - wenn andere als die hier angegebenen Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu einer gefährlichen Strahlungsexposition führen.
- Lasermodul niemals öffnen.

- Wenn die Kappsäge längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Batterien entfernt werden.
- Es ist nicht erlaubt Veränderungen am Laser vorzunehmen um die Leistung des Lasers zu erhöhen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden die durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise entstehen.

**2. Gerätebeschreibung****2.1 Zug-, Kapp- und Gehrungssäge (Bild 1-3)**

1. Handgriff
2. Ein-/Ausschalter
3. Entriegelungshebel
4. Maschinenkopf
5. Sägewellensperre
6. Sägeblattschutz beweglich
7. Sägeblatt
8. Spannvorrichtung
9. Rollauflage mit Endanschlag
10. Haltebügel für Rollauflage
11. Anschlagsschiene
12. Tischeinlage mit Skala für Schnittlänge
13. Raststellungshebel
14. Feststellgriff
15. Zeiger
16. Skala
17. Drehtisch
18. feststehender Säge Tisch
19. Skala
20. Zeiger
21. Laser
22. Feststellschraube
23. Spänefangbox
24. Zugführung
25. Feststellschraube für Zugführung
26. Batteriefach Laser
27. Sicherungsbolzen
28. Aufbewahrungsfach für Sägeblätter
29. Verriegelungsknopf für Aufbewahrungsfach
30. Feststellschraube für Werkstückauflage
31. Gummipuffer
32. Stützfuß
33. Absaugadapter
34. Rändelschraube für Schnitttiefenbegrenzung
35. Anschlag für Schnitttiefenbegrenzung

**2.2 Untergestell (Bild 4)**

- A. Standfüße
- B. Seitenteil
- C. Zwischenstrebe
- D. Eckversteifung
- E. Untere Querstreben
- F. Obere Querstreben

**3. Lieferumfang (Bild 1, 5)**

- Zug-, Kapp und Gehrungssäge
- Spannvorrichtung (8)
- Rollauflage mit Endanschlag (9)
- 2 x Haltebügel für Rollauflage (10)
- Spänefangbox (23)
- 4 x Standfüße (A)
- 2 x Seitenteil (B)
- 2 x Zwischenstrebe (C)
- 4 x Eckversteifung (D)
- 2 x Untere Querstreben (E)
- 2 x Obere Querstreben (F)
- 4 x Mutter (G)
- 4 x Beilagscheibe (H)
- 32 x Mutter (I)
- 4 x Beilagscheibe (J)
- 28 x Beilagscheibe (K)
- 28 x Schraube (L)
- 4 x Schraube (M)
- 4 x Schraube (N)
- Inbusschlüssel (O)
- Schraubenschlüssel (P)

**4. Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Zug-, Kapp- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

**D**

## 5. Technische Daten

Wechselstrommotor:	230V ~ 50Hz
Leistung:	1800 Watt
Betriebsart:	S1
Leerlaufdrehzahl $n_0$ :	4800 min <sup>-1</sup>
Hartmetallsägeblatt:	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne:	24
Schwenkbereich:	-52° / 0° / +60°
Gehrungsschnitt:	0° bis 45° nach links
Sägebreite bei 90°:	310 x 65 mm
Sägebreite bei 45°:	220 x 65 mm
Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt):	220 x 35 mm
Gewicht:	ca. 15 kg
Laserklasse:	2
Wellenlänge Laser:	650 nm
Leistung Laser:	≤ 1 mW
Stromversorgung Lasermodul:	2 x 1,5 V Micro (AAA)

### Geräuschemissionswerte

Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

	Leerlauf
Schalldruckpegel $L_{pA}$	86 dB
Schalleistungspegel $L_{WA}$	99 dB

„Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den

Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.“

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 61029.

Schwingungsemissionswert  $a_h = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Vor Inbetriebnahme

### 6.1 Allgemein

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem serienmäßigen Untergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

### 6.2 Säge montieren (Bild 1-3; 6)

- Zum Verstellen des Drehtisches (17) den Feststellgriff (14) ca. 2 Umdrehungen lockern um den Drehtisch (17) zu entriegeln.
- Raststellungshebel (13) drücken, Drehtisch (17) und Zeiger (15) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (16) drehen und mit dem Feststellgriff (14) fixieren. Die Säge besitzt Raststellungen bei den Positionen -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° und 60°, an denen man den Raststellungshebel einrasten lassen kann.
- Durch leichtes Drücken des Maschinenkopfes (4) nach unten und gleichzeitiges Herausziehen des Sicherungsbolzens (27) aus der Motorhalterung, wird die Säge aus der unteren Stellung entriegelt. Drehen Sie den Sicherungsbolzen (27) um 90° bevor sie ihn loslassen, damit die Säge entriegelt bleibt.
- Maschinenkopf (4) nach oben schwenken, bis der Entriegelungshebel (3) einrastet.
- Die Spannvorrichtung (8) kann sowohl links als auch rechts am feststehenden Säge Tisch (18) montiert werden.
- Feststellschrauben für Werkstückauflage (30) lösen.
- Die Rollauflage mit Endanschlag (9) über einen



der Haltebügel für Rollauflage (10) führen und diese am feststehenden Sägetisch (18) montieren, entsprechende Feststellschraube (30) anziehen (Bild 6).

- Den zweiten Haltebügel für Rollauflage (10) auf der gegenüberliegenden Seite der Säge montieren und mit der entsprechenden Feststellschraube (30) sichern.
- Der Maschinenkopf (4) kann durch lösen der Feststellschraube (22), nach links auf max. 45° geneigt werden.
- Wird die Säge ohne Untergestell verwendet, so dient der Stützfuß (32) dazu, dass die Säge im Betrieb nicht nach vorne kippen kann. Drehen Sie dazu den Stützfuß (32) heraus, bis er die Stellfläche der Säge berührt.

### 6.3 Untergestell montieren und Säge am Untergestell verschrauben (Bild 4-25)

1. Die Standfüße (A), wie in Bild 7 dargestellt, von unten in die Zwischenstreben (C) stecken. Beachten, dass die Gummifüße an den Standfüßen (A) so ausgerichtet sind, dass die Auflageflächen gerade sind.
2. Standfüße (A) mit den Schrauben (N), den Beilagscheiben (H) und Muttern (G), wie in den Bildern 8 - 9 dargestellt, an den Zwischenstreben (C) verschrauben.
3. Seitenteile (B) von oben über die Zwischenstreben (C) führen (Bild 10).
4. Seitenteile (B) an jeder Verbindungsstelle mit 3 Schrauben (L), Beilagscheiben (K) und Muttern (I) mit den Zwischenstreben (C) verschrauben (Bild 11 - 12).
5. Die beiden unteren Querstreben (E) bis zum Anschlag in die entsprechenden Aussparungen einer der Zwischenstreben (C) stecken (Bild 13). Untere Querstreben (E) mit jeweils 2 Schrauben (L), Beilagscheiben (K) und Muttern (I), wie in Bild 14 - 15 dargestellt, an der Zwischenstrebe (C) verschrauben.
6. An der selben Untergestellhälfte die beiden oberen Querstreben (F) bis zum Anschlag in die entsprechenden Aussparungen des Seitenteils (B) führen (Bild 16). Jeweils eine Eckversteifung (D) mit in die Aussparung des Seitenteils (B) stecken. Beachten Sie, dass die Eckversteifungen (D) jeweils nur an einer Seite des Untergestells passen, dies ist der Fall wenn die Löcher in Seitenteil (B), oberen Querstreben (F) und Eckversteifungen (D) deckungsgleich sind (Bild 17).
7. Nun obere Querstreben (F), Eckversteifungen (D) und Seitenteil (B), wie in Bild 18 - 19 dargestellt, mit jeweils 2 Schrauben (L), Beilagscheiben (K) und Muttern (I)

verschrauben.

8. Die beiden Untergestellhälften so zusammen stecken, dass die unteren und oberen Querstreben (E, F) in den entsprechenden Aussparungen an Seitenteil (B) und Zwischenstrebe (C) sitzen (Bild 20).
9. Untere Querstreben (E) wie unter 5. beschrieben an der zweiten Untergestellhälfte verschrauben (Bild 21/1.).
10. Obere Querstreben (F) wie unter 6. beschrieben an der zweiten Untergestellhälfte verschrauben (Bild 21/2.).
11. Die vier Gummipuffer (32) an der Unterseite der Säge abziehen (Bild 22).
12. Die Säge so auf das Untergestell stellen, dass die Löcher, in denen sich die Gummipuffer (32) befunden haben, deckungsgleich mit den 4 Löchern an der Oberseite des Untergestells sind. Nun die 4 Schrauben (M) von unten durch Untergestell und Sägefüße stecken und Säge mit den Beilagscheiben (J) und Muttern (I) am Untergestell festschrauben (Bild 23 - 25).

### 6.4 Feinjustierung des Anschlags für Kappschnitt 90° (Bild 1, 26-28)

- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Feststellschraube (22) lockern und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) ganz nach rechts neigen.
- 90° Anschlagwinkel (a) zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) anlegen.
- Gegenmutter (36) lockern und Justierschraube (38) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) 90° beträgt.
- Gegenmutter (36) wieder festziehen, um diese Einstellung zu fixieren.
- Überprüfen Sie abschließend die Position des Zeigers (20) an der Skala (19) Falls erforderlich, Zeiger (20) mit Kreuzschlitzschraubendreher lösen, auf 0°-Position der Skala (19) setzen und Halteschraube wieder festziehen.
- **Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.**

### 6.5 Feinjustierung des Anschlags für Gehrungsschnitt 45° (Bild 1, 26, 29-30)

- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Feststellschraube (22) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) ganz nach links, auf 45° neigen.
- 45°-Anschlagwinkel (b) zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) anlegen.
- Justierschraube (37) soweit verstellen, dass der Winkel zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) genau 45° beträgt.

**D**

- **Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.**

## 7. Betrieb

### 7.1 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° (Bild 1-3, 31)

Bei Schnittbreiten bis ca. 100 mm kann die Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (25) in der hinteren Position fixiert werden. Sollte die Schnittbreite über 100 mm liegen, muss darauf geachtet werden, dass die Feststellschraube für Zugführung (25) locker und der Maschinenkopf (4) beweglich ist.

- Maschinenkopf (4) in die obere Position bringen.
- Maschinenkopf (4) am Handgriff (1) nach hinten schieben und gegebenenfalls in dieser Position fixieren. (je nach Schnittbreite)
- Legen Sie das zu schneidende Holz an die Anlagschiene (11) und auf den Drehtisch (17).
- Das Material mit der Spannvorrichtung (8) auf dem feststehenden Sägeetisch (18) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.
- Entriegelungshebel (3) drücken um den Maschinenkopf (4) freizugeben.
- Ein-/ Ausschalter (2) drücken, um den Motor einzuschalten.
- Bei fixierter Zugführung (25): Maschinenkopf (4) mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten bewegen, bis das Sägeblatt (7) das Werkstück durchgeschnitten hat.
- Bei nicht fixierter Zugführung (25): Maschinenkopf (4) nach ganz nach vorne ziehen und dann mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck ganz nach unten absenken. Nun Maschinenkopf (4) langsam und gleichmäßig ganz nach hinten schieben, bis das Sägeblatt (7) das Werkstück vollständig durchgeschnitten hat.
- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf (4) wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-/ Ausschalter (2) loslassen.

**Achtung!** Durch die Rückholfeder schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Handgriff (1) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf (4) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

### 7.2 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0°- 45° (Bild 1-3, 32)

Mit der Kappsäge können Kappschnitte von 0° - 52° nach links und 0° - 60° nach rechts zur

Anlagschiene ausgeführt werden.

- Den Drehtisch (17) durch Lockern des Feststellgriffes (14) lösen.
- Raststellungshebel (13) drücken, Drehtisch (17) und Zeiger (15) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (16) drehen und mit dem Feststellgriff (14) fixieren. Die Säge besitzt Raststellungen bei den Positionen -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° und 60°, an denen man den Raststellungshebel einrasten lassen kann.
- Den Feststellgriff (14) wieder festziehen, um den Drehtisch (17) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben ausführen.

### 7.3 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0° (Bild 1-3, 33)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

- Spannvorrichtung (8) gegebenenfalls demontieren oder auf der gegenüberliegenden Seite des feststehenden Sägeetisches (18) montieren.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Die Feststellschraube (22) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links neigen, bis der Zeiger (20) auf das gewünschte Maß auf der Skala (19) zeigt.
- Feststellschraube (22) wieder festziehen und Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben durchführen.

### 7.4 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 45° (Bild 1-3, 34)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 52° nach links bzw. 0° - 60° nach rechts zur Anlagschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Spannvorrichtung (8) gegebenenfalls demontieren oder auf der gegenüberliegenden Seite des feststehenden Sägeetisches (18) montieren.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (17) durch Lockern des Feststellgriffes (14) lösen.
- Mit dem Handgriff (1) den Drehtisch (17) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe hierzu auch Punkt 7.2).
- Den Feststellgriff (14) wieder festziehen, um den Drehtisch zu fixieren.
- Die Feststellschraube (22) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen (siehe hierzu auch Punkt 7.3).

- Feststellschraube (22) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben ausführen.

### 7.5 Schnitttiefenbegrenzung (Bild 35)

- Mittels der Schraube (34) kann die Schnitttiefe stufenlos eingestellt werden. Lösen Sie hierzu die Rändelmutter an der Schraube (34) und klappen Sie den Anschlag für Schnitttiefenbegrenzung (35) nach außen. Stellen Sie die gewünschte Schnitttiefe durch Eindrehen oder Herausdrehen der Schraube (34) ein und ziehen Sie die Rändelmutter an der Schraube (34) anschließend wieder fest.
- Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probesschnittes.

### 7.6 Spänefangbox (Bild 36–37/Pos. 23)

Die Säge ist mit einer Spänefangbox (23) für Späne ausgestattet. Die Spänefangbox (23) kann auf den Absaugadapter (33) aufgesteckt werden.

Zum entleeren der Spänefangbox (23) diese wie in Bild 37 gezeigt aufklappen und vorsichtig ausklopfen.

Am Absaugadapter (33) kann auch eine geeignete Staubabsaug-Vorrichtung angeschlossen werden.

### 7.7 Austausch des Sägeblatts (Bild 1, 38-41)

#### Netzstecker ziehen!

- Den Maschinenkopf (4) nach oben schwenken und durch den Sicherungsbolzen (27) in dieser Position arretieren.
- Entriegelungshebel (3) drücken und Sägeblattschutz (6) so weit nach oben klappen, dass die Aussparung im Sägeblattschutz (6) über der Flanschschraube (39) ist.
- Mit einer Hand drücken Sie die Sägewellensperre (5) mit der anderen Hand setzen Sie den Schraubenschlüssel (P) auf die Flanschschraube (39).
- Drücken Sie fest auf die Sägewellensperre (5) und drehen Sie die Flanschschraube (39) langsam im Uhrzeigersinn. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (5) ein.
- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (39) im Uhrzeigersinn lösen.
- Drehen Sie die Flanschschraube (39) ganz heraus und nehmen Sie den Außenflansch (40) ab.
- Das Sägeblatt (7) vom Innenflansch abnehmen und nach unten herausziehen.
- Flanschschraube (39), Außenflansch (40) und Innenflansch sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (7) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- **Achtung!** Die Schnittrichtung der Zähne d.h. die

Drehrichtung des Sägeblattes (7), muss mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.

- Bevor Sie mit der Säge weiter arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Achtung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (12) läuft.
- Achtung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (7) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

### 7.8 Aufbewahrungsfach für Ersatzsägeblatt (Bild 42/Pos. 28)

Die Säge ist mit einem Aufbewahrungsfach (28) für ein Ersatzsägeblatt ausgestattet. Zum Herausklappen des Aufbewahrungsfaches (28) muss der Verriegelungsknopf (29) an der Rückseite der Säge gezogen und das Aufbewahrungsfach (28) gleichzeitig herausgezogen werden.

### 7.9 Betrieb Laser (Bild 43–45/Pos. 21)

**Einschalten:** Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter Laser (42) in Stellung „I“, um den Laser (21) einzuschalten. Auf das zu bearbeitende Werkstück wird eine Laserlinie projiziert, die die genaue Schnittführung anzeigt.

**Ausschalten:** Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter Laser (42) in Stellung „0“.

**Einstellung des Lasers:** Durch leichtes Öffnen der Schrauben (41) kann der Laser bei Bedarf justiert werden. Ziehen Sie die Schrauben nach den Justierarbeiten wieder fest. Achtung! Nicht direkt in das Laserlicht blicken!

**Batteriewechsel:** Achten Sie darauf, dass der Laser (21) ausgeschaltet ist. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel (43). Entnehmen Sie die verbrauchten Batterien und ersetzen Sie sie durch neue (2 x 1,5 Volt Typ R03, LR 03 Micro, AAA). Achten Sie beim Einsetzen auf die richtige Polung der Batterien. Schließen Sie das Batteriefach wieder.

### 7.10 Transport (Abb. 1-3)

- Feststellgriff (14) festziehen, um den Drehtisch (17) zu verriegeln
- Entriegelungshebel (3) betätigen, Maschinenkopf (4) nach unten drücken und mit Sicherungsbolzen (27) arretieren. Die Säge ist nun in der unteren Stellung verriegelt.
- Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (25) in der hinteren Position fixieren.
- Tragen Sie die Maschine am feststehenden Säge Tisch (18) oder, falls die Säge auf dem

**D**

Untergestell montiert ist, an den entsprechenden Griffmulden des Untergestells.

- Um die Maschine erneut aufzubauen, gehen Sie nach Punkt 6.2 vor.

**7.11 Entsorgung Batterien**

Führen Sie die Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Achten Sie auf sortenreines Recycling. Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Jeder Verbraucher ist gesetzlich dazu verpflichtet, Batterien ordnungsgemäß an den vorgesehenen Sammelstellen zu entsorgen. Senden Sie verbrauchte Batterien an die iSC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau. Dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.

**8. Austausch der Netzanschlussleitung**

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

**9. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung**

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

**9.1 Reinigung**

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

**9.2 Kohlebürsten**

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

**9.3 Wartung**

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

**9.4 Ersatzteilbestellung:**

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

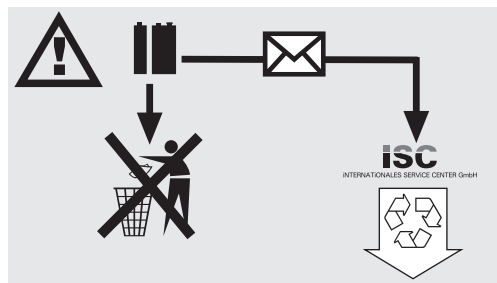
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**10. Entsorgung und Wiederverwertung**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

**11. Entsorgung Batterien**

Batterien beinhalten umweltgefährdende Materialien. Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Batterien sollen gesammelt, recycelt oder umweltfreundlich entsorgt werden. Senden Sie verbrauchte Batterien an die iSC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau. Dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.



**Table of contents:**

**Page:**

1. Safety Regulations	22
2. Layout	22
3. Supplied package	23
4. Proper use	23
5. Technical data	23 - 24
6. Before starting the equipment	24 - 25
7. Operation	25 - 27
8. Replacing the power cable	27
9. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts	27
10. Disposal and recycling	28
11. Battery disposal	

**GB****⚠ Important!**

When using equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating manual with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, give them these operating instructions as well.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

**1. Safety information**

Please refer to the booklet included in delivery for the safety instructions.

**⚠ CAUTION!****Read all safety regulations and instructions.**

Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.

**Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.**

**1.1 Special instructions for the laser**

**Important: Laser radiation**  
**Do not look into the beam**  
**Laser class 2**

**Achtung**  
**Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken!**

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Never look directly into the laser path.
- Never direct the laser beam at reflecting surfaces or persons or animals. Even a low output laser beam can inflict injury on the eye.
- Caution: It is vital to follow the work procedures described in these instructions. Using the equipment in any other way may result in hazardous exposure to laser radiation.
- Never open laser module.
- When the crosscut saw is not going to be used for an extended period of time, the batteries should be removed.
- Do not make any modifications to the laser that

are designed to increase the laser's power.

- The manufacturer cannot accept any liability for damaged caused by a failure to comply with the safety information.

**2. Layout****2.1 Drag, crosscut and miter saw (Fig. 1-3)**

1. Handle
2. ON/OFF switch
3. Release lever
4. Machine head
5. Saw shaft lock
6. Movable blade guard
7. Saw blade
8. Clamping device
9. Roller support with limit stop
10. Holding bar for roller support
11. Stop rail
12. Bench insert with scale for cutting length
13. Locking lever
14. Locking grip
15. Pointer
16. Scale
17. Turntable
18. Fixed saw bench
19. Scale
20. Pointer
21. Laser
22. Locking screw
23. Chip collection box
24. Drag guide
25. Fixing screw for drag guide
26. Laser battery compartment
27. Locking pin
28. Storage compartment for saw blades
29. Locking knob for storage compartment
30. Locking screw for workpiece support
31. Rubber buffer
32. Support foot
33. Extractor adapter
34. Knurled screw for limiting cutting depth
35. Stop for limiting cutting depth

**2.2 Base frame (Fig. 4)**

- A. Support feet
- B. Side part
- C. Intermediate strut
- D. Corner reinforcement
- E. Bottom cross struts
- F. Top cross struts

### 3. Supplied package (Fig. 1. 5)

- Drag, crosscut and miter saw
- Clamping device (8)
- Roller support with limit stop (9)
- 2 x Holding bars for roller support (10)
- Chip collection box (23)
- 4x Support feet (A)
- 2x Side parts (B)
- 2 x Intermediate struts (C)
- 4 x Corner reinforcements (D)
- 2 x Bottom cross struts (E)
- 2 x Top cross struts (F)
- 4 x Nuts (G)
- 4 x Washers (H)
- 32 x Nuts (I)
- 4 x Washers (J)
- 28 x Washers (K)
- 28 x Screws (L)
- 4 x Screws (M)
- 4 x Screws (N)
- Allen key (O)
- Wrench (P)

### 4. Proper use

The drag, circular crosscut and miter saw is designed to crosscut wood and plastic suitable for the machine's size. The saw is not designed for cutting firewood.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.

To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not worn.
- Harmful emissions of wood dust when the machine is used in closed rooms.

### 5. Technical data

Asynchronous motor	230 V~ 50 Hz
Output	1800 W
Operating mode	S1
Idle speed $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Carbide-tipped saw blade	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Number of teeth	24
Tilting range	-52° / 0° / +60°
Mitre cuts	0° to 45° to the left
Sawing width at 90°	310 x 65 mm
Sawing width at 45°	220 x 65 mm
Sawing width at 2 x 45° (double mitre cuts)	220 x 35 mm
Weight	15 kg
Laser class	2
Laser wave length	650 nm
Laser output	≤ 1 mW
Laser module power supply	2 x 1.5 V Micro (AAA)

#### Noise emission values

- The saw's noise is measured in accordance with DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Annex A; 2/95. The machine may exceed 85 dB(A) at the workplace. In this case, noise protection measures need to be introduced for the user (ear-muffs).

**GB**

	Idle speed
Sound pressure level $L_{pA}$	86 dB(A)
Sound power level $L_{WA}$	99 dB(A)

„The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immission level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighbouring operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved.“

Total vibration values (vector sum of three directions) determined in accordance with EN 61029.

Vibration emission value  $a_h = 1.297 \text{ m/s}^2$

## 6. Before starting the equipment

### 6.1 General

- The machine must be firmly mounted in working position, e.g. on a workbench, the base frame supplied with the machine, or similar.
- All the covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

### 6.2 Assembling the saw (Fig. 1-3; 6)

- To adjust the turntable (17), loosen the locking grip (14) by approx. 2 turns, which frees the turntable (17).
- Press the locking lever (13), turn the turntable (17) and scale pointer (15) to the desired angular setting on the dial (16) and lock into place with the locking grip (14). The saw has locking positions at angular positions of  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  and  $60^\circ$  at which the locking lever can be engaged.
- To release the saw from its position at the bottom,

pull the locking pin (27) out of the motor mounting while pressing down lightly on the machine head (4). Turn the locking pin (27) through  $90^\circ$  before you release it so that the saw remains released.

- Swing the machine head (4) up until the release lever (3) latches into place.
- The clamping device (8) can be fitted on either the left or right of the fixed saw bench (18).
- Undo the locking screws for the workpiece support (30).
- Guide the roller support with limit stop (9) over one of the holding bars for the roller support (10) and secure it to the fixed saw bench (18), tightening the appropriate locking screw (30) (Fig. 6).
- Fit the second holding bar for the roller support (10) on the opposite side of the saw and secure it with the appropriate locking screw (30).
- When the locking screw (22) is loosened, you can tilt the machine head (4) to the left by up to  $45^\circ$ .
- If the saw is used without a base frame, the support foot (32) is designed to ensure that the saw cannot tip forwards during use. To do this, unscrew the support foot (32) until it touches the support surface of the saw.

### 6.3 Assembling the base frame and bolting the saw to the base frame (Fig. 4 – 25)

1. Place the support feet (A) from underneath into the intermediate struts (C) as shown in Fig. 7. Ensure that the rubber feet are aligned on the support feet (A) so that their support surfaces are straight.
2. Bolt the support feet (A) to the intermediate struts (C) as shown in Fig. 8 – 9 using the screws (N), washers (H) and nuts (G).
3. Guide the side parts (B) from the top over the intermediate struts (C) (Fig. 10).
4. Bolt the side parts (B) to the intermediate struts (C) using three screws (L), washers (K) and nuts (I) at each connection point (Fig. 11 – 12).
5. Place the two cross struts (E) as far as possible into the corresponding recesses in one of the intermediate struts (C) (Fig. 13). Bolt the bottom cross struts (E) to the intermediate strut (C) using two screws (L), washers (K) and nuts (I) at each connection point, as shown in Fig. 14 – 15.
6. On the same half of the base frame, guide the two top cross struts (F) as far as possible into the corresponding recesses in the side part (B) (Fig. 16). Connect one corner reinforcement (D) to each of the recesses in the side part (B). Please note that the corner reinforcements (D) only fit on one side of the base frame. This is the case if the holes in the side part (B), top cross struts (F) and corner reinforcements (D) line up (Fig. 17).



7. Now secure the top struts (F), corner reinforcements (D) and side part (B) as shown in Fig. 18 – 19 using two screws (L), washers (K) and nuts (I) for each connection.
8. Connect the two halves of the base frame so that the bottom and top cross struts (E, F) fit into the corresponding recesses on the side part (B) and intermediate strut (C) (Fig. 20).
9. Bolt the bottom cross struts (E) to the second half of the base frame as described in 5 (Fig. 21/1).
10. Bolt the top cross struts (F) to the second half of the base frame as described in 6 (Fig. 21/2).
11. Pull the four rubber buffers (32) off the underside of the saw (Fig. 22).
12. Place the saw on the base frame in such a way that the holes in which the rubber buffers (32) were located line up with the four holes on the top of the base frame. Now place the four screws (M) through the base frame and saw feet from underneath and secure the saw to the base frame using the washers (J) and nuts (I) (Fig. 23 – 25).

#### 6.4 Final adjustment of the stop for crosscut 90° (Fig. 1, 26 – 28)

- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the securing screw (22) and tilt the machine head (4) as far to the right as possible using the handle (1).
- Place the 90° angular stop (a) between the saw blade (7) and the turntable (17).
- Undo the counter nut (36) and adjust the adjustment screw (38) until the angle between the saw blade (7) and the turntable (17) is 90°.
- Retighten the counter nut (36) to secure this setting.
- Finally check the position of the pointer (20) on the scale (19). If necessary undo the pointer (20) with a Philips screwdriver, set it to the 0° position on the scale (19) and tighten the retaining screw again.
- **An angular stop is not supplied.**

#### 6.5 Final adjustment of the stop for meter cut 45° (Fig. 1, 26, 29 – 30)

- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the securing screw (22) and tilt the machine head (4) to the right to an angle of 45° using the handle (1).
- Place the 45° stop angle (b) between the blade (7) and the turntable (17).
- Adjust the adjustment screw (37) until the angle between the saw blade (7) and the turntable (17) is 45°.
- **An angular stop is not supplied.**

## 7. Operation

### 7.1 Crosscut 90° and turntable 0° (Fig. 1 – 3, 31)

For cutting widths up to 100 mm it is possible to fix the saw's drag function in its rear position with the fixing screw for drag guide (25). If the cutting width exceeds 100 mm you must ensure that the fixing screw for the drag guide (25) is undone and that the machine head (4) can be moved.

- Move the machine head (4) to its upper position.
- Use the handle (1) to push back the machine head (4) and fix it in this position if required (dependent on the cutting width).
- Place the piece of wood to be cut at the stop rail (11) and on the turntable (17).
- Lock the material with the clamping device (8) on the fixed saw bench (18) to prevent the material from moving during the cutting operation.
- Push down the release lever (3) to release the machine head (4).
- Press the ON/OFF switch (2) to start the motor.
- If the drag guide (25) is fixed: Move the machine head (4) downwards evenly and with gentle pressure using the handle (1) until the saw blade (7) has cut through the workpiece.
- If the drag guide (25) is not fixed: Pull the machine head (4) as far as possible forwards and then lower it evenly and with gently pressure using the handle (1). Now push the machine head (4) slowly and evenly right to the rear until the saw blade (7) has cut right through the workpiece.
- When the cutting operation is completed, move the machine head (4) back to its upper (home) position and release the ON/OFF button (2).

**Important.** The integral resetting springs will automatically lift the machine head. Do not simply let go of the handle (1) after cutting, but allow the machine head (4) to rise slowly, applying slight counterpressure as it does so.

### 7.2 Crosscut 90° and turntable 0° - 45° (Fig. 1 – 3, 32)

The crosscut saw can be used to make angular cuts of 0° - 52° to the left and 0 – 60° to the right relative to the stop rail.

- Release the turntable (17) by slackening the locking grip (14).
- Press the locking lever (13), turn the turntable (17) and scale pointer (15) to the desired angular setting on the dial (16) and lock into place with the locking grip (14). The saw has locking positions at angular positions of -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° and 60° at which the locking lever can be engaged.
- Retighten the locking grip (14) to secure the

turntable (17) in place.

- Cut as described under section 7.1.

### 7.3 Miter cut 0°- 45° and turntable 0° (Fig. 1 – 3, 33)

The crosscut saw can be used to make miter cuts of 0° - 45° in relation to the work surface.

- Remove the clamping device (8) if necessary or fit it on the opposite side of the fixed saw bench (18).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the locking screw (22) and use the handle (1) to tilt the machine head (4) to the left until the pointer (20) points to the required angle on the scale (19).
- Retighten the locking screw (22) and make the cut as described in section 7.1.

### 7.4 Miter cut 0°- 45° and turntable 0° - 45° (Fig. 1 – 3, 34)

The crosscut saw can be used to make miter cuts of 0°- 45° to the left relative to the work surface and, at the same time, 0° - 52° to the left or 0° - 60° to the right of the stop rail (double miter cut).

- Remove the clamping device (8) if necessary or fit it on the opposite side of the fixed saw bench (18).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Release the turntable (17) by slackening the locking grip (14).
- Use the handle (1) to adjust the turntable (17) to the angle required (in this connection see also section 7.2).
- Retighten the locking grip (14) to secure the turntable in place.
- Undo the locking screw (22) and use the handle (1) to tilt the machine head (4) to the left until it coincides with the required angle value (in this connection see also section 7.3).
- Re-tighten the locking screw (22).
- Cut as described under section 7.1.

### 7.5 Limiting the cutting depth (Fig. 35)

- The cutting depth can be infinitely adjusted using the screw (34). Undo the knurled nut on the screw (34) and move the stop for limiting the cutting depth (35) to the outside. Set the required cutting depth by tightening or undoing the screw (34) and then tighten the knurled nut on the screw (34).
- Check the adjustment by making a test cut.

### 7.6 Chip collection box (Fig. 36 – 37 / Item 23)

The saw is equipped with a chip collection box (23) for sawdust and chips. The chip collection box (23) can be connected to the extractor adaptor (33).

To empty the chip collection box (23), open it as shown in Fig. 37 and carefully tap it to empty the contents.

A suitable dust extraction device may also be connected to the extractor adaptor (33).

### 7.7 Changing the saw blade (Fig. 1, 38 – 41) Remove the power plug!

- Swing the machine head (4) upwards and lock it in this position using the locking pin (27).
- Press the release lever (3) and swing up the saw blade guard (6) to the point where the recess in the saw blade guard (6) is above the flange bolt (39).
- Press the saw shaft lock (5) with one hand, while positioning the wrench (P) over the flange bolt (39) with the other.
- Firmly press on the saw shaft lock (5) and slowly rotate the flange bolt (39) in clockwise direction. The saw shaft lock (5) engages after no more than one rotation.
- Now, using a little more force, slacken the flange bolt (39) in the clockwise direction.
- Undo the flange bolt (39) and remove it and then take off the outer flange (40).
- Take the saw blade (7) off the inner flange and pull it out downwards.
- Carefully clean the flange bolt (39), outer flange (40) and inner flange.
- Fit and fasten the new saw blade (7) in reverse order.
- **Important.** The cutting angle of the teeth, in other words the direction of rotation of the saw blade (7) must coincide with the direction of the arrow on the housing.
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition before you begin working with the saw again.
- **Important.** Every time that you change the saw blade, check to see that it spins freely in the table insert (12) in both perpendicular and 45° angle settings.
- **Important.** The saw blade (7) must be changed and aligned correctly.

### 7.8 Storage compartment for spare saw blade (Fig. 42 / Item 28)

The saw is equipped with a storage compartment (28) for a spare saw blade. To open the storage compartment (28), pull the locking knob (29) on the rear of the saw while pulling the storage compartment (28) out at the same time.

**7.9 Using the laser (Fig. 43 – 45 / Item 21)**

**To switch on:** Move the laser ON/OFF switch (42) into the "I" position to switch on the laser (21). A laser line is projected on to the workpiece you wish to machine, providing an exact guide for the cut.

**To switch off:** Move the laser ON/OFF switch (42) into the "O" position.

**Adjusting the laser:** Undoing the screws (41) slightly allows the laser to be adjusted if necessary. Tighten the screws again after you have completed the adjustment work. Important. Never look directly into the LED light!

**Replacing the battery:** Ensure that laser (21) is switched off. Remove the battery compartment cover (43). Remove the spent batteries and replace them with new ones (2 x 1.5 V type R02, LR 03 Micro, AAA). Check that the battery terminals are positioned correctly. Close the battery compartment again.

**7.10 Transport (Fig. 1 – 3)**

- Tighten the locking grip (14) to lock the turntable (17).
- Press the release lever (3), push the machine head (4) to the rear and lock it with the locking bolt (27). The saw is now locked in its lower position.
- Secure the drag function of the saw in its rear position using the fixing screw for the drag guide (25).
- Carry the machine using the fixed saw bench (18) or, if the saw is mounted on the base frame, using the appropriate trough handles on the base frame.
- Follow the instructions set out in point 6.2 to erect the machine again.

**7.11 Battery disposal**

Recycle the packaging. Ensure that you sort the materials for recycling. Do not dispose of batteries in household waste. All consumers have a duty to dispose of batteries properly at the appropriate collection points. Send your spent batteries to iSC GmbH, Eschenstrasse 6 in D-94405 Landau. You can then be sure that the equipment will be correctly disposed of by the manufacturer.

**8. Replacing the power cable**

If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after-sales service or similarly trained personnel to avoid danger.

**9. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts**

Always pull out the mains power plug before starting any cleaning work.

**9.1 Cleaning**

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

**9.2 Carbon brushes**

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician. Important! The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

**9.3 Maintenance**

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

**9.4 Ordering replacement parts**

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**10. Disposal and recycling**

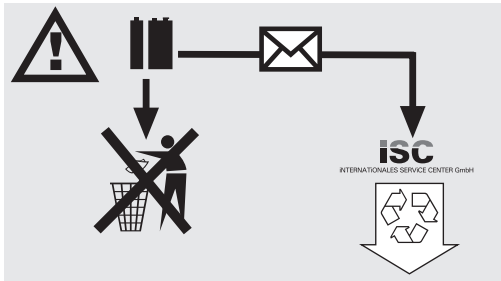
The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

**GB**

## 11. Battery disposal

Batteries contain materials that are potentially harmful to the environment. Never place batteries in your household refuse, in fire or in water. Batteries should be collected, recycled or disposed of by environment-friendly means. Send your old batteries to ISC GmbH, Eschenstrasse 6 in D-94405 Landau. You can then be sure that the equipment will be correctly disposed of by the manufacturer.



**Sommaire :**

**Page :**

1. Consignes de sécurité	30
2. Description de l'appareil	30 - 31
3. Limite de fourniture	31
4. Utilisation conforme à l'affectation	31
5. Caractéristiques techniques	31 - 32
6. Avant la mise en service	32 - 33
7. Fonctionnement	34 - 36
8. Remplacement de la ligne de raccordement réseau	36
9. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange	36
10. Mise au rebut et recyclage	36
11. Élimination des piles	36 - 37

**F****⚠ Attention !**

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi. Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

**1. Consignes de sécurité**

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le petit manuel ci-joint.

**⚠ AVERTISSEMENT !**

**Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.**

Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

**Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.**

**1.1 Indications spéciales relatives au laser**

**Attention: rayon laser**

**Ne pas regarder en direction du rayon  
Classe de laser 2**

**Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!**

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Ne regardez jamais directement dans le faisceau des rayons.
- Le rayon laser ne doit jamais être dirigé sur des surfaces réfléchissantes, ni sur des animaux ou personnes. Même un rayon laser de faible puissance peut occasionner des dommages aux yeux.
- Attention - si vous procédez d'autre manière que celle indiquée ici, cela peut entraîner une exposition dangereuse au rayon.
- Ne jamais ouvrir le module du laser.
- Lorsque la scie tronçonneuse n'est pas employée

pendant une période prolongée, il est préférable d'en retirer les batteries.

- Il est interdit de modifier le laser dans le but d'en augmenter la puissance.
- Le producteur décline toute responsabilité pour des dommages dus au non respect des consignes de sécurité.

**2. Description de l'appareil****2.1 Scie passe-partout, tronçonneuse à onglet (figures 1-3)**

1. Poignée
2. Interrupteur Marche / Arrêt
3. Levier de déverrouillage
4. Tête de la machine
5. Blocage de l'arbre de scie
6. Capot de protection de lame de scie amovible
7. Lame de scie
8. Dispositif tendeur
9. Support roulant avec butée en fin de course
10. Etrier de retenue pour support roulant
11. Rail de butée
12. Insertion de table avec graduation pour la longueur de coupe
13. Levier de l'échelle des degrés
14. Poignée de blocage
15. Indicateur
16. Graduation
17. Table tournante
18. Table de menuisier fixe
19. Graduation
20. Indicateur
21. Laser
22. Vis de fixation
23. Boîte collectrice de copeaux
24. Guidage tiré
25. Vis de fixation du guidage tiré
26. Compartiment à batteries du laser
27. Boulons de sécurité
28. Compartiment de rangement pour lames de scie
29. Bouton de verrouillage du compartiment de rangement
30. Vis de fixation du support de pièces
31. Butoir en caoutchouc
32. Pied de support
33. Adaptateur d'aspiration
34. Vis moletée limitation de la profondeur de coupe
35. Butée de limitation de la profondeur de coupe

**2.2 Support (figure 4)**

- A. Pieds
- B. Pièce latérale
- C. Entretoise intermédiaire
- D. Renfort d'angle
- E. Entretoises transversales inférieures
- F. Entretoises transversales supérieures

**3. Volume de livraison (figure 1,5)**

- Scie passe-partout, tronçonneuse à onglet
- Dispositif tendeur (8)
- Support roulant avec butée en fin de course (9)
- 2 x étriers de retenue pour support roulant (10)
- Boîte collectrice de copeaux (23)
- 4 x pieds (A)
- 2 x pièces latérales (B)
- 2 x entretoises intermédiaires (C)
- 4 x renforts d'angle (D)
- 2 x entretoises transversales inférieures (E)
- 2 x entretoises transversales supérieures (F)
- 4 x écrous (G)
- 4 x rondelles (H)
- 32 x écrous (I)
- 4 x rondelles (J)
- 28 x rondelles (K)
- 28 x vis (L)
- 4 x vis (M)
- 4 x vis (N)
- Clé à six pans creux (O)
- Clé à vis (P)

**4. Utilisation conforme à l'affectation**

La scie passe-partout, tronçonneuse et de coupe d'onglet sert à tronçonner le bois et les matières plastiques en fonction des dimensions de la machine. La scie ne convient pas pour couper du bois de chauffage.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé

professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Employez uniquement des lames de scie appropriées pour la machine. Il est interdit d'utiliser toutes sortes de meules de tronçonnage.

Le respect des consignes de sécurité et des instructions de montage ainsi que des informations de service dans le mode d'emploi est également partie intégrale d'une utilisation conforme à l'affectation prévue.

Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et être instruits des risques éventuels.

En outre, les règlements de prévoyance contre les accidents en vigueur doivent être strictement respectés. D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de la médecine du travail et de la sécurité.

Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.

En dépit d'une utilisation selon les règles, il n'est pas possible d'écarter complètement certains facteurs de risques restants. Dûes à la construction et à la conception de la machine, les problèmes suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie non recouverte.
- Mettre la main dans la lame de scie fonctionnante (blessures par coupures).
- Rebond de pièces à travailler et d'éléments de pièces à travailler
- Ruptures de lames de scie
- Ejection d'éléments à métal dur défectueux de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe lorsque le protège-oreilles n'est pas utilisé.
- Emissions nocives de poussières de bois dans le cas d'une utilisation dans des locaux fermés.

**5. Caractéristiques techniques**

Moteur à courant alternatif	230 V ~ 50 Hz
Puissance	1800 Watt
Mode de service	S1
Vitesse de rotation de marche à vide $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Lame de scie en métal dur	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Nombre de dents	24

**F**

Zone de pivotement	-52° / 0° / +60°
Coupe d'onglet	0° jusqu'à 45° à gauche
Largeur de la scie à 90°	310 x 65 mm
Largeur de la scie à 45°	220 x 65 mm
Largeur de la scie à 2 x 45° (double coupe d'onglet)	220 x 35 mm
Poids	15 kg
Classe de laser	2
Longueur d'onde du laser	650 nm
Puissance du laser	≤ 1 mW
Alimentation en courant du module du laser	2x1,5 V Micro (AAA)

### Emission de bruit

- Le niveau sonore de cette scie est mesuré selon DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960, annexe A; 2/95. Le bruit sur le lieu de travail peut dépasser 85 db (A). Dans ce cas, des mesures d'insonorisation doivent être prises pour l'utilisateur (porter un protège-oreilles)

	à vide
Niveau de pression acoustique $L_{pA}$	86 dB (A)
Niveau de puissance acoustique $L_{WA}$	99 dB (A)

“ Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne représentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée du bruit, les conditions spécifiques au lieu de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels.”

Les valeurs totales des vibrations (somme des vecteurs de trois directions) ont été déterminées conformément à EN 61029.

Valeur d'émission de vibration  $a_h = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Avant la mise en service

### 6.1 Généralités

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi ou le support fixe fourni en série, ou autre.
- Avant la mise en service, montez selon les règles tous les capots et les dispositifs de sécurité.
- La lame de scie doit fonctionner sans gêne.
- Si vous sciez un bois déjà travaillé, faites attention aux corps étrangers tels que clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur MARCHE/ARRET, assurez-vous que la lame de scie soit correctement montée et que les éléments mobiles soient souples.
- Avant de raccorder la machine, soyez sûr que les données sur la plaque signalétique correspondent à celles du réseau.

### 6.2 Monter la scie (figures 1 à 3 ; 6)

- Pour régler la table tournante (17), dévissez la poignée de blocage (14) d'env. 2 tours pour déverrouiller la table tournante (17).
- Appuyez sur le levier de l'échelle des degrés (13), tournez la table tournante (17) et la flèche (15) jusqu'à la cote d'angle désirée de la graduation (16) et fixez à l'aide de la poignée de blocage (14). La scie dispose de degrés l'échelle au niveau des positions -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° et 60° auxquelles on peut enclencher le levier de l'échelle des degrés.
- En appuyant légèrement sur la tête de la machine (4) vers le bas et en retirant simultanément le boulon de sécurité (27) du support du moteur, la scie est déverrouillée à partir de la position inférieure. Tournez le boulon de sécurité (27) de 90° avant de la relâcher, afin que la scie reste déverrouillée.
- Pivotez la tête de la machine (4) vers le haut jusqu'à ce que le levier de déverrouillage (3) s'enclenche.
- Le dispositif tendeur (8) peut être monté tout autant à gauche qu'à droite, de la table de scie fixe (18).
- Desserrez les vis de fixation du support de pièces (30).
- Guidez le support roulant avec la butée de fin de course (9) au-dessus d'un étrier de retenue du support roulant (10) et montez-le à la table de menuisier fixe (18), serrez la vis de fixation correspondante (30) (figure 6).
- Montez le deuxième étrier de retenue du support roulant (10) sur le côté opposé de la scie et bloquez-le avec la vis de fixation (30) correspondante.



- La tête de la machine (4) peut être inclinée vers la gauche de max. 45° en desserrant la vis de fixation (22).
- Lorsque l'on utilise la scie sans support, le pied d'appui (32) sert alors à empêcher la scie de basculer vers l'avant pendant le service. Pour ce faire, dévissez le pied d'appui (32) jusqu'à ce qu'il effleure la surface d'appui de la scie.

### 6.3 Montez le support et vissez la scie sur le support (figure 4 - 25)

1. Enfichez les pieds (A), comme indiqué dans la figure 7, par le bas dans les entretoises intermédiaires (C). Attention au fait que les pieds en caoutchouc sur les pieds d'appui (A) soient alignés de telle manière que les surfaces d'appui restent droites.
2. Vissez les pieds d'appui (A) sur les entretoises intermédiaires (C) à l'aide des vis (N), des rondelles intermédiaires (H) et des écrous (G), comme représentés dans la figure 8 - 9.
3. Faites passer les pièces latérales (B) par le haut, au-dessus des entretoises intermédiaires (C) (figure 10).
4. Vissez les pièces latérales (B) sur chaque point de raccord avec 3 vis (L), rondelles (K) et écrous (I) aux entretoises intermédiaires (C) (figure 11 - 12).
5. Enfichez les deux entretoises transversales inférieures (E) jusqu'à la butée dans les encoches correspondantes de l'une des entretoises intermédiaires (C) (figure 13). Visser les entretoises transversales inférieures (E) avec à chaque fois 2 vis (L), et écrous (K) et écrous (I), comme indiqué dans la figure 14 - 15, à l'entretoise intermédiaire (C).
6. Mettez sur la même moitié inférieure du support les deux entretoises transversales supérieures (F) jusqu'à la butée dans les encoches correspondantes de la pièce latérale (B) (figure 16). Enfichez un renfort d'angle (D) à chaque fois dans l'encoche de la pièce latérale (B). Veillez à ce que les renforts d'angle (D) ne conviennent respectivement qu'à un seul côté du support, ce qui est le cas lorsque les trous dans la pièce latérale (B), les entretoises transversales supérieures (F) et les renforts d'angle (D) coïncident (figure 17).
7. Vissez à présent les entretoises transversales supérieures (F), les renforts d'angle (D) et la pièce latérale (B), comme indiqué dans la figure 18 - 19, avec à chaque fois 2 vis (L), écrous (K) et écrous (I).
8. Enfichez les deux moitiés de support de telle manière que les entretoises transversales inférieure et supérieure (E, F) se trouvent dans

les encoches correspondantes sur la pièce latérale (B) et l'entretoise intermédiaire (C) (figure 20).

9. Vissez les entretoises transversales inférieures (E) comme indiqué au point 5. sur la deuxième moitié de support (figure 21/1.).
10. Vissez les entretoises transversales supérieures (F) comme indiqué au point 6. sur la deuxième moitié de support (figure 21/2.).
11. Retirez les quatre amortisseurs en caoutchouc (32) sur la face inférieure de la scie (figure 22).
12. Placez la scie sur le support de telle manière que les trous dans lesquels les amortisseurs en caoutchouc (32) se trouvaient coïncident aux quatre trous de la face supérieure du support. Enfichez à présent les quatre vis (M) par le bas dans le support et enfichez les pieds d'appui. Vissez la scie avec les rondelles (J) et les écrous (I) sur le support (figure 23 - 25).

### 6.4 Réglage de précision de la butée pour coupe en bout de 90° (figure 1, 26 - 28)

- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Débloquez la vis de fixation (22) et penchez avec la poignée (1) la tête de la machine (4) complètement à la droite.
- Amenez l'équerre de butée 90° (a) entre la lame (7) et la table tournante (17).
- Desserrez le contre-écrou (36) et déplacez la vis d'ajustage (38) jusqu'à ce que l'angle entre la lame (7) et la plaque tournante (17) soit de 90°.
- Serrez à nouveau le contre-écrou (36) pour fixer ce réglage.
- Contrôlez finalement la position du pointeur (20) sur l'échelle (19). Si nécessaire, desserrez le pointeur (20) avec un tournevis cruciforme, amenez-le sur 0° de l'échelle (19) et serrez à nouveau la vis.
- **L'équerre de butée ne fait pas partie des pièces livrées.**

### 6.5 Réglage de précision de la butée pour coupe d'onglet de 45° (figure 1, 26, 29 - 30)

- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Desserrez la vis de fixation (22) et avec la poignée (1), amenez la tête de la machine (4) complètement sur la gauche, sur 45°.
- Amenez l'équerre de butée 45° (b) entre la lame (7) et la table tournante (17).
- Déplacez la vis d'ajustage (37) jusqu'à ce que l'angle entre la lame (7) et la table tournante (17) soit de 45°.
- **L'équerre de butée ne fait pas partie des pièces livrées.**

## 7. Fonctionnement

### 7.1 Tronçonnage 90° et table de rotation 0° (fig. 1 – 3, 31)

Pour les largeurs de coupe de 100 mm max., la fonction de tirage de la scie peut être fixée en position arrière à l'aide de la vis de fixation pour guidage tiré. Si la largeur de coupe dépasse 100 mm, il faut veiller à ce que la vis de fixation du guidage tiré (25) soit lâche et que la tête de la machine (4) puisse être bougée.

- Mettez la tête de la machine (4) en position haute.
- Poussez la tête de la machine (4) vers l'arrière avec la poignée (1) et fixez-la dans cette position. (en fonction de la largeur de coupe)
- Placez le bois à découper contre le rail de butée (11) et sur la table tournante (17).
- Fixez le matériel à l'aide de l'étau (8) sur la table de menuisier fixe (18) afin d'éviter qu'il ne se déplace pendant la coupe.
- Appuyez sur le levier de déverrouillage (3) pour libérer la tête de la machine (4).
- Appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt (2) pour mettre le moteur en circuit.
- Lorsque le guidage tiré (25) est fixé : Déplacez la tête de la machine (4) à l'aide de la poignée (1) régulièrement et avec une légère pression vers le bas, jusqu'à ce que la lame de scie (7) ait coupé la pièce à usiner.
- Lorsque le guidage tiré (25) n'est pas fixé : Tirez la tête de la machine (4) complètement vers l'avant et baissez-la ensuite à l'aide de la poignée (1) d'un mouvement régulier avec une légère pression. Poussez à présent la tête de machine (4) lentement et régulièrement complètement vers l'arrière jusqu'à ce que la lame de scie (7) ait complètement coupé la pièce à usiner.
- Après avoir terminé la coupe, remplacez la tête de la machine (4) en position haute de repos et relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt (2).

**Attention!** Grâce au ressort de rappel, la machine revient automatiquement en haut, ne lâchez pas la poignée (1) après la fin de la coupe mais ramenez la tête de la machine (4) en haut lentement et avec une légère contre-pression.

### 7.2 Tronçonnage 90° et table de rotation 0°- 45° (fig. 1-3, 32)

Avec la scie tronçonneuse, il est possible de réaliser des tronçonnages de 0° à 52° vers la gauche et de 0° à 60° vers la droite par rapport au rail de butée.

- Desserrez la table tournante (17) en desserrant la poignée de blocage (14).
- Appuyez sur le levier de l'échelle des degrés (13), tournez la table tournante (17) et le pointeur (15) jusqu'à la cote d'angle désirée de la graduation

(16) et fixez à l'aide de la poignée de blocage (14). La scie dispose de degrés l'échelle au niveau des positions -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° et 60° auxquelles on peut enclencher le levier de l'échelle des degrés.

- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour fixer la table tournante (17).
- Réalisez la coupe comme décrit au point 7.1.

### 7.3 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0° (fig. 1 – 3, 33)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes d'onglet vers la gauche de 0°-45° par rapport à la surface de travail.

- Démontez le dispositif tendeur (8) le cas échéant ou montez-le sur le côté opposé de la table de menuisier (18) fixe.
- Amenez la tête de la machine (4) en position haute.
- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Desserrez la vis de fixation (22) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (1) jusqu'à ce que le pointeur (20) soit sur la cote angulaire (19) désirée.
- Fixez à nouveau la vis de fixation (22) et effectuez la coupe comme décrit au point 7.1.

### 7.4 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0°-45° (fig. 1 – 3, 34)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes d'onglet vers la gauche de 0° à 45° par rapport à la surface de travail et simultanément vers la gauche de 0° à 52° ou vers la droite 0 à 60° par rapport au rail de butée (double coupe d'onglet).

- Démontez le dispositif tendeur (8) le cas échéant ou montez-le sur le côté opposé de la table de menuisier (18) fixe.
- Amenez la tête de la machine (4) en position haute.
- Desserrez la table tournante (17) en desserrant la poignée de blocage (14).
- Avec la poignée (1), réglez la table tournante (17) sur l'angle désiré (cf. pour ce faire également le point 7.2).
- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour fixer la table tournante.
- Desserrez la vis de fixation (22) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (1) jusqu'à l'angle désiré (cf. aussi à ce propos le point 7.3).
- Resserrez la vis de fixation (22) à fond.
- Réalisez la coupe comme décrit au point 7.1.

### 7.5 Limitation de la profondeur de coupe (figure 35)

- Cette vis (34), permet de régler en continu la profondeur de coupe. Desserrez pour ce faire l'écrou moleté sur la vis (34) et rabattez la butée de limitation de la profondeur de coupe (35) vers l'extérieur. Réglez la coupe désirée en vissant ou dévissant la vis (34) et resserrez ensuite l'écrou moleté de la vis (34) à fond.
- Contrôlez le réglage sur la base d'une coupe d'essai.

### 7.6 Boîte collectrice de copeaux (fig. 36 – 37/pos. 23)

La scie est équipée d'une boîte collectrice de copeaux (23) pour les copeaux. La boîte collectrice de copeaux (23) peut être enfichée sur l'adaptateur d'aspiration (33).

Pour vider la boîte collectrice de copeaux (23), l'ouvrir comme indiqué dans la figure 37 et tapoter précautionneusement dessus.

On peut également raccorder un dispositif d'aspiration de la poussière adéquat à l'adaptateur d'aspiration (33).

### 7.7 Remplacement de la lame de scie (figure 1, 38 - 41)

#### Tirez la fiche de contact!

- Pivotez la tête de machine (4) vers le haut et bloquez-la avec le boulon de sécurité (27) dans cette position.
- Appuyez sur le levier de déverrouillage (3) et relevez le capot de protection de la lame de scie (6) vers le haut jusqu'à ce que l'encoche dans le capot de protection de la lame de scie (6) se trouve au-dessus de la vis à bride (39).
- Appuyez d'une main sur le dispositif de blocage de l'arbre de scie (5) et placez de l'autre main la clé à vis (P) sur la vis bridée (39).
- Appuyez fermement sur le dispositif de blocage de scie (5) et tournez lentement la vis bridée (39) dans le sens des aiguilles d'une montre. Après un tour au maxi., le dispositif de blocage de scie (5) s'encliquette.
- Desserrez à présent, avec un peu plus de force, la vis bridée (39) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Tournez la vis à bride (39) pour la sortir complètement et retirez la bride extérieure (40).
- Enlevez la lame de scie (7) de la bride intérieure vers le bas et retirez-la.
- Nettoyez minutieusement la bride extérieure (39) et la bride intérieure.
- Placez la nouvelle lame de scie (7) en procédant

dans l'ordre inverse et serrez à fond.

- **Attention!** La coupe de biais des dents doit correspondre au sens de la flèche sur le carter, autrement dit au sens de rotation de la lame de scie (7).
- Avant de continuer à travailler avec la scie, il faut contrôler le bon fonctionnement des dispositifs de protection.
- Attention! Après chaque changement de lame de scie, il faut contrôler si la lame de scie tourne bien sans obstacle dans l'insertion de table lorsque la lame est en position verticale et lorsqu'elle est inclinée de 45°.
- Attention! Le remplacement et l'alignement de la lame de scie (7) doit être réalisé dans les règles de l'art.

### 7.8 Compartiment de rangement de la lame de scie de rechange (figure 42/pos. 28)

La scie dispose d'un compartiment de rangement (28) pour une lame de scie de rechange. Pour rabattre le compartiment de rangement (28), il faut tirer le bouton de verrouillage (29) au dos de la scie et tirer en même temps le compartiment de rangement (28) vers soi.

### 7.9 Service laser (figure 43 – 45/pos. 21)

**Mise en circuit:** Mettez l'interrupteur Marche / Arrêt du laser (42) en position „I“, pour mettre le laser (21) en circuit. Une ligne laser est projetée sur la pièce affichant usiner. Elle indique exactement le tracé de la coupe.

**Mise hors circuit:** Déplacez l'interrupteur Marche / Arrêt du laser (42) en position „0“.

**Réglage du laser:** On peut ajuster le laser en cas de besoin en ouvrant légèrement les vis (41). Resserrez les vis après les travaux d'ajustement. Attention ! Ne regardez pas directement la lumière laser !

**Changement de batterie:** Veillez à ce que le laser (21) soit bien hors circuit. Ôter le couvercle du compartiment à piles (43). Retirez les batteries usées et remplacez-les par des nouvelles (2 x 1,5 Volts, type R03, LR 03 Micro AAA). Veillez à ce que la polarité des batteries soit correcte. Refermez le compartiment à piles.

### 7.10 Transport (fig. 1 - 3)

- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour verrouiller la table tournante (17).
- Actionnez le levier de déverrouillage (3), appuyez la tête de machine (4) vers le bas et bloquez-la avec le boulon de sécurité (27). La scie est à présent verrouillée en position inférieure.
- Fixer la fonction de tirage de la scie avec la vis de fixation du guidage tiré (25) dans la position arrière.

**F**

- Portez la machine par la table de menuisier fixe (18) ou, si la scie est montée sur le support, par les cavités de poignées correspondantes.
- Pour remonter la machine, procédez comme indiqué au repère 6.2.

**7.11 Élimination des piles**

Éliminez l'emballage en le recyclant dans le respect de l'environnement. Faites attention à recycler l'emballage en respectant la séparation des matériaux. Il ne faut pas jeter les batteries dans les ordures ménagères. Chaque consommateur est obligé légalement d'éliminer les piles conformément aux spécifications en les apportant aux points de collecte prévus à cet effet. Envoyez vos piles usées à l'entreprise ISC GmbH, Eschenstraße 6 à D-94405 Landau /Allemagne. A cet endroit, une élimination selon les règles de l'art peut être garantie par le producteur.

**8. Remplacement de la ligne de raccordement réseau**

Si la ligne de raccordement réseau de cet appareil est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente ou par une personne de qualification semblable afin d'éviter tout risque.

**9. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange**

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

**9.1 Nettoyage**

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

**9.2 Brosses à charbon**

Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.

Attention ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé à remplacer les brosses à charbon.

**9.3 Maintenance**

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

**9.4 Commande de pièces de rechange:**

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**10. Mise au rebut et recyclage**

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

**11. Élimination des piles**

Les piles comprennent des matériaux polluant l'environnement. Ne jetez pas les piles dans les ordures ménagères, dans le feu ni dans l'eau. Les piles doivent être collectées, recyclées ou éliminées dans le respect de l'environnement. Envoyez vos piles usées à l'entreprise ISC GmbH, Eschenstraße 6 à D-94405 Landau /Allemagne . A cet endroit, une élimination selon les règles de l'art peut être garantie par le producteur.

F





## Indice

## Pagina:

1. Avvertenze di sicurezza	39
2. Descrizione dell'apparecchio	39 - 40
3. Elementi forniti	40
4. Utilizzo proprio	40
5. Caratteristiche tecniche	40 - 41
6. Prima della messa in esercizio	41 - 42
7. Esercizio	42 - 45
8. Sostituzione del cavo di alimentazione	45
9. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio	45
10. Smaltimento e riciclaggio	45
11. Smaltimento delle batterie	45



### ⚠ **Attenzione!**

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso. Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio! Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

## 1. Avvertenze di sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

### ⚠ **AVVERTIMENTO!**

**Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.**

Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

**Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.**

### 1.1 Avvertenze particolari per il laser



**Attenzione: raggio laser**  
**Non rivolgete lo sguardo verso il raggio laser**  
**Classe del laser 2**

Achtung  
 Laserstrahlung  
 Nicht in den Strahl blicken!

Laserspezifikation nach  
 EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
 Laser Klasse 2 1894S-8x11  
 λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Non rivolgete mai lo sguardo direttamente verso il foro di uscita del raggio laser.
- Non dirigete mai il raggio laser né verso superfici riflettenti né verso persone o animali. Anche un raggio laser con potenza minima può causare delle lesioni all'occhio.
- Attenzione - se vengono usate delle procedure diverse da quelle indicate può verificarsi un'esposizione ai raggi pericolosa.
- Non aprite mai il modulo laser.
- Se la troncatrice non viene usata per un periodo

piuttosto lungo è consigliabile togliere le batterie.

- Non è consentito eseguire modifiche al laser per aumentarne il rendimento.
- Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni che derivino dalla mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza.

## 2. Descrizione dell'apparecchio

### 2.1 Sega trasversale per troncatura e tagli obliqui (Fig. 1-3)

1. Impugnatura
2. Interruttore ON/OFF
3. Leva di sbloccaggio
4. Testa dell'apparecchio
5. Bloccaggio dell'albero della sega
6. Coprilama mobile
7. Lama
8. Dispositivo di serraggio
9. Piano di scorrimento con battuta di fine corsa
10. Dispositivo di fermo per piano di scorrimento
11. Battuta
12. Insert del tavolo con scala per lunghezza di taglio
13. Leva per posizione di arresto
14. Manopola di arresto
15. Indicatore
16. Scala
17. Piano girevole
18. Piano di lavoro girevole
19. Scala
20. Indicatore
21. Laser
22. Vite di arresto
23. Recipiente di raccolta trucioli
24. Guida trasversale
25. Vite di arresto per guida trasversale
26. Comparto batterie per laser
27. Perno di sicurezza
28. Comparto per la custodia delle lame
29. Bottone di bloccaggio per comparto portalame
30. Vite di serraggio per appoggio del pezzo da lavorare
31. Appoggi in gomma
32. Piede di appoggio
33. Adattatore di aspirazione
34. Vite zigrinata per limitazione della profondità di taglio
35. Battuta per limitazione della profondità di taglio



## 2.2 Basamento (Fig. 4)

- A. Gambe
- B. Parte laterale
- C. Rinforzo intermedio
- D. Rinforzo d'angolo
- E. Rinforzi trasversali inferiori
- F. Rinforzi trasversali superiori

## 3. Elementi forniti (Fig. 1,5)

- Sega trasversale per troncature e tagli obliqui
- Dispositivo di serraggio (8)
- Piano di scorrimento con battuta di fine corsa (9)
- 2 x dispositivi di fermo per piano di scorrimento (10)
- Recipiente di raccolta trucioli (23)
- 4 x gambe (A)
- 2 x parti laterali (B)
- 2 x rinforzi intermedi (C)
- 4 x rinforzi d'angolo (D)
- 2 x rinforzi trasversali inferiori (E)
- 2 x rinforzi trasversali superiori (F)
- 4 x dadi (G)
- 4 x rosette (H)
- 32 x dadi (I)
- 4 x rosette (J)
- 28 x rosette (K)
- 28 x viti (L)
- 4 x viti (M)
- 4 x viti (N)
- Brugola (O)
- Chiave per viti (P)

## 4. Utilizzo proprio

La sega trasversale per troncature e tagli obliqui serve a tagliare legno e plastica nell'ambito della sua potenza. La sega non è adatta per segare legna da ardere.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore. L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolamentarmente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.

Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- non mettere le mani sul disco della sega nella zona non coperta del disco stesso;
- non toccare con le mani il disco rotante della sega (pericolo di lesione);
- contraccolpo di pezzi di lavorare e loro parti
- il disco della sega si può rompere;
- i pezzi danneggiati del disco della sega in metallo duro possono venire scaraventati fuori;
- non servendosi del necessario dispositivo proteggiudito si può danneggiare l'organo dell'udito;
- le emissioni di polvere di legno, usando l'attrezzo in ambiente chiuso, possono recare danni alla salute.

## 5. Dati tecnici

Motore a corrente alternata	230 V~ 50 Hz
Potenza	1800 Watt
Caratteristica di funzionamento	S1
Numero di giri senza carico $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Lama riportata in metallo duro	ø210 x ø30 x 2,8 mm
Numero dei denti	24
Raggio giro laterale	-52° / 0° / +60°
Taglio obliquo	0° fino a 45° a sinistra
Larghezza di taglio a 90°	310 x 65 mm
Larghezza di taglio a 45°	220 x 65 mm



Larghezza di taglio per 2 x 45°

(taglio obliquo doppio)	220 x 35 mm
Peso	15 kg
Classe del laser	2
Lunghezza d'onda del laser	650 nm
Potenza laser	≤ 1 mW
Alimentazione di corrente del modulo laser	2x1,5 V Micro (AAA)

### Valori d'emissione rumori

- Il rumore di questa segatrice è rilevato in base a DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 appendice A; 2/95. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB (A). In tal caso sarà necessario prendere le misure di protezione contro il rumore per l'operatore. (Portare il dispositivo proteggiuto).

	Senza carico
Livello pressione acustica $L_{pA}$	86 dB (A)
Livello potenza acustica $L_{WA}$	99 dB (A)

„I valori indicati sono valori d'emissione e non rappresentano allo stesso tempo dei valori di sicurezza sul posto di lavoro. Sebbene sussista una correlazione fra i livelli di emissione ed immissione, non si può da ciò attendibilmente dedurre, se si dovrebbero prendere delle addizionali misure cautelative o no. I fattori, i quali potrebbero influenzare l'attuale valore limite sul posto di lavoro, comprendono la durata dell'azione, la particolarità del luogo dove si lavora, le altre fonti di rumore ecc., p.es. il numero delle macchine ed altri relativi funzionamenti. Gli attendibili valori limite sul posto di lavoro possono inoltre differire da Stato a Stato. Indi, quest'informazione ha il fine unico di abilitare l'operatore a migliormente valutare i pericoli e rischi incumbenti.“

Valori complessivi delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) rilevati secondo la norma EN 61029.

Valore emissione vibrazioni  $a_{H1} = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Prima della messa in esercizio

### 6.1 Generalità

- La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè su un banco di lavoro, sul basamento di serie o un dispositivo simile.
- Prima della messa in funzione devono essere state regolamentarmente installate tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelaborato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/ spegnimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.

### 6.2 Montare la sega (Fig. 1-3; 6)

- Per regolare il piano girevole (17) allentate di ca. 2 giri la manopola di arresto (14) e sbloccate il piano girevole (17).
- Premete la leva di posizione di arresto (13), ruotate il piano girevole (17) e l'indicatore (15) sul valore dell'angolo desiderato della scala (16) e fissatelo con la manopola di arresto (14). La sega dispone di posizioni di arresto alle inclinazioni di -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° e 60° nelle quali si può fissare la leva di posizione di arresto.
- Premendo leggermente verso il basso la testa della macchina (4) e contemporaneamente sfilando il perno di sicurezza (27) dal supporto del motore si sblocca la sega dalla posizione inferiore. Ruotate il perno di sicurezza (27) di 90° prima di mollarlo in modo che la sega rimanga sbloccata.
- Ribaltate verso l'alto la testa della macchina (4) fino a quando la leva di sbloccaggio (3) scatta in posizione.
- Il dispositivo di serraggio (8) può venire montato sia a destra che a sinistra del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Allentate le viti di serraggio per il piano del pezzo da lavorare (30).
- Portate il piano di scorrimento con battuta di fine corsa (9) sopra uno dei dispositivi di fermo per tale piano (10) e montatelo sul piano fisso di lavoro della sega (18), serrate quindi la corrispondente vite di serraggio (30) (Fig. 6).
- Montate il secondo dispositivo di fermo per il piano di scorrimento (10) sul lato opposto della sega e fermatelo con la corrispondente vite di serraggio (30).



- La testa della macchina (4) può venire inclinata verso sinistra per un max. di 45° allentando la vite di serraggio (22).
- Se la sega viene usata senza basamento, è il piede di appoggio (32) che serve ad impedire che la sega si ribalti in avanti durante l'esercizio. A tale scopo ruotate in avanti il piede di appoggio (32) fino a quando tocca la superficie di appoggio della sega.

### 6.3 Montare il basamento e avvitare ad esso la sega (Fig. 4 - 25)

1. Inserite le gambe (A) come indicato nella Fig. 7 da sotto nei rinforzi intermedi (C). Fate attenzione che gli appoggi in gomma delle gambe (A) siano allineati in modo tale che le superfici di appoggio siano in piano.
2. Con le viti (N), le rosette (H) e i dadi (G) avvitate le gambe (A) ai rinforzi intermedi (C) come indicato nelle Fig. 8 - 9.
3. Fate scendere le parti laterali (B) dall'alto sui rinforzi intermedi (C) (Fig. 10).
4. Con 3 viti (L), rosette (K) e dadi (I) avvitate le parti laterali (B) ad ogni punto di collegamento con i rinforzi intermedi (C) (Fig. 11 - 12).
5. Inserite i due rinforzi trasversali inferiori (E) fino alla battuta nelle relative cavità di uno dei rinforzi intermedi (C) (Fig. 13). Avvitate i rinforzi trasversali inferiori (E) al rinforzo intermedio (C) con rispettivamente 2 viti (L), rosette (K) e dadi (I) come indicato nella Fig. 14 - 15.
6. Conducete nella stessa metà del basamento i due rinforzi trasversali superiori (F) fino alla battuta nelle rispettive cavità della parte laterale (B) (Fig. 16). Inserite un rinforzo d'angolo (D) in ciascuna cavità della parte laterale (B). Tenete presente che i rinforzi d'angolo (D) vanno bene solo rispettivamente su un lato del basamento, e cioè quando i fori nella parte laterale (B), nei rinforzi trasversali superiori (F) e nei rinforzi d'angolo (D) corrispondono (Fig. 17).
7. Ora avvitate i rinforzi trasversali superiori (F), i rinforzi d'angolo (D) e la parte laterale (B) come indicato nella Fig. 18 - 19 con rispettivamente 2 viti (L), rosette (K) e dadi (I).
8. Assemblate le due metà del basamento in modo tale che i rinforzi trasversali inferiore e superiore (E, F) si trovino nelle corrispondenti cavità sulla parte laterale (B) e rinforzo intermedio (C) (Fig. 20).
9. Avvitate i rinforzi trasversali inferiori (E) come descritto al punto 5 alla seconda metà del basamento (Fig. 21/1).
10. Avvitate i rinforzi trasversali superiori (F) come descritto al punto 6 alla seconda metà del basamento (Fig. 21/2).
11. Togliete i quattro appoggi in gomma (32) dal lato

inferiore della sega (Fig. 22).

12. Appoggiate la sega sul basamento in modo tale che i fori nei quali si trovavano gli appoggi in gomma (32) corrispondano ai 4 fori sulla parte superiore del basamento. Ora inserite le 4 viti (M) da sotto attraverso il basamento e le gambe e avvitate la sega con le rosette (J) ed i dadi (I) sul basamento (Fig. 23 - 25).

### 6.4 Regolazione di precisione della battuta per troncatura a 90° (Fig. 1, 26 - 28)

- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Allentate la vite di fissaggio (22) e con l'impugnatura (1) inclinate completamente verso destra la testa della macchina (4).
- Posizionate la squadra a 90° (a) tra la lama (7) e il piano girevole (17).
- Allentate il controdamo (36) e ruotate la vite di regolazione (38) finché l'angolo tra la lama (7) e il piano girevole (17) sia di 90°.
- Per fissare questa regolazione, serrate di nuovo il controdamo (36).
- Controllate infine la posizione dell'indicatore (20) sulla scala (19). Se necessario allentate l'indicatore (20) con un cacciavite a stella, mettetelo in posizione 0° della scala (19) e serratelo di nuovo con la vite di fissaggio.
- **La squadra non è compresa tra gli elementi forniti.**

### 6.5 Regolazione di precisione della battuta per tagli obliqui a 45° (Fig. 1, 26, 29 - 30)

- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Svitare la vite di fissaggio (22) e con l'impugnatura (1) inclinate completamente verso sinistra a 45° la testa della macchina (4).
- Mettete a 45° la squadra a cappello (b) tra la lama (7) e il piano girevole (17).
- Ruotate la vite di regolazione (37) finché l'angolo tra la lama (7) e il piano girevole (17) sia esattamente di 45°.
- **La squadra non è compresa tra gli elementi forniti.**

## 7. Esercizio

### 7.1 Troncatura a 90° e piano girevole a 0° (Fig. 1 - 3, 31)

In caso di larghezze di taglio fino a ca. 100 mm la funzione di traino della sega può venire fissata nella posizione posteriore con la vite di arresto per guida trasversale (25). Se la larghezza di taglio dovesse essere maggiore di 100 mm si deve fare attenzione che la vite di arresto per guida trasversale (25) sia allentata e che la testa della macchina (4) sia mobile.



- Portate la testa della macchina (4) nella posizione superiore.
- Con l'impugnatura (1) spingete all'indietro la testa della macchina (4) ed eventualmente fissatela in questa posizione. (a seconda della larghezza di taglio)
- Appoggiare il pezzo di legno da tagliare alla barra di guida (11) e sul piano girevole (17).
- Fissate il materiale con il dispositivo di serraggio (8) sul piano fisso di lavoro della sega (18) per evitarne lo spostamento durante l'operazione di taglio.
- Premete la leva di sbloccaggio (3) per sbloccare la testa della macchina (4).
- Premete l'interruttore di ON/OFF (2) per accendere il motore.
- In caso di guida trasversale fissa (25): con l'impugnatura (1) spostate la testa della macchina (4) verso il basso in modo uniforme ed esercitando una leggera pressione finché la lama (7) non abbia segato il pezzo da lavorare.
- In caso di guida trasversale non fissa (25): tirate la testa della macchina (4) completamente in avanti, quindi con l'impugnatura (1) portatela completamente in basso in modo uniforme ed esercitando una leggera pressione. Ora spingete la testa della macchina (4) completamente all'indietro lentamente e in modo uniforme finché la lama (7) non abbia finito di segare il pezzo da lavorare.
- Al termine dell'operazione di taglio riportate la testa della macchina (4) di nuovo nella posizione superiore di riposo e mollate l'interruttore di ON/OFF (2).

**Attenzione!** Grazie alla molla di richiamo la macchina ritorna automaticamente in posizione superiore, non mollate perciò l'impugnatura (1) una volta eseguito il taglio, ma muovete la testa della macchina (4) verso l'alto lentamente e con una leggera contropressione.

### 7.2 Troncatura a 90° e piano girevole a 0°- 45° (Fig. 1-3, 32)

Con la sega per troncatore si possono eseguire troncatore tra 0° e 52° verso sinistra e tra 0° e 60° verso destra rispetto alla barra di guida.

- Svitare il piano girevole (17) allentando la vite di arresto (14).
- Premete la leva di posizione di arresto (13), ruotate il piano girevole (17) e l'indicatore (15) sul valore dell'angolo desiderato della scala (16) e fissatelo con la manopola di arresto (14). La sega dispone di posizioni di arresto alle inclinazioni di -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° e 60° nelle quali si può fissare la leva di posizione di arresto.

- Serrate di nuovo la manopola di arresto (14) per fissare il piano girevole (17).
- Eseguite le operazioni di taglio come descritto al punto 7.1.

### 7.3 Taglio obliquo 0°- 45° e piano girevole 0° (Fig. 1 – 3, 33)

Con la sega per troncatore si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro.

- Smontate eventualmente il dispositivo di serraggio (8) o montatelo sul lato opposto del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Portate la testa dell'apparecchio (4) nella posizione superiore.
- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Svitare la vite di serraggio (22) e con l'impugnatura (1) inclinate verso sinistra la testa della macchina (4) fino a quando l'indicatore (20) si trovi sulla misura della scala (19) desiderata.
- Serrate di nuovo saldamente la vite di serraggio (22) ed eseguite il taglio come descritto al punto 7.1.

### 7.4 Taglio obliquo 0°- 45° e piano girevole a 0°- 45° (Fig. 1 – 3, 34)

Con la sega per troncatore si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro e contemporaneamente tra 0° e 52° verso sinistra o tra 0° e 60° verso destra rispetto alla barra di guida (taglio obliquo doppio).

- Smontate eventualmente il dispositivo di serraggio (8) o montatelo sul lato opposto del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Portate la testa dell'apparecchio (4) nella posizione superiore.
- Svitare il piano girevole (17) allentando la vite di arresto (14).
- Impostate il piano girevole (17) sull'inclinazione desiderata mediante l'impugnatura (1) (vedi a tal fine anche il punto 7.2).
- Serrate di nuovo la manopola di arresto (14) per fissare il piano girevole.
- Svitare la vite di serraggio (22) e con l'impugnatura (1) inclinate verso sinistra la testa della macchina (4) con l'inclinazione desiderata (si veda al riguardo anche il punto 7.3).
- Avvitare nuovamente la vite di serraggio (22).
- Eseguite le operazioni di taglio come descritto al punto 7.1.



### 7.5 Limitazione della profondità di taglio (Fig. 35)

- Con la vite (34) si può regolare in continuo la profondità di taglio. A tal fine allentate il dado zigrinato della vite (34) e ribaltate la battuta per la limitazione della profondità di taglio (35) verso l'esterno. Regolate la profondità di taglio desiderata avvitando o svitando la vite (34) ed infine serrate nuovamente il dado zigrinato alla vite (34).
- Controllate la regolazione con un taglio di prova.

### 7.6 Recipiente di raccolta trucioli (Fig. 36 – 37/Pos. 23)

La sega è dotata di un recipiente di raccolta (23) dei trucioli. Il recipiente di raccolta trucioli (23) può essere inserito nell'adattatore di aspirazione (33).

Per svuotare il recipiente di raccolta trucioli (23) apritelo come mostrato in Fig. 37 e date dei leggeri colpi.

È possibile collegare all'adattatore di aspirazione (33) un dispositivo per l'aspirazione della polvere adeguato.

### 7.7 Sostituzione della lama (Fig. 1, 38 - 41)

#### Staccate la spina dalla presa di corrente!

- Ribaltate la testa della macchina (4) verso l'alto e bloccatela in questa posizione con il perno di sicurezza (27).
- Spingete la leva di sbloccaggio (3) e alzate il coprilama (6) finché la sua cavità sia al di sopra della vite flangiata (39).
- Con una mano premere il bloccaggio dell'albero della sega (5) e con l'altra mano mettete la chiave per viti (P) sulla vite flangiata (39).
- Premete con forza sul bloccaggio dell'albero della sega (5) e ruotate lentamente la vite flangiata (39) in senso orario. Dopo al massimo un giro il bloccaggio dell'albero della sega (5) scatta in posizione.
- Ora con un po' di più forza allentate la vite flangiata (39) in senso orario.
- Svitare la vite flangiata (39) completamente e togliete la flangia esterna (40).
- Staccate la lama (7) dalla flangia interna e sfilatela verso il basso.
- Pulite accuratamente la vite flangiata (39), la flangia esterna (40) e la flangia interna.
- Rimontate la nuova lama (7) nell'ordine inverso e serratela.
- **Attenzione!** L'obliquità di taglio dei denti, cioè il senso di rotazione della lama (7), deve corrispondere al senso della freccia sull'involucro esterno.
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve

verificare che i dispositivi di protezione funzionino.

- **Attenzione!** Dopo aver sostituito la lama controllate sempre che questa, in posizione verticale e inclinata a 45°, si muova liberamente nell'insert (12).
- **Attenzione!** La sostituzione e l'orientamento della lama (7) devono essere eseguiti correttamente.

### 7.8 Vano di conservazione per lama di ricambio (Fig. 42/Pos. 28)

La sega è dotata di un vano di conservazione (28) per una lama di ricambio. Per aprire il vano di conservazione (28) si deve tirare il bottone di bloccaggio (29) sul retro della sega e contemporaneamente tirare fuori il vano di conservazione (28).

### 7.9 Esercizio laser (Fig. 43 – 45/Pos. 21)

**Accensione:** spostate l'interruttore laser ON/OFF (42) nella posizione "I" per accendere il laser (21). Sul pezzo da lavorare viene proiettata una linea laser che indica la linea di taglio esatta.

**Spegnimento:** portate l'interruttore laser ON/OFF (42) in posizione "0".

**Regolazione del laser:** se necessario, allentando leggermente le viti (41) è possibile regolare il laser. Serrate nuovamente le viti dopo la regolazione. **Attenzione!** Non rivolgete lo sguardo direttamente nella luce del laser!

**Sostituzione delle batterie:** fate attenzione che il laser (21) sia spento. Togliete il coperchio del vano delle batterie (43). Togliete le batterie usate e sostituitele con delle nuove (2 x 1,5 Volt Tipo R03, LR 03 Micro, AAA). Nell'inserimento accertatevi della giusta polarità delle batterie. Richiudete il comparto batterie.

### 7.10 Trasporto (Fig. 1 - 3)

- Serrate la manopola di arresto (14) per bloccare il piano girevole (17).
- Azionate la leva di bloccaggio (3), premete verso il basso la testa della macchina (4) e bloccatela con il perno di sicurezza (27). Ora la sega è bloccata nella posizione inferiore.
- Fissate la funzione di traino con la vite di arresto per guida trasversale (25) nella posizione posteriore.
- Portate la macchina sul piano fisso di lavoro della sega (18) o, in caso la sega sia montata nel basamento, sulla rispettiva cavità dell'impugnatura del basamento.
- Per rimontare la macchina procedete come al punto 6.2.



### 7.11 Smaltimento batterie

Riciclate gli imballi in modo ecologico. Ricordatevi di raccogliarli separatamente. Le batterie non devono essere gettate insieme ai rifiuti domestici. Il singolo consumatore è tenuto per legge a smaltire le batterie correttamente tramite gli appositi centri di raccolta. Inviare batterie usate alla ISC GmbH in Eschenstraße 6, D-94405 Landau. Così il costruttore ne garantisce uno smaltimento appropriato.

## 8. Sostituzione del cavo di alimentazione

Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

## 9. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

### 9.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

### 9.2 Spazzole al carbone

In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate controllare le spazzole al carbone da un elettricista.

Attenzione! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

### 9.3 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

### 9.4 Ordinazione di pezzi di ricambio:

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 10. Smaltimento e riciclaggio

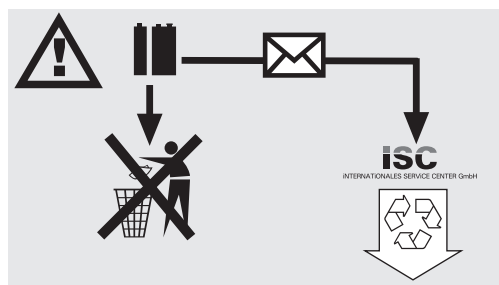
L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

## 11. Smaltimento delle batterie

Le batterie contengono materiali che danneggiano l'ambiente. Non gettate le batterie nei rifiuti domestici, nel fuoco o in acqua. Le batterie devono venire raccolte, riciclate o smaltite rispettando l'ambiente. Inviare batterie usate alla ISC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau. Così il costruttore ne garantisce uno smaltimento appropriato.



**DK/N**

**Indholdsfortegnelse:**

**Side:**

1. Sikkerhedsanvisninger	47
2. Oversigt over saven	47
3. Medfølgende dele	48
4. Formålsbestemt anvendelse	48
5. Tekniske data	48 - 49
6. Inden ibrugtagning	49 - 50
7. Drift	50 - 52
8. Udskiftning af nettilslutningsledning	52
9. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling	52
10. Bortskaffelse og genanvendelse	52
11. Bortskaffelse af batterier	53

**⚠️ Vigtigt!**

Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen grundigt igennem. Opbevar vejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen følge med maskinen, hvis du overdrager den til andre!

Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

**1. Sikkerhedsanvisninger**

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

**⚠️ ADVARSEL!**

**Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger.**

Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen.

**Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.**

**1.1 Særlige anvisninger vedrørende laser**

**Pas på: Laserstråling  
Kig ikke ind i strålen  
Laserklasse 2**

**Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!**

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤ 1 mW

- Kig ikke direkte ind i strålegangen.
- Ret aldrig laserstrålen mod reflekterende flader eller mod personer og dyr. Også en laserstråle med lav effekt kan forårsage øjenskader.
- Pas på – afvigelse fra den her anførte fremgangsmåde kan medføre farlig strålingseksponering.
- Åbn aldrig lasermodulet.
- Hvis kapsaven ikke benyttes i længere tid, skal batterierne tages ud.

- Det er ikke tilladt at foretage ændringer på laseren i et forsøg på at øge laserens ydelse.
- Producenten fraskriver sig ethvert ansvar for skader, der måtte opstå som følge af, at sikkerhedsanvisningerne er blevet tilsidesat.

**2. Oversigt over saven****2.1 Skør,- kap- og geringssav (fig. 1-3)**

1. Håndtag
2. Tænd/Sluk-knap
3. Frigørelsesgreb
4. Savens overdel
5. Savakselspærre
6. Klingeværn bevægelig
7. Savklinge
8. Fastspændingsanordning
9. Rullestøtte med endeanslag
10. Fastgøringsbøjle til rullestøtte
11. Anslagsskinne
12. Bordindlæg med skala for skærelængde
13. Anslagsarm
14. Fikseringsgreb
15. Markør
16. Skala
17. Drejebord
18. Faststående savebord
19. Skala
20. Markør
21. Laser
22. Låseskrue
23. Spånboks
24. Trækføring
25. Låseskrue til trækføring
26. Batterimagasin laser
27. Sikringsbolt
28. Magasin til savklinger
29. Låseknop til magasin
30. Låseskrue til emnestøtte
31. Gummibuffer
32. Støttefod
33. Udsugningsadapter
34. Fingerskrue til dybdestop
35. Anslag til dybdestop

**2.2 Understel (fig. 4)**

- A. Standerfødder
- B. Sidestykke
- C. Mellemstræber
- D. Hjørneafstivning
- E. Tværstræbere fornedet
- F. Tværstræbere foroven

DK/N

### 3. Medfølgende dele (fig. 1, 5)

- Skør-, kap- og geringsssav
- Fastspændingsanordning (8)
- Rullestøtte med endeanslag (9)
- 2 x fastgøringsbøjle til rullestøtte (10)
- Spånboks (23)
- 4 x standerfod (A)
- 2 x sidestykke (B)
- 2 x mellemstræber (C)
- 4 x hjørneafstivning (D)
- 2 x tværstræber forned (E)
- 2 x tværstræber foroven (F)
- 4 x møtrik (G)
- 4 x spændeskive (H)
- 32 x møtrik (I)
- 4 x spændeskive (J)
- 28 x spændeskive (K)
- 28 x skrue (L)
- 4 x skrue (M)
- 4 x skrue (N)
- Unbrakonøgle (O)
- Skruenøgle (P)

### 4. Formålsbestemt anvendelse

Skør-, kap- og geringsssaven benyttes til oversavning af træ og kunststof, under hensyntagen til savens størrelse. Saven egner sig ikke til savning af brænde.

aven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvaret bæres alene af brugeren/ejeren.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Der må kun anvendes savblade, der egner sig til maskinen. Det er forbudt at benytte nogen som helst former for skæreskiver.

Korrekt anvendelse af saven betyder også, at sikkerhedsinstruktionerne samt vejledningen m.h.t. samlingen og anvendelsen af saven i instruktionsbogen overholdes. De personer, der arbejder med saven og vedligeholder den, skal kende den og være instrueret om den mulige risiko ved at benytte den.

48

Derudover skal de gældende bestemmelser til forebyggelse af ulykker overholdes til punkt og prikke.

Der skal også tages højde for andre eksisterende generelle retningslinjer m.h.t. arbejdsmiljø og sikkerhed.

Hvis der foretages ændringer på maskinen, bortfalder ethvert ansvar for eventuelle skader som følge heraf fra producentens side.

Også ved korrekt anvendelse af saven kan bestemte restrisikofaktorer ikke udelukkes fuldstændigt. Det drejer sig som følge af maskinens konstruktion og opbygning især om følgende:

- Berøring af savbladet uden for det afskærmede område.
- Snitsår som følge af kontakt med det roterende savblad.
- Tilbageslag af emner og af dele fra emner.
- Sprængning af savbladet.
- Udslyngning af fejlbehæftede hårdmetaldele fra savbladet.
- Høreskader som følge af manglende anvendelse af høreværn.
- Sundhedsskadelige emissioner af træstøv ved savning i lukkede lokaler.

### 5. Tekniske specifikationer

Vekselstrømsmotor	230V ~50 Hz
Effekt	1800 W
Driftsart	S1
Tomgangshastighed $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Hårdmetalsavblad	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tænder	24
Svingområde	-52° / 0° / +60°
Geringsssavning	0° - 45° til venstre
Savbredde ved 90°	310 x 65 mm
Savbredde ved 45°	220 x 65 mm
Savbredde ved 2 x 45° (Dobbeltgeringskæring)	220 x 35 mm
Vægt	15 kg
Laserklasse	2
Bølgelængde laser	650 nm
Effekt laser	≤ 1 mW
Strømforsyning lasermodul	2x1,5 V Micro (AAA)



## Støjemission

Støjen fra saven måles ifølge DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960, tillæg A; 2/95. Saven kan frembringe en støj på over 85 dB (A) under arbejdet. I så fald skal der sørges for støjafskærmning for brugeren (Brug under alle omstændigheder høreværn!).

	Tomgang
Lydtryksniveau $L_{pA}$	86 dB(A)
Lydeffektniveau $L_{WA}$	99 dB(A)

„De angivne værdier er emissionsværdier og svarer ikke i alle tilfælde også til de faktiske værdier på de respektive arbejdssteder. Selv om der findes en korrelation mellem emissions- og imissionsniveauerne, kan det ikke med sikkerhed udledes heraf, om det er nødvendigt at sørge for ekstra beskyttelsesforanstaltninger. Faktorer, der har indflydelse på det aktuelle imissionsniveau på arbejdsstedet, omfatter bl.a. varigheden af støjpåvirkningen, arbejdsrummets egenskaber, andre støjkluder m.v., fx. antallet af maskiner og andre processer i nærheden. De pålidelige arbejdspladsværdier kan endvidere variere fra land til land. Disse oplysninger skal imidlertid give brugeren mulighed for bedre at vurdere påvirkningen og risikoen.“

Samlede svingningstal (vektorsum for tre retninger) beregnet i henhold til EN 61029.

Svingningsemmissionstal  $a_h = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Inden ibrugtagning

### 6.1 Generelt

- Maskinen skal stå stabilt, d.v.s. at den skal skrues fast på et arbejdsbord, et universal-understel e.l.
- Inden ibrugtagningen skal alle afskærmninger og alt sikkerhedsudstyr være korrekt monteret.
- Savbladet skal kunne rotere frit.
- Pas på fremmedlegemer som søm, skruer m.v. i træ, der allerede har været bearbejdet.
- Inden maskinen startes, skal det kontrolleres, at savbladet er monteret korrekt, og at de bevægelige dele løber let.
- Inden maskinen startes, skal det kontrolleres, om angivelserne på typeskiltet svarer til el-nettets værdier.

### 6.2 Montering af sav (fig. 1-3; 6)

- Til justering af drejebordet (17) løsnes fikseringsgrebet (14) ca. 2 omdrejninger, så bordet (17) frigøres.
- Tryk armen til anslagsposition (13) ind, drej drejebordet (17) og markøren (15) til det ønskede vinkelmål ifølge skalaen (16), og fastgør med fikseringsgrebet (14). Saven har anslagspositioner ved  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  og  $60^\circ$ , hvor man kan lade anslagsarmen gå i indgreb.
- Saven frigøres fra den nederste stilling ved at trykke overdelen (4) let ned og samtidig trække sikringsbolten (27) ud af motorholderen. Drej sikringsbolten (27)  $90^\circ$ , før du slipper den, så saven forbliver frigjort.
- Sving savens overdel (4) op, så frigørelsesgrebet (3) går i indgreb.
- Fastspændingsanordningen (8) kan monteres både til venstre og til højre på det faststående savbord (18).
- Løsn låseskruerne til emnestøtten (30).
- Før rullestøtten med endeanslag (9) hen over den ene af fastgøringsbøjlerne til rullestøtte (10), og monter disse til det faststående savbord (18), spænd den pågældende låseskrue (30) (fig. 6).
- Monter den anden fastgøringsbøjle til rullestøtte (10) på den modsatte side af saven, og fikser med låseskruen (30).
- Ved at løsne låseskruen (22) kan savens overdel (4) hældes mod venstre i en vinkel på maks.  $45^\circ$ .
- Benyttes saven uden understel, tjener støttefoden (32) det formål at forhindre, at saven kipper frem under arbejdet. Til det drejes støttefoden (32) ud, indtil den berører savens planflade.

### 6.3 Montering af understel og fastskruning af sav til understel (fig. 4 - 25)

1. Stik standerfodderne (A) ind i mellemstræberne (C) nedefra, som vist på fig. 7. Gummifodderne skal sidde sådan på standerfodderne (A), at hvilefladerne er lige.
2. Skru standerfodderne (A) sammen med mellemstræberne (C) med skruerne (N), spændeskiverne (H) og møtrikkerne (G), som vist på figur 8 - 9.
3. Før sidestykkerne (B) hen over mellemstræberne (C) ovenfra (fig. 10).
4. Skru sidestykkerne (B) sammen med mellemstræberne (C) med 3 skruer (L), spændeskiver (K) og møtrikker (I) ved hver sammenføjning (fig. 11 - 12).
5. Stik de to nederste tværstræbere (E) helt ind i de pågældende udspæringer på den ene af mellemstræberne (C) (fig. 13). Skru de nederste tværstræbere (E) sammen med mellemstræberne

DK/N

- (C) hver med 2 skruer (L), spændeskiver (K) og møtrikker (I), som vist på fig. 14 – 15.
6. På den samme halvdel af understellet føres de to øverste tværstræbere (F) helt ind i de pågældende udsparinger i sidestykket (B) (fig. 16). Stik hvert sted en hjørneafstivning (D) ind i udsparingen på sidestykket (B). Bemærk, at hjørneafstivningerne (D) kun skal passe i den ene side af understellet; dette er tilfældet, når hullerne i sidestykket (B), de øverste tværstræbere (F) og hjørneafstivninger (D) kongruerer (fig. 17).
  7. Skru nu de øverste tværstræbere (F), hjørneafstivninger (D) og sidestykket (B) sammen hver med 2 skruer (L), spændeskiver (K) og møtrikker (I), som vist på fig. 18 – 19.
  8. Sæt understellets to halvdele sammen, så de nederste og øverste tværstræbere (E, F) sidder i de tilsvarende udsparinger på sidestykke (B) og mellemstræber (C) (fig. 20).
  9. Skru de nederste tværstræbere (E) sammen med understellets anden halvdel, som beskrevet under pkt. 5. (fig. 21/1.).
  10. Skru de øverste tværstræbere (F) sammen med understellets anden halvdel, som beskrevet under pkt. 6. (fig. 21/2.).
  11. Træk de fire gummibuffer (32) på undersiden af saven af (fig. 22).
  12. Stil saven på understellet, så hullerne, som gummibufferne (32) har siddet i, er kongruente med de 4 huller på oversiden af understellet. Stik nu de 4 skruer (M) gennem understel og savfodder nedefra, og skru saven fast til understellet med spændeskiver (J) og møtrikker (I) (fig. 23 – 25).

#### 6.4 Finjustering af anslag til kapsnit 90° (fig. 1, 26 - 28)

- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (22), og hæld savens overdel (4) helt mod højre med håndtaget (1).
- Læg 90°-anslagsvinklen (a) op mellem savklinge (7) og drejebord (17).
- Løsn kontramøtrikken (36), og stil på justerskruen (38), indtil vinklen mellem savklinge (7) og drejebord (17) udgør 90°.
- Indstillingen fikses ved at spænde kontramøtrikken (36) igen.
- Kontroller til sidst markørens (20) position på skalaen (19). Om nødvendigt løsnes markøren (20) med stjerneskruestrækker, sættes i 0°-position ifølge skala (19), og holdeskruen spændes til igen.
- **Anslagsvinkel følger ikke med.**

#### 6.5 Finjustering af anslag til vinkelsnit 45° (fig. 1, 26, 29 - 30)

- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (22), og hæld savens overdel (4) helt mod venstre, til 45°, med håndtaget (1).
- Læg en 45°-anslagsvinkel (b) op mellem savklinge (7) og drejebord (17).
- Stil på justerskruen (37), indtil vinklen mellem savklinge (7) og drejebord (17) udgør nøjagtig 45°.
- **Anslagsvinkel følger ikke med.**

## 7. Drift

### 7.1 Kapsnit 90° og drejebord 0° (Fig. 1 – 3, 31)

Ved skærebredder op til ca. 100 mm kan savens trækfunktion fikses i den bageste position med låseskruen til trækføring (25). Skal skærebredden være over 100 mm, så vær opmærksom på, at låseskruen til trækføring (25) skal være løs og savens overdel (4) bevægelig.

- Bring savens overdel (4) i øverste position.
- Tag fat i håndtaget (1), og skub savens overdel (4) bagud, og fikser den evt. i denne position (afhængig af skærebredde).
- Læg det træ, der skal saves, ind mod anslagsskinen (11) og oven på drejebordet (17).
- Fikser materialet på det faststående savbord (18) med fastspændingsanordningen (8), så det ikke forrykker sig under savningen.
- Tryk på frigørelsesgrebet (3) for at frigøre savens overdel (4).
- Tryk på tænd/sluk-knappen (2) for at tænde for motoren.
- Ved fikseret trækføring (25): Tag fat i håndtaget (1), og flyt savens overdel (4) ned i en jævn bevægelse og et let tryk, indtil savklingen (7) har gennemskåret emnet.
- Ved ikke-fikseret trækføring (25): Træk savens overdel (4) helt frem, tag fat i håndtaget (1), og sænk så overdelen helt ned i en jævn bevægelse og med et let tryk. Skub nu langsomt savens overdel (4) helt bagud i en jævn bevægelse, indtil savklingen (7) har skåret helt igennem emnet.
- Når savningen er udført, bringes savens overdel (4) tilbage i øverste hvilestilling, og tænd/sluk-knappen (2) slippes.

**Vigtigt!** Returfjederen gør, at saven automatisk rykker op, dvs. at du ikke skal slippe håndtaget (1), når snittet er udført, men flytte savens overdel (4) langsomt op med et let modtryk.

**7.2 Kapsnit 90° og drejebord 0°- 45° (Fig. 1-3, 32)**

Med kapsaven kan der udføres kapsnit på 0° - 52° mod venstre og 0° - 60° mod højre i forhold til anslagsskinen.

- Løsn drejebordet (17) ved at lempe på fikseringsgrebet (14).
- Tryk armen til anslagsposition (13) ind, drej drejebordet (17) og markøren (15) til det ønskede vinkelmål ifølge skalaen (16), og fastgør med fikseringsgrebet (14). Saven har anslagspositioner ved -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° og 60°, hvor man kan lade anslagsarmen gå i indgreb.
- Spænd fikseringsgrebet (14) fast igen for at fastlåse drejebordet (17).
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

**7.3 Vinkelsnit 0°- 45° og drejebord 0° (Fig. 1 - 3, 33)**

Med kapsaven kan der udføres vinkelsnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdsfladen.

- Afmonter om nødvendigt fastspændingsanordningen (8), eller monter den på den modsatte side af det faststående savbord (18).
- Bring savens overdel (4) i øverste position.
- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (22), tag fat i håndtaget (1), og hæld savens overdel (4) mod venstre, indtil markøren (20) peger mod det ønskede mål på skalaen (19).
- Spænd låseskruen (22) igen, og udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

**7.4 Vinkelsnit 0°- 45° og drejebord 0°- 45° (Fig. 1 - 3, 34)**

Med kapsaven kan der udføres vinkelsnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdsfladen og samtidig på 0°- 52° mod venstre resp. 0° - 60° mod højre i forhold til anslagsskinen (dobbeltvinkelsnit).

- Afmonter om nødvendigt fastspændingsanordningen (8), eller monter den på den modsatte side af det faststående savbord (18).
- Bring savens overdel (4) i øverste position.
- Løsn drejebordet (17) ved at lempe på fikseringsgrebet (14).
- Tag fat i håndtaget (1), og indstil drejebordet (17) til den ønskede vinkel (se også punkt 7.2).
- Spænd fikseringsgrebet (14) fast igen for at fastlåse drejebordet.
- Skru låseskruen (22) løs, tag fat i håndtaget (1), og hæld maskinhovedet (4) mod venstre, indtil det ønskede vinkelmål nås (se også punkt 7.3).
- Spænd låseskruen (22) igen.
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

**7.5 Dybdestop (fig. 35)**

- Skæredybden kan indstilles trinløst med skruen (34): Løsn fingermøtrikken på skruen (34), og klap anslag til dybdestop (35) ud. Indstil den ønskede skæredybde ved at dreje skruen (34) ind eller ud, og spænd fingermøtrikken på skruen (34) fast igen.

- Afprøv indstillingen med et prøvesnit.

**7.6 Spånboks (fig. 36 - 37/pos. 23)**

Saven er udstyret med en boks (23) til opsamling af spån. Spånboksen (23) kan sættes fast på udsugningsadapteren (33).

For at tømme spånboksen (23) klappes den op, som vist på fig. 37, og udbankes forsigtigt.

Til udsugningsadapteren (33) kan der også tilsluttes en formålsregnet støvudsugning.

**7.7 Skift af savklinge (fig. 1, 38 - 41)****Træk stikket ud af stikkontakten!**

- Sving overdelen af saven (4) op, og hold den fast i denne position ved hjælp af sikringsbolten (27).
- Tryk på frigørelsesgrebet (3), og klap klingeværnet (6) så højt op, at udsparringen i klingeværnet (6) befinder sig over flangeskruen (39).
- Med den ene hånd trykker du på savakselspærren (5), med den anden hånd sætter du skruenøglen (P) på flangeskruen (39).
- Tryk fast ind på savakselspærren (5), og drej flangeskruen (39) langsomt i retning med uret. Efter maks. en omdrejning går savakselspærren (5) i indgreb.
- Skru flangeskruen (39) løs i retning med uret – brug lidt flere kræfter denne gang.
- Drej flangeskruen (39) helt ud, og tag den udvendige flange (40) af.
- Tag savklingen (7) af den indvendige flange, og træk den ned og ud.
- Rengør grundt flangeskruen (39), den udvendige (40) og den indvendige flange.
- Sæt den nye savklinge (7) i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
- **Vigtigt!** Tændernes skrå skæreflade, dvs. savklingens (7) rotationsretning, skal svare til pilens retning på huset.
- Inden du arbejder videre med saven, skal du checke, om beskyttelsesudstyret virker, som det skal.
- Vigtigt! Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen roterer frit i bordindlægget (12) både i lodret stilling og med 45°-kipning.
- Vigtigt! Skift og tilretning af savklinge (7) skal udføres på korrekt vis.

DK/N

**7.8 Magasin til reserveklinge (fig. 42/pos. 28)**

Saven er udstyret med et magasin (28) til opbevaring af reserveklinge. For at klappe magasinet (28) ud skal du trække i låseknappen (29) bag på saven, samtidig med at du trækker magasinet (28) ud.

**7.9 Drift laser (fig. 43 – 45/pos. 21)**

**Tænd:** Sæt tænd/sluk-knappen laser (42) i position „I“ for at tænde laseren (21). En laserlinie projiceres ind på arbejdsemnet og viser den nøjagtige skærebane.

**Sluk:** Sæt tænd/sluk-knappen laser (42) i position „0“.

**Indstilling af laser:** Laseren kan justeres efter behov ved at åbne skrueene (41) let. Spænd skrueene igen efter justering. Vigtigt! Kig ikke ind i laserlyset!

**Skift af batteri:** Kontroller, at laseren (21) er slukket. Fjern batterimagasinet (43). Tag de brugte batterier ud, og sæt nye i (2 x 1,5 volt type R03, LR 03 Micro, AAA). Vær opmærksom på at vende batterierne rigtigt. Luk batterimagasinet igen.

**7.10 Transport (fig. 1 - 3)**

- Spænd fikseringsgrebet (14) fast for at fastlåse drejebordet (17).
- Aktiver frigørelsesgrebet (3), pres savens overdel (4) nedad, og fikser med sikringsbolt (27). Saven er nu låst fast i nederste stilling.
- Fikser savens trækfunktion i bageste position med låseskruen til trækføring (25).
- Bær saven i det faststående savebord (18) eller, hvis saven er monteret på understellet, i de indstøbte greb i understellet.
- For at samle saven igen følges anvisningerne under punkt 6.2.

**7.11 Bortskaffelse af batterier**

Emballagen skal indleveres til genanvendelse. Vær opmærksom på materialesorteret recycling. Batterier må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Alle forbrugere er lovmæssigt forpligtede til at indlevere batterier på de særlige opsamlingssteder. Brugte batterier kan sendes til ISC GmbH, Eschenstraße 6, D-94405 Landau. Producenten vil så sørge for forskiftningsmæssig bortskaffelse.

**8. Udskiftning af nettilslutningsledning**

Hvis produktets nettilslutningsledning beskadiges, skal den skiftes ud af producenten eller dennes kundeservice eller af person med lignende kvalifikationer for at undgå fare for personskade.

**9. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling**

Træk stikket ud af stikkontakten inden vedligeholdelsesarbejde.

**9.1 Rengøring**

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele.

**9.2 Kontaktkul**

Ved for megen gnistdannelse skal kontaktkullet efterses af en fagmand. Vigtigt! Udskiftning af kontaktkul skal foretages af en fagmand.

**9.3 Vedligeholdelse**

Der findes ikke yderligere dele, som skal vedligeholdes inde i maskinen.

**9.4 Reservedelsbestilling:**

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

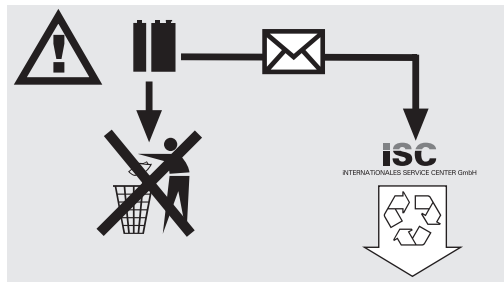
Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**10. Bortskaffelse og genanvendelse**

Maskinen er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Maskinen og dens tilbehør består af forskellige materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter skal kasseres ifølge miljøforskrifterne og må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

## 11. Bortskaffelse af batterier

Batterier indeholder miljøskadelige materialer. Smid ikke batterier ud som husholdningsaffald; batterier må ikke udsættes for ild eller vand. Batterier skal bortskaffes miljømæssigt forsvarligt efter brug; dvs. de skal indleveres på genbrugsstation eller smides i særlige batterisorteringsbeholdere. Brugte batterier kan sendes til ISC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau. Producenten vil i så fald sørge for en forskiftsmæssig bortskaffelse.



**H**

**Tartalomjegyzék:**

**Oldal:**

1. Biztonsági utasítások	55
2. A készülék leírása	55 - 56
3. Szállítás terjedelme	56
4. Rendeltetésszerű használat	56
5. Technikai adatok	56 - 57
6. Beüzemeltetés előtt	57 - 58
7. Üzem	58 - 60
8. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése	60
9. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés	60 - 61
10. Megsemmisítés és újrahasznosítás	61
11. Az elemek megsemmisítése	61

**⚠ Figyelem!**

A készülékek használatánál be kell tartani egy pár biztonsági intézkedéseket, azért hogy sérüléseket és károkat megakadályozzon. Olvassa ezért ezt a használati utasítást alaposan át. Őrizze jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésére álljon az információk. Ha átadná más személyeknek a készüléket, akkor kézbesítse vele ezt a használati utasítást is.

Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért és károkat, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen hagyása által keletkeznek.

**1. Biztonsági utasítások**

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetetcskében találhatóak.

**⚠ FIGYELMEZTETÉS!**

**Olvason minden biztonsági utalást és utasítást el.**

A biztonsági utalások és utasítások betartásán belüli mulasztások következménye áramcsapás, tűz és/vagy nehéz sérülések lehetnek.

**Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.**

**1.1 Speciális utasítások a lézerhez**

**Figyelem: Lézersugárzás**  
**Ne nézzen a sugárba**  
**Lézerosztály 2**

Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Ne tekintsen sohasem közvetlenül a sugárzásba.
- Soha sem irányítsa a lézersugarat visszaverő felületekre és személyekre vagy állatokra. Egy kis teljesítményű lézersugár is tud a szemén károkat okozni.
- Vigyázat - ha az itt megadott eljárási módtól eltér, akkor ez egy veszélyes sugárzási expozícióhoz vezethet.
- A lézermodult sohasem kinyitni.
- Ha a fejezőfűrész hosszabb ideig nem

használja, akkor az elemeket el kell távolítani belőle.

- Nem engedélyezett, a lézer teljesítménynövelésének az érdekében változtatásokat elvégezni a lézeren.
- A gyártó nem vállal szavatosságot olyan károkat, amelyek ezeknek a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából adódnak.

**2. A készülék leírása****2.1 Vonó-, fejező és sarkaló fűrész (képek 1-től – 3-ig)**

1. Fogantyú
2. Be- / Kikapcsoló
3. Kireteszelőkar
4. Gépféj
5. Fűrésztengelezár
6. Fűrészlapvédő mozgatható
7. Fűrészlap
8. Feszítőberendezés
9. Görfeltét végütközővel
10. Tartófül a görfeltéthez
11. Ütközősín
12. Asztalbetét skálával a vágáshoz
13. Reteszálláskar
14. Rögzítőfogantyú
15. Mutató
16. Skála
17. Forgóasztal
18. Feszesen álló fűrészasztal
19. Skála
20. Mutató
21. Lézer
22. Rögzítőcsavar
23. Forgácsfelfogóboksz
24. Vonó-vezetés
25. Rögzítőcsavar a vonó-vezetéshez
26. Elemrekesz lézer
27. Biztosító csapszeg
28. Tárolórekesz a fűrészlapoknak
29. Reteszelőgomb a tárolórekeszhez
30. Rögzítőcsavar a munkadarabfettétek
31. Gumiütköző
32. Támaszláb
33. Elszívóadapter
34. Recézett fejű csavar a vágásmélységkorlátolóhoz
35. Ütköző a vágásmélységkorlátolóhoz

**2.2 Állány (4-es kép)**

- A. Állólábak
- B. Oldalrész
- C. Középső támaszok
- D. Sarokmervítés

**H**

- E. Alulso kereszttámaszok  
F. Felülso kereszttámaszok

### 3. A szállítás terjedelme (1-es, 5-ös kép)

- Vonó-, fejező és sarkaló fűrész
- Feszítő berendezés (8)
- Görfeltét végütközővel (9)
- 2 x tartófül a görfeltétthez (10)
- Forgácsfelfogóboksz (23)
- 4 x állóláb (A)
- 2 x oldalrész (B)
- 2 x közbenső támasz (C)
- 4 x sarokmerevítés (D)
- 2 x alulso kereszttámasz (E)
- 2 x felülso kereszttámasz (F)
- 4 x anya (G)
- 4 x alátétkarika (H)
- 32 x anya (I)
- 4 x alátétkarika (J)
- 28 x alátétkarika (K)
- 28 x csavar (L)
- 4 x csavar (M)
- 4 x csavar (N)
- Inbuszkulcs (O)
- Csavarkulcs (P)

### 4. Rendeltetésszerűi használat

A vonó-, fejező és sarkaló fűrész, a gépnagyságnak megfelelő fa és műanyag fejezésére szolgál. A fűrész nem alkalmas tüzelőfa vágására.

Az excenter csiszológép nem alkalmas nedves csiszolásra. A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat szabad használni. Minden fajta szétválasztó tárcsának a használata tilos.

A rendeltetésszerűi alkalmazás része a biztonsági

utasítások, valamint a használati utasításban levő összeszerelési és üzemeltetési utasítások figyelembe vétele is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek a gép használatában jártasnak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak muszáj lenniük.

Ezen kívül pontosan be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat.

Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és biztonságtechnika terén fennálló egyéb általános szabályokat. A gépen történő változtatások, a gyártó szavatolását, és az ebből adódó károk megtérítését, teljesen kizárják.

Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat esetén sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok következhetnek be:

- a fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrészkörben.
- a forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés).
- a munkadarab és munkadarabrészek visszacsapódása.
- fűrészlaptörések.
- a fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- a szükséges zajcsökkentő fullvédő használatának mellőzésekor a hallás károsodása.
- zárt termekben levő használatkor az egészségre káros fapороk kibocsátása.

### 5. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230V ~ 50Hz
Teljesítmény	1800 Watt
Üzem mód	S1
Üresjáratú fordulatszám $n_0$	4800 perc <sup>-1</sup>
Keményfémfűrészlap	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
A fogak száma	24
Elfordítási határok	-52° / 0° / +60°
Sarkaló vágás	0° tól 45°-ig balra
Fűrészszélesség 90°-nál	310 x 65 mm
Fűrészszélesség 45°-nál	220 x 65 mm
Fűrészszélesség 2 x 45°-nál	
(Duplasarkalóvágás)	220 x 35 mm
Tömeg	15 kg
Lézerosztály	1
Hullámhossz, lézer	650 nm
Teljesítmény, lézer =	≤ 5 mW
A lézermodul áramellátása	2x1,5 v Micro (AAA)



## Zajkibocsátási értékek

- Ennek a fűrésznek a zajszintjét a DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN 31201; 6/93, ISO 7960 A függelék; 2/95 szerint mérik. A munkahelyen a zajkifejtés túllépheti a 85 dB-t (A). Ebben az esetben a használó részére zajvédő intézkedésekre van szükség. (Zajcsökkentő fülvédőt hordani!)

	Üresmenet
Hangnyomásmérték $L_{PA}$	86 dB(A)
Hangteljesítménymérték $L_{WA}$	99 dB(A)

“A megadott értékek, emissziós értékek, és ezért nem jelentenek okvetlenül egyben biztos munkahelyi értékeket is. Habár az emisszió- és imisszió szint között egy korreláció áll fenn, mégsem lehet ebből biztonsággal levezetni, hogy kiegészítő óvintézkedések szükségesek-e vagy nem. A tényezők, amelyek a munkahelyen jelenleg uralkodó imissziószintet befolyásolhatják, a behatás időtartamát, a munkaterem sajátosságát, más zajforrásokat stb., mint például a gépek számát és más szomszédos befolyásokat tartalmazzák. Ugyanúgy variálhatnak országról országra a megbízható munkahelyi értékek. De ez az információ a használatnak a veszélyeztetés és a rizikó jobb felbecsülését kell hogy lehetővé tegye.”

Rezgésösszértékek (három irány vektorösszege) az EN 61029 szerint lettek meghatározva.

Rezgésemmisszióérték  $a_{h1} = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Beüzemeltetés előtt

### 6.1 Általános

- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy univerzális állványra, vagy hasonlóra rá kell feszesen csavarozni.
- Üzembe helyezés előtt minden fedőnek és biztonsági berendezésnek szabályszerűen kell felszerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell futnia.
- A már megmunkált fán ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb..
- Mielőtt a ki- / bekapcsolót üzemeltetné, bizonyosodjon meg arról, hogy a fűrészlap rendesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járhatóak.
- A gép hozzákapcsolása előtt győződjön meg

arról, hogy a gép típus tábláján levő adatok a hálózati adatokkal megegyeznek-e.

### 6.2 A fűrész felszerelése (képek 1-től – 3-ig; 6)

- A forgóasztal (17) elállításához cca. 2 fordulattal meglazítani a rögzítőfogantyút (14), azért hogy kireteszelje a forgóasztalt (17).
- Nyomni a reteszálláskart (13), a forgóasztalt (17) és a mutatót (15) a skála (16) kívánt szögértékére fordítani és a rögzítőfogantyúval (14) fixálni. A fűrész -45°-nál, -30°-nál, -22,5°-nál, -15°-nál, 0°-nál, 15°-nál, 22,5°-nál, 30°-nál, 45°-nál és 60°-nál reteszelőállásokkal rendelkezik amelyekbe be lehet reteszelni a reteszelőálláskart.
- A gépfej (4) enyhe lefelé nyomása és a biztosító csapszegnek (27) a motortartóbéli egyidejűleges kihúzása által, lehet a fűrész az alsó állásból kireteszelni. Fordítsa 90°-ban el a biztosító csapszeget (27) mielőtt elengedné, azért hogy a fűrész kireteszelve maradjon.
- Addig felfelé hajtani a gépfejet (4), amíg a kireteszelőkar (3) be nem reteszeli.
- A feszesen álló fűrészasztalra (18) a feszítőberendezést (8) úgy a baroldalra mint a joboldalra is fel lehet szerelni.
- Megereszteni a munkadarabfeltét (30) rögzítőcsavarját.
- A görfeltétet a végütközővel (9) a görfeltétre szolgáló egyik tartófülön keresztül (10) vezetni és ezt felszerelni a feszesen álló fűrészasztalra (18), a megfelelő rögzítőcsavart (30) meghúzni (6-os kép).
- A görfeltétre szolgáló másik tartófület (10) a fűrész szemben levő oldalára felszerelni és a megfelelő rögzítőcsavarral (30) biztosítani.
- A gépfejet (4) a rögzítőcsavar (22) megeresztése által lehet, max. 45°-ig balra dönteni.
- Ha a fűrész állvány nélkül lesz használva, akkor a támaszláb (32) arra szolgál, hogy a fűrész ne tudjon az üzem alatt előre dőlni. Ehhez a támaszlábat (32) addig kicsvarni, amíg meg nem érinti a fűrész felállítási helyét.

### 6.3 Összeszerelni az állványt és összecsavarozni a fűrész az állvánnyal (képek 4-től – 25-ig)

1. A 7-es képen mutatottak szerint bedguni az állólábakat (A) alulról a közbenső támaszokba (C). Vegye figyelembe, hogy az állólábakon (A) a gumilábak úgy vannak kiigazítva, hogy a felfekvő felületek egyenesek legyenek.
2. A 8-tól -9-ig levő képeken mutatottak szerint összecsavarozni a közbenső támaszokon (C) az állólábakat (A) a csavarokkal (N), az alátétkarikákkal (H) és anyákkal (G).
3. Az oldali részeket (B) felülről a közbenső

## H

- támaszokra (C) vezetni (10-es kép).
4. Az oldalrészeket (B) minden csatlakoztatási helyen összecsavarozni a közbenső támaszokkal (C) a 3 csavarral (L), alátétkarikákkal (K) és anyákkal (I) (képek 11-től – 12-ig).
  5. A két alsó kereszt támaszt (E) ütközésig az egyik közbenső támasz (C) megfelelő üregébe dugni (13-as kép). Az alsó kereszt támaszokat (E), a 14-től – 15-ig levő képeken mutatottak szerint, 2-2 csavarral (L), alátékoronggal (K) és anyával (I) összecsavarozni a közbenső támasszal (C).
  6. Ugyanazon az állványfélen bevezetni a két felülső kereszt támaszt (F) ütközésig az oldalrész (B) megfelelő üregeibe (16-os kép). Egy-egy sarokmerítést (D) az oldalrész (B) üregébe dugni. Vegye figyelembe, hogy a sarokmerítések (D) csak az állvány egyik oldalára illenek, ez akkor az eset, ha egybevágóak az oldalrészben (B), a felülső kereszt támaszokban (F) és a sarokmerítésekben (D) levő lyukak (17-es kép).
  7. Most a felülső kereszt támaszt (F), sarokmerítést (D) és az oldalrészt (B), a 18-tól – 19-ig levő képeken mutatottak szerint 2-2 csavarral (L), alátékoronggal (K) és anyával (I) összecsavarozni.
  8. Úgy összedugni a két állványfelet, hogy az alsó és a felülső kereszt támaszok (E, F) az oldalrészekben (B) és közbenső támaszokon (C) levő üregekben fekdüjjenek (20-as kép).
  9. Az alsó kereszt támaszokat (E) az 5. alatt leírtak szerint a második állványféltre felcsavarozni (kép 21/1).
  10. A felülső kereszt támaszokat (F) a 6. alatt leírtak szerint a második állványféltre felcsavarozni (kép 21/2).
  11. Lehúzni a négy gumiütközőt (32) a fűrész alsó oldalán (22-es kép).
  12. A fűrészét úgy felállítani az állványra, hogy a lyukak, amelyekben benn voltak a gumiütközők (32), egybevágóak legyenek az állvány felülső részén levő 4 lyukkal. Most a 4 csavart (M) alulról az állványon és a fűrészlábakon keresztül dugni és a fűrészét az alátétekkel (J) és anyákkal (I) összecsavarozni az állvánnyal (képek 23-tól – 25-ig).

#### 6.4 Az ütköző finombeigazítása a fejező vágáshoz 90° (képek 1,26-tól – 28-ig)

- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Meglazítani a rögzítőcsavart (22) és a gépfejet (4) a fogantyúval (1) egészen jobbra dönteni.
- Beállítani a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) között a 90°-ú ütközőszögletet (a).

- Megereszteni az ellenanyát (36) és annyira elállítani a beigazítócsavart (38), ameddig a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) közötti szöglet 90° nem lesz.
- Az ellenanyát (36) ismét feszesre húzni, azért hogy rögzítse a beállítást.
- Azután leellenőrizni a mutató (20) pozícióját a skálán (19), ha szükséges akkor megereszteni a mutatót (20) a csillag csavarhajtóval, a skála (19) 0°-pozíciójára tenni és ismét meghúzni a tartócsavart.
- **Az ütközőszöglet nincs a szállítás terjedelmében.**

#### 6.5 Az ütköző finombeigazítása a sarkaló vágáshoz 45° (képek 1, 26, 29-től – 30-ig)

- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Kioldani a rögzítőcsavart (22) és a gépfejet (4) a fogantyúval (1) egészen balra, 45°-ra dönteni.
- Beilleszteni a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) között a 45°-ú ütközési szögletet (b).
- Annyira elállítani a juszírozó csavart (37), hogy a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) közötti szög pontosan 45° legyen.
- **Az ütközőszöglet nincs a szállítás terjedelmében.**

## 7. Üzem

### 7.1 Fejező vágás 90° és a forgóasztal 0° (képek 1-től – 3-ig, 31)

A 100 mm-ig terjedő vágási szélességeig a fűrész vonófunkcióját a vonó-vezetés rögzítőcsavarjával (25) a hátsó helyzetben lehet fixálni. Ha a vágási szélesség 100 mm-en felül lenne, akkor ügyelni kell arra, hogy a vonó-vezetés rögzítőcsavarja (25) laza és a gépfej (4) mozgatható legyen.

- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A gépfejet (4) a fogantyúnál (1) fogva hátrtolni és adott esetben ebben a helyzetben fixálni. (a vágási szélességtől függően)
- Fektesse a vágásra előrelátott fát az ütközősínhez (11) és a forgóasztalra (17).
- Az anyagot a feszítőberendezéssel (8) a feszesen álló fűrészasztalra (18) rögzíteni, azért hogy megakadályozza a vágási folyamat alatti elcsúszást.
- A gépfej (4) szabadra engedéséhez a kireteszelőkart (3) nyomni.
- A motor bekapcsolásához a be- / kikapcsolót (2) nyomni.
- Fixált vonó-vezetésnél (25): A fogantyúval (1) a gépfejet (4) egyenletesen és enyhe nyomással lefelé mozgatni, amíg a fűrészlap (7) át nem vágta a munkadarabot.

- Nem fixált vonó-vezetésnél (25): Egészen előre húzni a gépfejet (4) és akkor a fogantyúval (1) egyenletesen és enyhe nyomással egészen leig leereszteni. Most a gépfejet (4) lasan és egyenletesen egészen hátra tolni, amíg a fűrészlap (7) teljesen át nem vágta a munkadarabot.
- A fűrészlési folyamat befejezése után a gépfejet (4) ismét a felső nyugalmi helyzetbe tenni és elengedni a be- kikapcsolót (2).

**Figyelem!** A visszahozó rugó által a gép automatikusan felcsapódik, ez annyit jelent, hogy a vágás végénél ne engedje el a fogantyút (1), hanem vezesse a gépfejet (4) lassan és enyhe ellennyomás alatt felfelé.

### 7.2 Fejező vágás 90° és a forgóasztal 0°-tól – 45°-ig (képek 1-től – 3-ig, 32)

A fejező fűrészszel az ütközősín-től balra 0°-tól – 52°-ig és jobbra 0°-tól - 60°-ig terjedő fejező vágásokat lehet végezni.

- A forgóasztalt (17) a rögzítőfogantyú (14) megeresztése által meglazítani.
- Nyomni a reteszálláskart (13), a forgóasztalt (17) és a mutatót (15) a skála (16) kívánt szögmértékére fordítani és a rögzítőfogantyúval (14) fixálni. A fűrész -45°-nál, -30°-nál, -22,5°-nál, -15°-nál, 0°-nál, 15°-nál, 22,5°-nál, 30°-nál, 45°-nál és 60°-nál reteszelőállásokkal rendelkezik amelyekbe be lehet reteszelni a reteszelőálláskart.
- A forgóasztal (17) rögzítéséhez a rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.
- A vágást a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni.

### 7.3 Sarkaló vágás 0°-tól - 45°-ig és a forgóasztal 0° (képek 1-től – 3-ig, 33)

A fejező fűrészszel a munkafelülethez balra 0°-tól - 45°-ig terjedő sarkaló vágásokat lehet végezni.

- Adott esetben leszerelni a feszítőberendezést (8) vagy a feszesen álló fűrészasztal (18) másik oldalára felszerelni.
- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Megeresztetni a rögzítőcsavart (22) és a fogantyúval (1) addig balra dönteni a gépfejet (4), míg a mutató (20) a skálán a kívánt mértékre (19) nem mutat.
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (22) és a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni a vágást.

### 7.4 Sarkaló vágás 0°-tól - 45°-ig és a forgóasztal 0°-tól - 45°-ig (képek 1-től – 3-ig, 34)

A fejező fűrészszel a munkafelülethez balra 0°-tól - 45°-ig terjedő sarkaló vágásokat és egyidejűleg az

ütközősín-től balra 0°-tól - 52°-ig ill. jobbra 0°-tól - 60°-ig terjedőket lehet elvégezni (dupla sarkaló vágások).

- Adott esetben leszerelni a feszítőberendezést (8) vagy a feszesen álló fűrészasztal (18) másik oldalára felszerelni.
- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A forgóasztalt (17) a rögzítőfogantyú (14) megeresztése által meglazítani.
- A fogantyú (1) által a forgóasztalt (17) a kívánt szögbe beállítani (lásd ehhez a 7.2-es pontot is).
- A forgóasztal rögzítéséhez a rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.
- Megeresztetni a rögzítőcsavart (22) és a fogantyúval (1) a gépfejet (4) balra, a kívánt szögmértékre dönteni (lásd ehhez a 7.3-as pontot is)
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (22).
- A vágást a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni.

### 7.5 Vágásmélységkorlátozás (35-ös kép)

- A csavarral (34) lehet a vágásmélységet fokozatmentesen beállítani. Ehhez a csavaron (34) kioldani a recézett fejű anyát és a vágásmélységkorlátozó (35) ütközőjét kihajtani. Állítsa be a csavar (34) kicsavarása által a kívánt vágásmélységet és húzza azután a recézett fejű anyát a csavaron (34) ismét feszesre.
- Ellenőrizze le egy próbavágás által a beállítást.

### 7.6 Forgácsfelfogóboks (képek 36-tól – 37-ig/poz. 23)

A fűrész egy forgácsfelfogóboksszal (23) van felszerelve. A forgácsfelfogóbokszot (23) rá lehet dugni az elszívóadapterre (33).

A forgácsfelfogóboks (23) kiürítéséhez ezt a 37-es képen mutatottak szerint felhajtani és óvatosan kivenni.

Az elszívóadapterre (33) egy megfelelő porelszívóberendezést is rá lehet kapcsolni.

### 7.7 A fűrészlap kicserélése (képek 1, 38-tól – 41-ig)

#### Kihúzni a hálózati csatlakozót!

- A gépfejet (4) felfelé billenteni és a biztosító csapszeggel (27) ebben a pozícióban arretálni.
- Nyomni a kireteszelő kart (3) és annyira felhajtani a fűrészlapvédőt (6), amíg a fűrészlapvédőben (6) levő lyuk a karimáscsavar (39) felett nincs.
- Az egyik kézzel nyomni a fűrésztengelelyreteszt (5) a másik kézzel pedig rátenni a csavarkulcsot (P) a karimáscsavarra (39).
- Nyomjon feszesen a fűrésztengelelyreteszre (5) és

**H**

csavarja a karimáscsavart (39) lasan az óra járásának megfelelő irányba. Max. egy fordulat után bereteszeli a fűrésztengeleyretesz (5).

- Most valamivel több erőfelfejtással a karimáscsavart (39) az óramutató forgási irányába megereszteni.
- Csavarja teljesen ki a karimáscsavart (39) és vegye le a külső karimát (40).
- A fűrészlapot (7) a belső karimáról levenni és lefelé kihúzni.
- Gondosan megtisztítani a karimáscsavart (39) és a külsőkarimát (40) gondosan megtisztítani.
- Az új fűrészlapot (7) az ellenkező sorrendben ismét berakni és feszesre húzni.
- **Figyelem!** A fogak vágási ferdeségének, ez annyit jelent hogy a fűrészlap (7) forgási irányának, egyeznie kell a gépházon levő nyíl irányával.
- Mielőtt tovább dolgozna a fűrészszel, le kell ellenőrizni a védőberendezések működőképességét.
- Figyelem! Minden fűrészlapcsere után le kell ellenőrizni, hogy a fűrészlap függőleges állásban, úgymint 45°-os döntésnél, szabadon fut-e az asztalbetétben (12).
- Figyelem! A fűrészlap (7) cseréjét és kiigazítását szabályszerűen kell elvégezni.

### 7.8 A pótfűrészlap tárolórekesze (42-es kép/poz. 28)

A fűrész, egy pótfűrészlapnak való tárolórekeszszel (28) van felszerelve. A tárolórekesz (28) kinyitásához húzni kell a fűrész hátulján levő reteszelőgombot (29) és egyidejűleg ki kell húzni a tároló rekeszt (28).

### 7.9 Lézer üzem (képek 43-tól – 45-ig/poz. 21)

**Bekapcsolni:** Ahhoz hogy bekapcsolja a lézert (21), mozdítsa a lézer be-/kikapcsolót (42) az „I” állásba. A megmunkálendő munkadarabra egy lézervonal lesz vetítve, amely pontosan mutatja a vágásvezetést.

**Kikapcsolni:** Mozdítsa a lézer be-/kikapcsolóját (42) a „0” állásba.

**A lézer beállítása:** A csavarok (41) enyhe megnyitása által lehet a lézert szükség esetén jusztirozni. A jusztirozó munkálatok elvégzése után húzza ismét feszesre a csavarokat. Figyelem! Ne tekintsen direkt a lézerfénybe!

**Elemcsere:** Ügyeljen arra, hogy a lézer (21) ki van kapcsolva. Távolítsa el az elemrekeszfedelet (43). Vegye ki az elhasznált elemeket és cserélje őket ki ujjakért (2x 1,5 Volt típus R03, LR 03 Micro, AAA). A betevésnél ügyeljen az elemek helyes pólusára. Csikja ismét be az elemrekeszt.

### 7.10 Szállítás (ábrák 1-től – 3-ig)

- A forgóasztal (17) reteszeléshez a

rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.

- Üzemelteteni a kireteszelőkart (3), lefelé nyomni a gépfejet (4) és arretálni a biztosító csapszeget (27). A fűrész most az alsó állásban be van reteszelve.
- A hátsó pozícióban fixálni a fűrész vonófunkcióját a vonóvezető (25) rögzítőcsavarjával.
- Hordja a gépet a feszesen álló fűrészasztallal (18) vagy, ha a fűrész az állványra van felszerelve, az állvány megfelelő fogantyúüregéinél fogva.
- A gép újboli felépítéséhez járjon el a 6.2-es pont szerint.

### 7.11 Az elemek megsemmisítése

Vezese a csomagolást a környezetvédelmnek megfelelő újrafelhasználáshoz. Ügyeljen a fajtiszta újrafelhasználáshoz. Az elemeket nem szabad a házi hulladékokon keresztül megsemmisíteni. Minden fogyasztó törvényileg kötelezve van az elemek szabályszerűen az előrelátott gyűjtőhelyeken történő megsemmisítésére. Küldje az elhasznált elemeket az iSC GmbH, Eschenstraße 6 D-94405 Landau –hoz. Ott a gyártó által garantálva lesz a szakszerű megsemmisítés.

## 8. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a bevételvezetője, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

## 9. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

Tisztítási munkák előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

### 9.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető nyílásokat és a gépházat annyira por és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval le vagy pedig fújja ki sűrített levegővel, alacsony nyomás alatt.
- Mi azt ajánljuk, hogy a készüléket direkt minden használat után kitisztítani.
- Tisztítsa meg a készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal. Ne használjon tisztító és oldó szereket; ezek

megettámadhatják a készülék műanyagrészeit.  
 Ügyeljen arra, hogy ne jusson víz a készülék belsejébe.

### 9.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által.

Figyelem! A szénkeféket csak egy villamossági szakember cserélheti ki.

### 9.3 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

### 9.4 A pótalkatrész megrendelése:

A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kell megadni

- A készülék típusát
- A készülék cikkszámát
- A készülék ident-számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-számát

Aktuális árak és információk a [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info) alatt találhatóak.



## 10. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A szállítási és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fém és műanyagok. A defekt alkatrészeket vigye a különhulladéki megsemmisítéshez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

## 11. Az elemek megsemmisítése

Az elemek a környezetet veszélyeztető anyagokat tartalmaznak.

Ne dobja az elemeket a házi hulladékok közé, tüzbe vagy vízbe. Az elemeket össze kellene gyűjteni, újrahasznosítani vagy környezetbarátilag megsemmisíteni.

Küldje az elhasznált elemeket az iSC GmbH -hez, Eschenstraße 6, D-94405 Landau.

Ott a gyártó által egy szakszerű megsemmisítés van garantálva.

HR/  
BIH

## Sadržaj:

1. Sigurnosne napomene
2. Opis uređaja
3. Sadržaj isporuke
4. Namjenska uporaba
5. Tehnički podaci
6. Prije puštanja u pogon
7. Pogon
8. Zamjena mrežnog priključka
9. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova
10. Zbrinjavanje i recikliranje
11. Zbrinjavanje baterija

## Stranica:

63  
63  
64  
64  
64 - 65  
65 - 66  
66 - 68  
68  
68  
68  
69

**⚠ Pažnja!**

Da bi se spriječila ozljedjivanja i nastanak šteta prilikom korištenja uređaja, treba se pridržavati sigurnosnih mjera opreza. Zbog toga pažljivo pročitajte ove upute za uporabu. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. U slučaju da uređaj trebate predati drugoj osobi, uručite joj s njime i ove upute za uporabu.

Ne preuzimamo jamstvo za nesreće ili štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa i njihovih sigurnosnih napomena.

**1. Sigurnosne napomene**

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj knjižici.

**⚠ UPOZORENJE!**

**Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.**

Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati el. udar, požar i/ili teška ozljeđivanja.

**Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće korištenje.**

**1.1 Specijalne napomene o laseru**

**Pozor: lasersko zračenje**  
**Nemojte gledati u zraku**  
**Klasa lasera 2**

Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Nikad ne gledajte u izvor zrake.
- Lasersku zraku nemojte usmjeravati na reflektirajuće površine, osobe ili životinje. Čak i laserska zraka neznatne snage može oštetiti oči.
- Oprez – ako se izvodi drugačiji postupak od ovdje navedenog, to bi moglo dovesti do opasne ekspozicije zračenja.
- Nikad nemojte otvarati laserski modul.
- Ako dulje vrijeme ne koristite pilu, izvadite baterije.
- Nije dopušteno da promjenama povećavate snagu lasera.
- Proizvođač ne preuzima jamstvo za štete nastale zbog nepridržavanja sigurnosnih napomena.

**2. Opis uređaja****2.1 Potezna pila za prorezivanje i koso rezanje (slika 1-3)**

1. Ručka
2. Sklopka za uključivanje/isključivanje
3. Poluga za deblokiranje
4. Glava stroja
5. Zaporaka osovine pile
6. Pokretna zaštitna lista pile
7. List pile
8. Stezna naprava
9. Podloga s valjkom i graničnikom
10. Držač u obliku petlje za podlogu s valjkom
11. Granična letva
12. Stolni umetak sa skalom za duljinu reza
13. Poluga za fiksiranje položaja
14. Ručka za fiksiranje
15. Kazaljka
16. Skala
17. Okretni stol
18. Fiksni stol pile
19. Skala
20. Kazaljka
21. Laser
22. Pričvrtni vijak
23. Kutija za prihvat strugotine
24. Povlačna vodilica
25. Vijak za fiksiranje povlačne vodilice
26. Pretinac za bateriju lasera
27. Sigurnosni klin
28. Pretinac za čuvanje listova pile
29. Gumb za zatvaranje pretinca za čuvanje listova pile
30. Vijak za fiksiranje podloge radnog komada
31. Gumeni tampon
32. Oslonac
33. Adaptor za odsisavanje prašine
34. Nazubljeni vijak za ograničavanje dubine rezanja
35. Graničnik dubine rezanja

**2.2 Postolje (slika 4)**

- A. Nogari
- B. Bočni dio
- C. Dijagonalna potpora
- D. Kutno ukrućenje
- E. Donje poprečne potpore
- F. Gornje poprečne potpore

HR/  
BIH

### 3. Sadržaj isporuke (slike 1, 5)

- Potezna pila za prerezanje i koso rezanje
- Stezna naprava (8)
- Podloga s valjkom i graničnikom (9)
- 2 x držača podloge s valjkom (10)
- Kutija za prihvat strugotine (23)
- 4 x nogara (A)
- 2 x bočna dijela (B)
- 2 x dijagonalne potpore (C)
- 4 x kutna ukrućenja (D)
- 2 x donje poprečne potpore (E)
- 2 x gornje poprečne potpore (F)
- 4 x matice (G)
- 4 x podloške (H)
- 32 x matice (I)
- 4 x podloške (J)
- 28 x podloške (K)
- 28 x vijaka (L)
- 4 x vijaka (M)
- 4 x vijaka (N)
- Imbus ključ (O)
- Ključ za vijke (P)

### 4. Namjenska uporaba

Potezna pila za prerezanje i koso rezanje služi za rezanje drveta i plastike u skladu s veličinom stroja. Pila nije prikladna za rezanje ogrjevnog drva.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe kao ni u obrtu i industriji. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima i sličnim djelatnostima.

Smiju se koristiti samo listovi pile koji su prikladni za stroj. Uporaba bilo kojih reznih ploča je zabranjena. Sastavni dio namjenske upotrebe je također poštivanje sigurnosnih uputa, te naputak za montažu i upute za rad u napatku za upotrebu.

Osobe koje rade na stroju i koje ga održavaju moraju biti upoznati s njim i poučeni o mogućim opasnostima.

Osim toga, važeći propisi za sprečavanje nesreća se najstrože moraju uvažiti.

Treba poštivati ostala pravila iz radne medicine i sigurnosne tehnike.

Izmjene na stroju u cijelosti isključuju odgovornost proizvođača, i za štete koje nastaju usljed toga.

I u slučaju namjenske upotrebe se ne mogu u potpunosti ukloniti određeni rizici. Uvjetovano konstrukcijom i sastavom stroja se mogu pojaviti slijedeći rizici:

- diranje lista pile u nepokrivenom predijelu pile
- diranje lista pile dok se okreće (posjekotine)
- povratni udarac izratka i dijelova izratka
- lom lista pile
- izbacivanje neispravnih komada tvrdog metala lista pile
- oštećenje sluha kada se ne koristi potrebni štitnik sluha
- oslobađanje drvene prašine, opasno po zdravlje, pri upotrebi u zatvorenim prostorijama

### 5. Tehnički podaci

Motor naizmjenične struje	230 V ~ 50 Hz
Snaga	1800 W
Režim rada	S1
Broj okretaja u praznom hodu $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
List pile od tvrdog metala	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Broj zubaca	24
Područje zakretanja	-52° / 0° / +60°
Rezanje pod nagibom	0° do 45° ulijevo od okomite osi
Širina piljenja pri 90°	310 x 65 mm
Širina piljenja pri 45°	220 x 65 mm
Širina piljenja pri 2 x 45° (složeni kutovi)	220 x 35 mm
Težina	15 kg
Klasa lasera	2
Duljina valova lasera	650 nm
Snaga lasera	≤ 1 mW
Napajanje laserske jedinice	2 x 1,5 v Micro (AAA)



## Emisije buke

- Šum ove pile se mjeri po DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 aneks A; 2/95. Šum na radnom mjestu može biti veći od 85 db (A). U tom slučaju su potrebne zaštitne mjere za sluh radnika. (Nosite štitnik sluha!)

u praznom hodu

Razina tlaka zvuka  $L_{pA}$ : 86 dB (A)

Razina snage zvuka  $L_{WA}$ : 99 dB (A)

„Navedene vrijednosti su emisione vrijednosti, prema tome, ne mogu se smatrati pouzdanim vrijednostima za radno mjesto. Iako postoji korelacija između emisivnih i imisionih razina, nije moguće da se pouzdano izvede zaključak da li jesu ili nisu potrebne dodatne mjere opreza. Čimbenici, koji utječu na imisionu razinu na mjestu rada uključuju trajanje djelovanja šuma, osobine radne prostorije, druge izvore zvuka itd., npr. broj strojeva i druge susjedne radove. Pouzdane vrijednosti za radno mjesto isto tako mogu varirati u pojedinim zemljama. Ova informacija je, međutim, data da korisnik bolje može ocijeniti opasnosti i rizik.“

Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju pravaca) određene su prema normi EN 61029.

Vrijednost emisije vibracija  $a_{H1} = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Prije puštanja u pogon

### 6.1 Općenito

- Stroj se mora postaviti tako da bude stabilan tj. pričvrstiti na radni stol, univerzalno postolje ili sl.
- Prije puštanja u funkciji svi poklopci i sigurnosne naprave moraju biti uredno montirani.
- List pile se mora slobodno moći okretati.
- Kada želite obraditi prethodno već obradjeno drvo pazite na strana tijela kao što su čavli ili vijci itd.
- Prije nego što uključite stroj, uvjerite se da je list pile ispravno montiran i da se pokretni dijelovi neometano kreću.
- Prije priključivanja stroja uvjerite se da su podaci na označnoj pločici u skladu s podacima prisutne mreže.

### 6.2 Montaža pile (slike 1-3; 6)

- Za podešavanje okretnog stola (17) olabavite ručku za fiksiranje (14) za oko 2 okretaja kako biste otpustili okretni stol (17).
- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni

stol (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu kutnu mjeru skale (16) i fiksirajte ručkom za fiksiranje (14). Pila ima dosjedne položaje kod  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  i  $60^\circ$  u kojima se poluga može uglaviti.

- Laganim pritiskom na glavu stroja (4) prema dolje i istovremenim izvlačenjem sigurnosnog klina (27) iz držača motora pila se deblokira iz donjeg položaja. Prije nego ga pustite, okrenite sigurnosni klin (27) za  $90^\circ$ , da bi pila ostala deblokirana.
- Glavu stroja (4) zakrenite prema gore, tako da poluga za deblokiranje dosjedne (3).
- Stezna naprava (8) može se montirati lijevo i desno na fiksni stol pile (18).
- Otpustite vijke za fiksiranje podloge radnog komada (30).
- Provedite podlogu s valjkom i graničnikom (9) preko držača (10) i montirajte je na fiksni stol pile (18), pritegnite odgovarajući vijak (30) (slika 6).
- Drugi držač podloge s valjkom (10) montirajte na suprotnu stranu pile i osigurajte ga odgovarajućim vijkom za fiksiranje (30).
- Glava stroja (4) može se otpuštanjem vijka za fiksiranje (22) nagnuti ulijevo na maks.  $45^\circ$ .
- Ako se pila koristi bez postolja, tada oslonac (32) služi za to da se pila za vrijeme pogona ne može prevrnuti prema naprijed. U tu svrhu odvrćite oslonac (32) sve dok ne dodirne površinu na kojoj je pila postavljena.

### 6.3 Montaža postolja i pričvršćivanje pile (slike 4 - 25)

1. Utaknite nogare (A) odozdo, kao što je prikazano na slici 7, u dijagonalne potpore (C). Pripazite da gumene stopice na nogarima (A) budu postavljene tako da površina podloge bude ravna.
2. Pričvrstite nogare (A) vijcima (N), podloškama (H) i maticama (G) na dijagonalne potpore (C), kao što je prikazano na slikama 8 - 9.
3. Provedite bočne dijelove (B) odozgo preko dijagonalnih potpora (C) (slika 10).
4. Pričvrstite bočne dijelove (B) na svakom spojnom mjestu s 3 vijka (L), podloškama (K) i maticama (I) s dijagonalnim potporama (C) (slika 11 - 12).
5. Utaknite obje donje poprečne potpore (E) do kraja u odgovarajuće rupe jedne od dijagonalnih potpora (C) (slika 13). Pričvrstite donje poprečne potpore (E) pomoću 2 vijka (L), podloški (K) i matica (I) na dijagonalnu potporu (C), kao što je prikazano na slikama 14 - 15.
6. Provedite na istoj polovici postolja obje gornje poprečne potpore (F) do kraja u odgovarajuće rupe bočnog dijela (B) (slika 16). Utaknite također po jedno kutno ukrućenje (D) u rupu bočnog

- dijela (B). Obratite pažnju na to da kutna ukrućenja (D) odgovaraju samo jednoj strani postolja, to je slučaj kad se poklope rupe u bočnom dijelu (B), gornjim poprečnim potporama (F) i kutnim ukrućenjima (D) (slika 17).
7. Pričvrstite gornje poprečne potpore (F), kutna ukrućenja (D) i bočni dio (B) pomoću 2 vijaka (L), podloški (K) i matica (I), kao što je prikazano na slikama 18 – 19.
  8. Spojite obje polovice postolja zajedno tako da donje i gornje poprečne potpore (E, F) uđu u odgovarajuće rupe na bočnom dijelu (B) i dijagonalnoj potpori (C) (slika 20).
  9. Pričvrstite donje poprečne potpore (E) na drugu polovicu postolja kao što je navedeno pod 5 (slika 21/1.).
  10. Pričvrstite gornje poprečne potpore (F) na drugu polovicu postolja kao što je navedeno pod 6 (slika 21/2.).
  11. Skinite četiri gumena tampona (32) na donjoj strani pile (slika 22).
  12. Postavite pilu na postolje tako da rupe u kojima su bili gumeni tamponi (32) budu u pravcu s 4 rupe na gornjoj strani postolja. Sad utaknite 4 vijaka (M) odozdo kroz postolje zajedno s nogarima i pričvrstite pilu pomoću podloški (J) i matica (I) na postolje (slike 23 – 25).

#### 6.4 Fino justiranje graničnika za prorezivanje 90° (sl. 1, 26-28)

- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju 0°.
- Otpustite vijak za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) sasvim udesno.
- Postavite kutni graničnik od 90° (a) između lista pile (7) i okretnog stola (17).
- Otpustite protumaticu (36) i podešavajte vijak za justiranje (38) toliko, da kut između lista pile (7) i okretnog stola (17) bude 90°.
- Ponovno pritegnite protumaticu (36) da biste taj položaj fiksirali.
- Na kraju provjerite poziciju kazaljke (20) na skali (19). Ako je potrebno, križnim izvijačem otpustite kazaljku (20) postavite je na poziciju 0° skale kuta (19) i ponovno pritegnite pričvrtni vijak.
- **Kutni graničnik ne spada u sadržaj isporuke.**

#### 6.5 Fino justiranje graničnika za kosi rez 45° (sl. 1, 26, 29-30)

- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju 0°.
- Otpustite vijak za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) sasvim ulijevo na 45°.
- Postavite kutni graničnik od 45° (b) između lista pile (7) i okretnog stola (17).
- Podešavajte vijak za justiranje (37) toliko, da kut između lista pile (7) i okretnog stola (17) bude točno 45°.

- **Kutni graničnik ne spada u sadržaj isporuke**

## 7. Pogon

### 7.1 Rezanje pod 90° i okretni stol na 0° (slike 1 – 3, 31)

Kod dužina reza do 100 mm funkcija povlačenja pile može se pomoću vijka fiksirati na vodilici (25) u stražnjem položaju. Ako je dužina reza veća od 100 mm, morate pripaziti na to da vijak za fiksiranje na vodilici (25) bude otpušten, a glava stroja (4) pokretna.

- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Pomoću ručke (1) pomaknite glavu stroja (4) prema natrag i po potrebi je u tom položaju fiksirajte (ovisno o dužini reza).
- Položite drvo koje ćete rezati na graničnu vodilicu (11) i na okretni stol (17).
- Fiksirajte materijal pomoću stezne naprave (8) na fiksni stol pile (18), da biste spriječili njegovo pomicanje tijekom rezanja.
- Pritisnite polugu za deblokadu (3), da biste oslobodili glavu stroja (4).
- Pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje (2), da biste uključili motor.
- Kod fiksirane povlačne vodilice (25): Pomoću ručke (1) ravnomjerno i laganim pritiskom pokrećite glavu stroja (4) prema dolje, sve dok liste pile (7) ne proreže radni komad.
- Kod nefiksirane povlačne vodilice (25): Pomaknite glavu stroja (4) sasvim prema naprijed i zatim je pomoću ručke (1) ravnomjerno i laganim pritiskom spustite prema dolje. Sad polako i ravnomjerno pomičite glavu stroja (4) sasvim natrag, tako da list pile (7) u potpunosti prereže radni komad.
- Nakon završetka rezanja ponovno vratite glavu stroja (4) u gornji početni položaj i pustite sklopku za uključivanje/isključivanje (2).

**Pozor!** Zbog povratne opruge stroj se automatski vraća prema gore, što znači da ručku (1) nakon završetka rezanja ne smijete pustiti, nego glavu stroja (4) polako i laganim protupritiskom pokrećite prema gore.

### 7.2 Rezanje pod 90° i okretni stol na 0° - 45° (slika 1-3, 32)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi rezovi od 0° - 52° ulijevo i 0° - 60° udesno prema graničnoj vodilici.

- Olabavite okretni stol (17) otpuštanjem ručke za fiksiranje (14).
- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni stol (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu kutnu mjeru skale (16) i fiksirajte ručkom (14). Pila ima

dosjedne položaje kod  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  i  $60^\circ$  u kojima se poluga može uglatiti.

- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (14), da biste učvrstili okretni stol (17).
- Rezanje izvedite na način opisan pod točkom 7.1.

### 7.3 Kosi rez pod $0^\circ$ - $45^\circ$ i okretni stol na $0^\circ$ (slike 1 – 3, 33)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi kosi rezovi od  $0^\circ$  -  $45^\circ$  ulijevo prema radnoj plohi.

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola pile (18).
- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju  $0^\circ$ .
- Otpustite vijak za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) naginjte glavu stroja (4) ulijevo tako da kazaljka (20) pokaže željenu kutnu mjeru (19).
- Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (22) i izvedite rez kao što je opisano pod točkom 7.1.

### 7.4 Kosi rez pod $0^\circ$ - $45^\circ$ i okretni stol na $0^\circ$ - $45^\circ$ (slike 1 – 3, 34)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi kosi rezovi od  $0^\circ$  -  $45^\circ$  ulijevo prema radnoj plohi i istovremeno  $0^\circ$ -  $52^\circ$  ulijevo odn.  $0^\circ$  -  $60^\circ$  udesno prema graničnoj vodilici (dvostruki kosi rez).

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola pile (18).
- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Olabavite okretni stol (17) otpuštanjem ručke za fiksiranje (14).
- Pomoću ručke (1) podesite okretni stol (17) na željeni kut (vidi također točku 7.2).
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (14), da biste učvrstili okretni stol.
- Otpustite vijak za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) ulijevo na željenu kutnu mjeru (vidi također točku 7.3).
- Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (22).
- Rezanje izvedite na način opisan pod točkom 7.1.

### 7.5 Ograničenje dubine rezanja (slika 35)

- Pomoću vijka (34) može se kontinuirano podešavati dubina rezanja. U tu svrhu otpustite nazubljenu maticu na vijku (34) i preklonite graničnik za ograničavanje dubine rezanja (35) prema van. Uvrtanjem ili odvrtanjem vijka (34) podesite željenu dubinu rezanja i ponovno pritegnite nazubljenu maticu na vijku (34).
- Provjerite podešenost na temelju probnog rezanja.

### 7.6 Kutija za prihvat strugotine (slika 36 - 37/poz. 23)

Pila je opremljena kutijom za prihvat strugotine (23). Kutija za prihvat strugotine (23) može se montirati na adaptor za odsisavanje (33).

Kod pražnjenja iotvorite kutiju za prihvat strugotine (23) kao što je prikazano na slici 37 i pažljivo je istresite.

Na adaptor za odsisavanje (33) može se također priključiti prikladna naprava za usisavanje prašine.

### 7.7 Zamjena lista pile (slike 1, 38-41) Izvucite mrežni utikač!

- Zakrenite glavu stroja (4) prema gore i u tom položaju je aretirajte pomoću sigurnosnog klina (27).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3) a zaštitu lista pile (6) otklopite tako da otvor u zaštiti (6) bude iznad vijka prirubnice (39).
- Jednom rukom pritisnite valni zapor pile (5) a drugom rukom stavite ključ (P) na vijak prirubnice (39).
- Čvrsto pritisnite valni zapor pile (5) i polako okrećite vijak prirubnice (39) u smjeru kazaljke na satu. Nakon maks. jednog okreta valni zapor pile (5) dosjedne.
- Sad s nešto više napora otpustite vijak prirubnice (39) u smjeru kazaljke na satu.
- Izvucite cijeli vijak prirubnice (39) i skinite vanjsku prirubnicu (40).
- Skinite list pile (7) s unutrašnje prirubnice i izvadite odozdo.
- Temeljito očistite vijak prirubnice (39), vanjsku (40) i unutrašnju prirubnicu.
- Novi list pile (7) ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pričvrstite ga.
- **Pozor!** Kosina rezanja zubaca tj. smjer okretanja lista pile (7) mora biti u smjeru strelice na kućištu.
- Prije nego ponovno počnete raditi s pilom, treba provjeriti funkcioniranje zaštitnih naprava.
- **Pozor!** Nakon svake zamjene lista pile provjerite prolazi li list pile slobodno u okomitom položaju kao i pod kutom od  $45^\circ$  kroz prerez okretnog stola (12).
- **Pozor!** Zamjena i centriranje lista pile (7) mora se izvoditi propisno.

### 7.8 Pretinac za čuvanje rezervnog lista pile (slika 42/poz. 28)

Pila ima pretinac za čuvanje rezervnog lista (28). Za otvaranje pretinca za rezervni list pile (28) mora se povući zaporni gumb (29) na stražnjoj strani pile i istovremeno izvuci pretinac za čuvanje lista pile (28).

HR/  
BIH**7.9 Rad lasera (slika 43 – 45/poz. 21)**

**Uključivanje:** Da biste uključili laser (21), pomaknite sklopku za uključivanje/isključivanje (42) u položaj „I“. Na radni komad koji se obrađuje projicira se laserska linija koja pokazuje točno vođenje reza.

**Isključivanje:** Sklopku za uključivanje/isključivanje lasera (42) stavite u položaj „0“.

**Podešavanje lasera:** Laganim otpuštanjem vijaka (41) možete podesiti laser prema potrebi. Kad podesite laser, ponovno pritegnite vijke. Pozor! Nemojte gledati direktno u lasersko svjetlo!

**Zamjena baterija:** Pripazite na to da je laser (21) isključen. Uklonite poklopac s pretinca za baterije (43). Izvadite istrošene baterije i zamijenite ih novima (2 x 1,5 volta, tip R03, LR 03 Micro, AAA). Prilikom umetanja baterija pripazite na njihov točan polaritet. Zatvorite pretinac za baterije.

**7.10 Transport (sl. 1 - 3)**

- Pritegnite ručku za fiksiranje (14) da biste učvrstili okretni stol (17).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3), glavu stroja (4) pritisnite prema dolje i aretirajte pomoću sigurnosnog svornjaka (27). Pila je sad blokirana u donjem položaju.
- Povlačnu funkciju pile fiksirajte u stražnjem položaju pomoću odgovarajućeg vijka za vodicu (25).
- Stroj nosite pričvršćen za stol pile (18) ili, ako je pila montirana na postolje, držite je za odgovarajuću udubljenu ručku u postolju.
- Da biste ponovno montirali stroj, postupite prema točki 6.2.

**7.11 Zbrinjavanje baterija**

Pakovinu zbrinite na ekološki primjeren način u stanici za reciklažu. Pripazite da prethodno materijal sortirate. Baterije ne smijete baciti u kućno smeće. Svaki potrošač zakonski je obvezan propisno zbrinuti baterije na za to predviđenom sabiralištu. Molimo Vas da istrošene baterije pošaljete na adresu iSC GmbH, Eschenstraße 6 u D-94405 Landau. Tamo će proizvođač zbrinuti baterije na stručan način.

**8. Zamjena mrežnog priključka**

Ako se ošteti mrežni priključni vod ovog uređaja, zamijeniti ga mora proizvođač ili njegova servisna služba ili slična kvalificirana osoba, kako bi se izbjegle opasnosti.

**9. Čišćenje, održavanje i narudžba rezervnih dijelova**

Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

**9.1 Čišćenje**

- Zaštitne naprave, otvore za zrak i kućište motora držite što čišćima od prašine i prljavštine. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da uređaj očistite nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uređaj vlažnom krpom i s malo sapunice. Ne koristite sredstva za čišćenje ni otapala; ona mogu oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda.

**9.2 Ugljene četkice**

Kod prekomjernog iskrenja potrebno je da električar provjeri ugljene četkice. Pažnja! Ugljene četkice smije zamijeniti samo električar.

**9.3 Održavanje**

U unutrašnjosti uređaja nalaze se dijelovi koje treba održavati.

**9.4 Narudžba rezervnih dijelova:**

Prilikom naručivanja rezervnih dijelova su potrebni slijedeći podaci:

- Tip uređaja
- Broj artikla uređaja
- Ident. broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

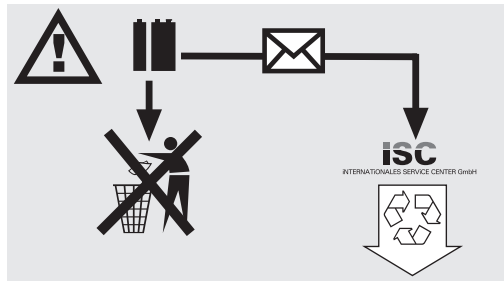
**10. Zbrinjavanje i recikliranje**

Uređaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja prilikom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato se može ponovno upotrijebiti ili poslati na reciklažu.

Uređaj i njegov pribor izradjeni su od različitih materijala kao npr. metala i plastike. Neispravne sastavne dijelove otpremite na mjesta za zbrinjavanje posebnog otpada. Informacije potražite u specijaliziranoj trgovini ili nadležnoj općinskoj upravi.

## 11. Zbrinjavanje baterija

Baterije sadrže materijale koji su opasni za okoliš. Ne bacajte baterije u kućno smeće, vatru ni u vodu. Baterije treba zbrinuti posebno, reciklirati ili zbrinuti na ekološki način. Potrošene baterije pošaljite na adresu poduzeća ISC GmbH, Eschenstraße 6 u D-94405 Landau. Tamo će proizvođač osigurati njihovo stručno zbrinjavanje.



**RS**

**Sadržaj:**

**Strana:**

1. Bezbednosne napomene	71
2. Opis uređaja	71
3. Sadržaj isporuke	72
4. Namensko korišćenje	72
5. Tehnički podaci	72 - 73
6. Pre puštanja u pogon	73 - 74
7. Pogon	74 - 76
8. Zamena mrežnog priključnog voda	76
9. Čišćenje, održavanje i porudžbina rezervnih delova	76 - 77
10. Zbrinjavanje i recikliranje	77
11. Zbrinjavanje baterija	77

**⚠ Pažnja!**

Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati propisa o bezbednosti kako biste sprečili povrede i štete. Stoga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali da predate drugim licima, prosledite im i ova uputstva za upotrebu / bezbednosne napomene. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

**1. Sigurnosna uputstva**

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjizi.

**⚠ UPOZORENJE!****Pročitajte sve bezbednosne napomene i uputstva.**

Propusti kod pridržavanja bezbednosnih napomena i uputstava mogu da prouzroče el.udar, požar i/ili teške povrede.

**Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za buduće korišćenje.****1.1 Specijalne napomene o laseru**

**Pažnja: lasersko zračenje**  
**Nemojte gledati u zrak**  
**Klasa lasera 2**

**Achtung**  
**Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken!**

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Nikada ne gledajte direktno u izvor zraka.
- Laserski zrak nemojte da usmeravate na reflektirajuće površine, lica ili životinje. Čak i laserski zrak neznatne snage može da ošteti oči.
- Oprez – ako se izvodi drugačiji postupak od ovde pomenutog, to bi moglo da dovede do opasne ekspozicije zračenja.
- Nikad nemojte da otvarate laserski modul.
- Ako duže vreme ne koristite testeru, izvadite baterije.
- Nije dozvoljeno da promenama povećavate

snagu lasera.

- Proizvođač ne preuzima odgovornost za štete nastale zbog nepridržavanja bezbednosnih napomena.

**2. Opis uređaja****2.1 Potezna testera za prorezivanje i koso rezanje (slika 1-3)**

1. Ručka
2. Prekidač za uključivanje/isključivanje
3. Poluga za deblokiranje
4. Glava mašine5. Zaporka osovine testere
6. Pokretna zaštitna lista testere
7. List testere
8. Stezna naprava
9. Podloga s valjkom i graničnikom
10. Držač u obliku petlje za podlogu s valjkom
11. Granična letva
12. Stoni umetak sa skalom za duljinu reza
13. Poluga za fiksiranje položaja
14. Ručka za fiksiranje
15. Kazaljka
16. Skala
17. Okretni sto
18. Fiksni sto testere
19. Skala
20. Kazaljka
21. Laser
22. Pričvrtni zavrtnj
23. Kutija za prihvatanje strugotine
24. Povlačna vodilica
25. Zavrtnj za fiksiranje povlačne vodilice
26. Pretinac za bateriju lasera
27. Sigurnosni klin
28. Pretinac za čuvanje listova testere
29. Dugme za zatvaranje pretinca za čuvanje listova testere
30. Zavrtnj za fiksiranje podloge obratka
31. Gumeni tampon
32. Oslonac
33. Adapter za odsisavanje prašine
34. Nareckani zavrtnj za ograničavanje dubine rezanja
35. Graničnik dubine rezanja

**2.2 Postolje (slika 4)**

- A. Nogari
- B. Bočni dio
- C. Dijagonalna potpora
- D. Ugaono ukrucenje
- E. Donje poprečne potpore
- F. Gornje poprečne potpore

**RS**

### 3. Opseg isporuke (slike 1, 5)

- Potezna testera za prerezivanje i koso rezanje
- Stezna naprava (8)
- Podloga s valjkom i graničnikom (9)
- 2 x držača podloge s valjkom (10)
- Kutija za prihvat strugotine (23)
- 4 x nogara (A)
- 2 x bočna dela (B)
- 2 x dijagonalne potpore (C)
- 4 x ugaona ukrutenja (D)
- 2 x donje poprečne potpore (E)
- 2 x gornje poprečne potpore (F)
- 4 x navrtka (G)
- 4 x podloške (H)
- 32 x navrtka (I)
- 4 x podloške (J)
- 28 x podloške (K)
- 28 x zavrtnj (L)
- 4 x zavrtnj (M)
- 4 x zavrtnj (N)
- Imbus ključ (O)
- Ključ za zavrtnje (P)

### 4. Namensko korišćenje

Potezna testera za prerezivanje i koso rezanje služi za rezanje drveta i plastike u skladu s veličinom mašine. Testera nije prikladna za rezanje ogrevnog drva.

Mašina sme da se koristi samo prema svojoj nameni. Svako drugačije korišćenje nije u skladu s namenom. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje iz toga proizlaze odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe kao ni u zanatu i industriji. Ne preuzimamo garanciju ako se uređaj koristi u zanatskim ili industrijskim pogonima i sličnim delatnostima.

Smeju da se koriste samo listovi testere koji su prikladni za ovu mašinu. Zabranjena je upotreba reznih ploča svih vrsta.

Sastavni deo namenske upotrebe predstavlja pridržavanje bezbednosnih napomena kao i uputstava za montažu i pogonskih napomena u uputstvima za upotrebu.

Osobe koje rukuju mašinom ili je održavaju moraju da se upoznaju sa pre navedenim i da budu upućene u moguće opasnosti. Pritom treba tačno da se pridržavate važećih propisa o sprečavanju nesreća

na radu. Obratite pažnju na ostala opšta pravila koja važe u medicini rada i bezbednosno-tehničkim područjima.

Promene na mašini isključuju garanciju proizvođača i iz tog nastale štete. Uprkos namenskom korišćenju ipak mogu da nastanu određeni faktori rizika.

Uslovljeno konstrukcijom i ustrojstvom mašine mogu da nastanu sledeće situacije:

- Doticanje lista testere u nepokrivenom području.
- Doticanje lista testere koji rotira (posekotine)
- Povratni udarac obradaka i njihovih delova.
- Lomovi lista testere.
- Izletanje neispravnih kaljenih delova metala lista testere.
- Oštećenje sluha zbog nekorišćenja potrebne zaštite za sluh.
- Emisije opasne po zdravlje u slučaju korišćenja u zatvorenim prostorima.

### 5. Tehnički podaci

Naizmenični motor:	230 V ~ 50 Hz
Snaga:	1800 vata
Vrsta pogona:	S1
Broj obrtaja u praznom hodu $n_0$ :	4800 min <sup>-1</sup>
List testere od kaljenog materijala: $\varnothing 210 \times \varnothing 30 \times 2,8$ mm	
Broj zubaca:	24
Područje zakretanja:	-52° / 0° / +60°
Kosi rez:	0° do 45° ulevo
Širina testere kod 90°:	310 x 65 mm
Širina testere kod 45°:	220 x 65 mm
Širina testere kod 2 x 45°	
(dupli kosi rez):	220 x 35 mm
Težina:	cirka 15 kg
Klasa lasera:	2
Talasna dužina lasera:	650 nm
Snaga lasera:	≤ 1 mW
Struja za napajanje laserskog modula:	2 x 1,5 V Micro (AAA)



## Vrednosti emisije buke

Buka ove testere izmerena je prema DIN-u EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Dodatak A; 2/95. Buka na radnom mestu može da prekorači 85 dB (A). U tom slučaju za korisnika je potrebna zaštita za sluh odnosno zaštita od buke. (Nosite zaštitu za sluh!)

	Prazni hod
Nivo zvučnog pritiska $L_{pA}$	86 dB
Intenzitet buke $L_{WA}$	99 dB

"Navedene vrednosti su vrednosti emisije i ne moraju istodobno da predstavljaju sigurne vrednosti na dotičnom radnom mestu. Iako postoji korelacija između razine emisije i imisije, ne može pouzdano da se utvrdi jesu li potrebne dodatne mere opreza ili ne. Faktori koji mogu da utiču na sadašnji nivo imisije na radnom mestu sastoje se od trajanja uticaja, svojstava radnog prostora, ostalih izvora buke itd., npr. broj mašina i drugih okolnih radnih procesa. Pouzdane vrednosti na radnom mestu mogu isto tako varirati od države do države. Ove informacije mogu korisniku pomoći da bolje proceni opasnosti i rizike."

Ukupne vrednosti vibracija (vektorska suma triju pravaca) utvrđene su u skladu s normom EN 61029.

Vrednost emisije vibracija  $a_H = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Pre puštanja u pogon

### 6.1 Opšte

- Mašina treba da se postavi stabilno, što znači pričvrstiti na radni sto, standardno postolje ili slično.
- Pre puštanja u rad moraju da se montiraju svi poklopci i sigurnosne naprave.
- List testere mora se slobodno kretati.
- Drvo koje ćete obrađivati proverite na eventualno zaostala strana tela, kao npr. eksere ili zavrtnje i sl.
- Pre nego uključite prekidač za uključivanje/isključivanje proverite da li je list testere pravilno montiran i kreću li se pokretni delovi lako.
- Pre uključivanja uređaja proverite da li podaci na tipskoj pločici odgovaraju podacima o mreži.

### 6.2 Montaža testere (slike 1-3; 6)

- Za podešavanje okretnog stola (17) olabavite ručku za fiksiranje (14) za oko 2 obrtaja kako

biste deblokirali okretni sto (17).

- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni sto (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu ugaonu meru skale (16) i fiksirajte ručkom (14). Testera ima položaje pod  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  i  $60^\circ$  u kojima može da se fiksira.
- Laganim pritiskom na glavu mašine (4) prema dole i istodobnim izvlačenjem sigurnosnog klina (27) iz držača motora testera se deblokira iz donjeg položaja. Pre nego pustite sigurnosni klin (27) okrenite ga za  $90^\circ$  kako bi testera ostala deblokirana.
- Glavu mašine (4) zakrenite prema gore, tako da poluga za deblokiranje uglavi (3).
- Stezna naprava (8) može da se montira levo i desno na fiksni sto testere (18).
- Otpustite zavrtnje za fiksiranje podloge obratka (30).
- Provedite podlogu s valjkom i graničnikom (9) preko držača (10) i montirajte je na fiksni sto testere (18), stegnite odgovarajući zavrtnj (30) (slika 6).
- Drugi držač podloge s valjkom (10) montirajte na suprotnu stranu testere i osigurajte ga odgovarajućim zavrtnjem za fiksiranje (30).
- Glava mašine (4) može da se otpuštanjem zavrtnja za fiksiranje (22) nagne ulevo na maks.  $45^\circ$ .
- Ako se testera koristi bez postolja, tada oslonac (32) služi za to da se testera za vreme pogona ne može prevrnuti prema napred. U tu svrhu odvrćite oslonac (32) sve dok ne dotakne površinu na kojoj je testera postavljena.

### 6.3 Montaža postolja i pričvršćivanje testere (slike 4 - 25)

1. Utaknite nogare (A) odozdo, kao što je prikazano na slici 7, u dijagonalne potpore (C). Pripazite da gumene stopice na nogarima (A) budu postavljene tako da površina podloge bude ravna.
2. Pričvrstite nogare (A) zavrtnjima (N), podloškama (H) i navrtkama (G) na dijagonalne potpore (C), kao što je prikazano na slikama 8 - 9.
3. Provedite bočne delove (B) odozgo preko dijagonalnih potpora (C) (slika 10).
4. Pričvrstite bočne delove (B) na svakom spojnom mestu s 3 zavrtnja (L), podloškama (K) i navrtkama (I) s dijagonalnim potporama (C) (slika 11 - 12).
5. Utaknite obe donje poprečne potpore (E) do kraja u odgovarajuće rupe jedne od dijagonalnih potpora (C) (slika 13). Pričvrstite donje poprečne potpore (E) pomoću 2 zavrtnja (L), podložaka (K) i navrtki (I) na dijagonalnu potporu (C), kao što je prikazano na slikama 14 - 15.

6. Provedite na istoj polovini postolja obe gornje poprečne potpore (F) do kraja u odgovarajuće rupe bočnog dela (B) (slika 16). Utaknite takođe po jedno ugaono ukrućenje (D) u rupu bočnog dela (B). Obratite pažnju na to da ugaona ukrućenja (D) odgovaraju samo jednoj strani postolja, to je slučaj kada se poklope rupe u bočnom delu (B), gornjim poprečnim potporama (F) i ugaonim ukrućenjima (D) (slika 17).
7. Pričvrstite gornje poprečne potpore (F), ugaona ukrućenja (D) i bočni deo (B) pomoću 2 zavrtnja (L), podložaka (K) i navrtki (I), kao što je prikazano na slikama 18 – 19.
8. Spojite obe polovine postolja zajedno tako da donje i gornje poprečne potpore (E, F) uđu u odgovarajuće rupe na bočnom delu (B) i dijagonalnoj potpori (C) (slika 20).
9. Pričvrstite donje poprečne potpore (E) na drugu polovinu postolja kao što je navedeno pod 5. (slika 21/1.).
10. Pričvrstite gornje poprečne potpore (F) na drugu polovinu postolja kao što je navedeno pod 6. (slika 21/2.).
11. Skinite četiri gumena tampona (32) na donjoj strani testere (slika 22).
12. Postavite testeru na postolje tako da rupe u kojima su bili gumeni tamponi (32) budu u pravcu s 4 rupe na gornjoj strani postolja. Sada utaknite 4 zavrtnja (M) odozdo kroz postolje zajedno s nogarima i pričvrstite testeru pomoću podložaka (J) i navrtki (I) na postolje (slike 23 – 25).

#### 6.4 Fino podešavanje graničnika za prorezivanje 90° (sl. 1, 26-28)

- Fiksirajte okretni sto (17) u položaju 0°.
- Olabavite zavrtnj za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu mašine (4) sasvim udesno.
- Postavite ugaoni graničnik od 90° (a) između lista testere (7) i okretnog stola (17).
- Olabavite kontrnavrtku (36) i podešavajte zavrtnj za podešavanje (38) toliko, da ugao između lista testere (7) i okretnog stola (17) iznosi 90°.
- Ponovno pritegnite kontrnavrtku (36) da biste taj položaj fiksirali.
- Na kraju proverite položaj kazaljke (20) na skali (19). Ako je potrebno, unakrsnim izvijačem olabavite kazaljku (20), postavite skalu (19) u položaj 0° i ponovno stegnite zavrtnj za pričvršćivanje.
- **Ugaoni graničnik ne spada u sadržaj isporuke.**

#### 6.5 Fino podešavanje graničnika za kosi rez 45° (sl. 1, 26, 29-30)

- Fiksirajte okretni sto (17) u položaju 0°.
- Olabavite zavrtnj za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu mašine (4) sasvim na levo pod 45°.
- Postavite ugaoni graničnik od 45° (b) između lista testere (7) i okretnog stola (17).
- Podešavajte zavrtnj za justiranje (37) toliko, da ugao između lista testere (7) i okretnog stola (17) bude tačno 45°.
- **Ugaoni graničnik ne spada u sadržaj isporuke.**

## 7. Pogon

### 7.1 Rezanje pod 90° i okretni sto na 0° (slike 1 – 3, 31)

Kod dužina reza do 100 mm funkcija povlačenja testere može pomoću zavrtnja da se fiksira na vodilici (25) u stražnjem položaju. Ako je dužina reza veća od 100 mm, morate pripaziti na to da zavrtnj za fiksiranje na vodilici (25) bude olabavljen, a glava mašine (4) pokretna.

- Dovedite glavu mašine (4) u gornji položaj.
- Pomoću ručke (1) pomerite glavu mašine (4) unazad i po potrebi je u tom položaju fiksirajte (zavisno od dužine reza)
- Položite drvo koje ćete rezati na graničnu vodilicu (11) i na okretni sto (17).
- Fiksirajte materijal pomoću stezne naprave (8) na fiksni sto testere (18) kako biste sprečili njegovo pomeranje tokom rezanja.
- Pritisnite polugu za deblokadu (3) kako biste oslobodili glavu mašine (4).
- Da biste uključili motor, pritisnite prekidač za uključivanje/isključivanje (2).
- Kod fiksirane povlačne vodilice (25): Pomoću ručke (1) ravnomerno i laganim pritiskom pokrećite glavu mašine (4) prema dole, sve dok liste testere (7) ne proreže obradak.
- Kod nefiksirane povlačne vodilice (25): Pomerajte glavu mašine (4) sasvim napred i zatim je pomoću ručke (1) ravnomerno uz lagani pritisak spustite prema dole. Sad polako i ravnomerno pomerajte glavu mašine (4) sasvim unazad, tako da list testere (7) u potpunosti prereže obradak.
- Nakon svršetka rezanja ponovo vratite glavu mašine (4) u gornji početni položaj i pustite prekidač za uključivanje/isključivanje (2).

**Pažnja!** Zbog povratne opruge mašina se automatski vraća prema gore, što znači da ručku (1) nakon svršetka rezanja ne smete da pustite, nego glavu mašine (4) polagano i laganim protupritiskom pokrećite prema gore.

## 7.2 Rezanje pod 90° i okretni sto na 0°- 45° (slika 1-3, 32)

Pomoću testere za rezanje mogu se izvoditi rezovi od 0° - 52° na levo i 0° - 60° na desno prema graničnoj vodilici.

- Olabavite okretni sto (17) labavljenjem ručke za fiksiranje (14).
- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni sto (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu ugaonu meru skale (16) i fiksirajte ručkom (14). Testera ima položaje za pod -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° i 60° u kojima može da se fiksira.
- Ponovo pritegnite ručku za fiksiranje (14) kako biste učvrstili okretni sto (17).
- Rezanje vršite na način opisan pod tačkom 7.1.

## 7.3 Kosi rez pod 0°- 45° i okretni sto na 0° (slike 1- 3, 33)

Pomoću testere za rezanje mogu da se vrše kosi rezovi od 0° - 45° na levo prema radnoj plohi.

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola testere (18).
- Dovedite glavu mašine (4) u gornji položaj.
- Fiksirajte okretni sto (17) u položaju 0°.
- Otpustite zavrtnj za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) naginjte glavu mašine (4) na levo tako da kazaljka (20) pokaže željenu ugaonu meru (19).
- Ponovo pritegnite zavrtnj za fiksiranje (22) i napravite rez kao što je opisano pod tačkom 7.1.

## 7.4 Kosi rez pod 0°- 45° i okretni sto na 0°- 45° (slike 1 - 3, 34)

Pomoću testere za rezanje mogu da se vrše kosi rezovi od 0° - 45° na levo prema radnoj plohi i istodobno 0°- 52° na levo odn. 0° - 60° na desno prema graničnoj vodilici (dupli kosi rez).

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola testere (18).
- Dovedite glavu mašine (4) u gornji položaj.
- Olabavite okretni sto (17) otpuštanjem ručke za fiksiranje (14).
- Pomoću ručke (1) podesite okretni sto (17) na željeni ugao (vidi takođe tačku 7.2).
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (14) kako biste učvrstili okretni sto.
- Olabavite zavrtnj za fiksiranje (22) i pomoću ručke (1) nagnite glavu mašine (4) na levo na željenu ugaonu meru (vidi takođe tačku 7.3).
- Ponovno pritegnite zavrtnj za fiksiranje (22).
- Rezanje vršite na način opisan pod tačkom 7.1.

## 7.5 Ograničenje dubine rezanja (slika 35)

- Pomoću zavrtnja (34) može kontinuirano da se podešava dubina rezanja. U tu svrhu olabavite nareckanu navrtku na zavrtnju (34) i preklopite graničnik za ograničavanje dubine rezanja (35) prema van. Uvrtanjem ili odvrtanjem zavrtnja (34) podesite željenu dubinu rezanja i ponovno pritegnite nareckanu navrtku na zavrtnju (34).
- Proverite podešenost na temelju probnog rezanja.

## 7.6 Kutija za prihvat strugotine (slika 36 - 37/poz. 23)

Testera ima kutiju za prihvat strugotine (23). Kutija za prihvat strugotine (23) može da se montira na adapter za odsisavanje (33).

Kod pražnjenja otvorite kutiju za prihvat strugotine (23) kao što je prikazano na slici 37 i pažljivo je istresite.

Na adapter za odsisavanje (33) može takođe da se priključi podesna naprava za usisavanje prašine.

## 7.7 Zamena lista testere (slike 1, 38-41)

### Izvucite mrežni utikač!

- Zakrenite glavu mašine (4) prema gore i u tom položaju je uglavite pomoću sigurnosnog klina (27).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3) a zaštitu lista testere (6) otklopite tako da otvor u zaštiti (6) bude iznad zavrtnja prirubnice (39).
- Jednom rukom pritisnite zaporku osovine testere (5) a drugom rukom stavite ključ (P) na zavrtnj prirubnice (39).
- Čvrsto pritisnite zaporku osovine testere (5) i polako okrećite zavrtnj prirubnice (39) u smeru kazaljke na časovniku. Nakon maks. jednog obrtaja zaporka osovine testere (5) se uglavi.
- Sada s nešto više napora olabavite zavrtnj prirubnice (39) u smeru kazaljke na časovniku.
- Izvucite ceo zavrtnj prirubnice (39) i skinite spoljnu prirubnicu (40).
- Skinite list testere (7) s unutrašnje prirubnice i izvadite odozdo.
- Temeljito očistite zavrtnj prirubnice (39), spoljnu (40) i unutrašnju prirubnicu.
- Novi list testere (7) ponovo umetnite obrnutim redom i pričvrstite ga.
- **Pažnja!** Kosina rezanja zubaca tj. smer okretanja lista testere (7) treba da bude u smeru strelice na kućištu.
- Pre nego ponovo počnete raditi s testerom, treba da proverite funkcioniranje zaštitnih naprava.
- Pažnja! Nakon svake zamene lista testere proverite da li list testere prolazi slobodno u vertikalnom položaju kao i pod uglom od 45° kroz

**RS**

prerez okretnog stola (12).

- Pažnja! Zamena i centriranje lista testere (7) mora da se vrši propisno.

### 7.8 Pretinac za čuvanje rezervnog lista testere (slika 42/poz. 28)

Testera ima pretinac za čuvanje rezervnog lista (28). Za otvaranje pretinca za rezervni list testere (28) mora se povući zaporno dugme (29) na stražnjoj strani testere i istodobno izvući pretinac za čuvanje lista testere (28).

### 7.9 Rad lasera (slika 43 – 45/poz. 21)

**Uključivanje:** Da biste uključili laser (21), pomerite prekidač za uključivanje/isključivanje (42) u položaj „I“. Na komad koji se obrađuje projicira se laserska linija koja pokazuje tačno vođenje rezanja.

**Isključivanje:** Prekidač za uključivanje/isključivanje lasera (42) stavite u položaj „0“.

**Podešavanje lasera:** Laganim otpuštanjem zavrtnja (41) možete da podesite laser prema potrebi. Kad podesite laser, ponovno stegnite zavrtnje. Pažnja! Nemojte da gledate direktno u lasersko svetlo!

**Zamena baterija:** Pripazite na to da je laser (21) isključen. Uklonite poklopac s pretinca za baterije (43). Izvadite istrošene baterije i zamenite ih novima (2 x 1,5 volta, tip R03, LR 03 Micro, AAA). Kod umetanja baterija pripazite na njihov tačan polaritet. Zatvorite pretinac za baterije.

### 7.10 Transport (sl. 1 - 3)

- Stegnite ručku za fiksiranje (14) kako biste učvrstili okretni sto (17).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3), glavu mašine (4) pritisnite prema dole i uglavite pomoću sigurnosnog svornjaka (27). Testera je sad blokirana u donjem položaju.
- Povlačnu funkciju testere fiksirajte u stražnjem položaju pomoću odgovarajućeg zavrtnja za vodilicu (25).
- Mašinu nosite pričvršćenu za sto testere (18) ili, ako je testera montirana na postolje, držite je za odgovarajuću udubljenu ručku u postolju.
- Da biste ponovno montirali mašinu, postupite prema tački 6.2.

### 7.11 Zbrinjavanje baterija

Ambalažu zbrinite na ekološki primeren način u stanici za reciklažu. Pripazite da prethodno materijal sortirate. Baterije ne smete bacati u kućni otpad. Svaki potrošač zakonski je obavezan propisno zbrinuti baterije na za to predviđenom sakupljalištu. Molimo Vas da istrošene baterije pošaljete na adresu iSC GmbH, Eschenstraße 6 u D-94405 Landau. Tamo će proizvođač zbrinuti baterije na stručan način.

## 8. Zamena mrežnog priključnog voda

Ako se ošteti mrežni priključni vod ovog uređaja, mora da ga zameni proizvođač ili njegova servisna služba ili kvalifikovano lice, kako bi se izbegle opasnosti.

## 9. Čišćenje, održavanje i narudžba rezervnih dijelova

Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

### 9.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, otvore za zrak i kućište motora držite što čistima od prašine i prljavštine. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da uređaj očistite nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uređaj vlažnom krpom i s malo masnog sapuna. Ne koristite sredstva za čišćenje ni otapala; ona mogu oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda.

### 9.2 Ugljene četkice

Kod prekomjernog iskrenja potrebno je da električar provjeri ugljene četkice. Pažnja! Ugljene četkice smije zamijeniti samo električar.

### 9.3 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje treba održavati.

### 9.4 Naručivanje rezervnih dijelova

Prilikom naručivanja rezervnih dijelova treba navesti sljedeće podatke:

- tip uređaja
- broj artikla uređaja
- identifikacijski broj uređaja
- kataloški broj potrebnog rezervnog dijela

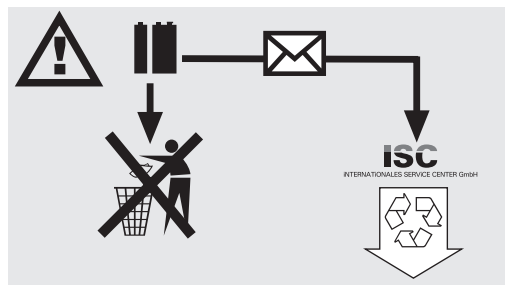
Aktuelle cene i informacije potražite na sajtu  
[www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 10. Zbrinjavanje i reciklovanje

Uredjaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja tokom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato može ponovno da se upotrebi ili pošalje na reciklovanje. Uredjaj i njegov pribor izradjeni su od različitih materijala kao npr. metala i plastike. Neispravne sastavne delove otpremite na mesta za zbrinjavanje posebnog otpada. Informacije potražite u specijalizovanoj trgovini ili nadležnoj opštinskoj upravi.

## 11. Zbrinjavanje baterija

Baterije sadrže materijale koji su opasni za okolinu. Ne bacajte baterije u kućno smeće, vatru ni u vodu. Baterije treba da se zbrinu posebno, recikliraju ili zbrinu na ekološki način. Istrošene baterije pošaljite na adresu preduzeća ISC GmbH, Eschenstraße 6 u D-94405 Landau. Tamo će ih proizvođač zbrinuti na stručan način.



**CZ**

**Obsah:**

**Strana:**

1. Bezpečnostní pokyny	79
2. Popis přístroje	79
3. Rozsah dodávky	80
4. Použití podle účelu určení	80
5. Technická data	80 - 81
6. Před uvedením do provozu	81 - 82
7. Provoz	82 - 84
8. Výměna síťového napájecího vedení	84
9. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů	84
10. Likvidace a recyklace	84
11. Likvidace baterií	85

**⚠ Pozor!**

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze. Dobře si ho uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním i tento návod k obsluze.

Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

**1. Bezpečnostní pokyny**

Príslušné bezpečnostní pokyny naleznete v příložené brožurce.

**⚠ VAROVÁNÍ!**

**Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.**

Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.

**Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.**

**1.1 Speciální pokyny k laseru**

**Pozor: laserové záření  
Nedívat se do paprsku  
Třída laseru 2**

Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Nedívat se nikdy přímo do dráhy paprsků.
- Laserový paprsek nikdy nesměrovat na reflektující plochy a na osoby nebo zvířata. Také laserový paprsek s nízkým výkonem může poškodit oko.
- Pozor - pokud jsou prováděny jiné, než zde uvedené postupy, může to vést k nebezpečnému vystavení paprskům.
- Nikdy neotvírat laserový modul.
- Pokud není kapovací pila delší dobu používána, měly by být odstraněny baterie.
- Není dovoleno provádět změny na laseru, aby byl zvýšen výkon laseru.
- Výrobce nepřebírá žádné ručení za škody vzniklé nedodržováním bezpečnostních pokynů.

**2. Popis přístroje****2.1 Kapovací a pokosová pila s pojezdem (obr. 1-3)**

1. Rukojeť
2. Za-/vypínač
3. Jistící páčka
4. Hlava stroje
5. Blokování hřídele pily
6. Pohyblivá ochrana pilového kotouče
7. Pilový kotouč
8. Upínací zařízení
9. Válečková podložka s koncovým dorazem
10. Přidržovací třmen pro válečkovou podložku
11. Dorazová lišta
12. Vložka stolu se stupnicí pro šířku záběru
13. Páčka polohy zaskočení
14. Zajišťovací rukojeť
15. Ukazatel
16. Stupnice
17. Otočný stůl
18. Pevný stůl pily
19. Stupnice
20. Ukazatel
21. Laser
22. Zajišťovací šroub
23. Záchytný box na piliny
24. Vedení pojezdu
25. Zajišťovací šroub pro vedení pojezdu
26. Příhrádka na baterie pro laser
27. Pojistný čep
28. Úschovná příhrádka na pilové kotouče
29. Zajišťovací knoflík pro úschovnou příhrádku
30. Zajišťovací šroub pro opěrnou plochu pro obrobky
31. Gumové opěrky
32. Podpěrná noha
33. Odsávací adaptér
34. Rýhovaný šroub pro omezení hloubky řezu
35. Doraz pro omezení hloubky řezu

**2.2 Podstavec (obr. 4)**

- A. Nohy
- B. Boční část
- C. Spojovací příčka
- D. Rohové vyztužení
- E. Spodní příčné příčky
- F. Horní příčné příčky

### 3. Rozsah dodávky (obr. 1, 5)

- Kapovací a pokosová pila s pojezdem
- Upínací zařízení (8)
- Válečková podložka s koncovým dorazem (9)
- 2 x přídržovací třmen pro válečkovou podložku (10)
- Záchytný box na piliny (23)
- 4 x nohy (A)
- 2 x boční část (B)
- 2 x spojovací příčka (C)
- 4 x rohové vyztužení (D)
- 2 x spodní příčné příčky (E)
- 2 x horní příčné příčky (F)
- 4 x matice (G)
- 4 x příložka (H)
- 32 x matice (I)
- 4 x příložka (J)
- 28 x příložka (K)
- 28 x šroub (L)
- 4 x šroub (M)
- 4 x šroub (N)
- Imbusový klíč (O)
- Klíč na šrouby (P)

### 4. Použití podle účelu určení

Kapovací a pokosová pila s pojezdem slouží ke kapování dřeva a plastů, odpovídající velikosti stroje. Pila není vhodná pro řezání palivového dříví.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další toto překračující použití neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Smějí se používat pouze pro stroj vhodné pilové kotouče. Použití dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.

Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány

platné předpisy k předcházení úrazům.

Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovních oblastech a bezpečnostní technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání nutné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevných prachů při použití v uzavřených prostorech.

### 5. Technická data

Motor na střídavý proud	230 V ~ 50 Hz
Výkon	1800 W
Druh provozu	S1
Počet otáček naprázdno $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Pilový kotouč z tvrdokovu	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	24
Rozsah výkyvu	-52° / 0° / +60°
Pokosový řez	0° až 45° doleva
Šířka řezu při 90°	310 x 65 mm
Šířka řezu při 45°	220 x 65 mm
Šířka řezu při 2 x 45°	
(dvojitý pokosový řez)	220 x 35 mm
Hmotnost	15 kg
Třída laseru	2
Vlnová délka laseru	650 nm
Výkon laseru	≤ 1 mW
Zásobování proudem laserového modulu	2x1,5 V Micro (AAA)

#### Hlukové emisní hodnoty

- Hluk této pily je měřen podle DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 dodatek



A; 2/95. Hluk na pracovišti může přesahovat 85 db (A). V tomto případě jsou pro uživatele nutná ochranná opatření. (Nosit ochranu sluchu!)

Chod naprázdno

Hladina akustického tlaku $L_{pA}$	86 dB(A)
Hladina akustického výkonu $L_{WA}$	99 dB(A)

„Udané hodnoty jsou emisní hodnoty a nemusí tím současně zobrazovat také bezpečné hodnoty na pracovišti. Přestože existuje korelace mezi emisními a imisními hladinami, nelze z toho spolehlivě odvodit, jestli jsou nutná dodatečná preventivní bezpečnostní opatření, nebo ne. Faktory, které mohou ovlivnit současnou, na pracovišti existující imisní hladinu, obsahují délku působení, zvláštnosti pracovní místnosti, jiné zdroje hluku atd., např. počet strojů a jiných sousedních procesů. Bezpečné hodnoty pro pracoviště se mohou také odlišovat od jedné země k druhé. Tato informace má ale přesto uživateli pomoci, aby mohl lépe odhadnout nebezpečí a rizika.“

Hodnoty celkových vibrací (vektorový součet tří směrů) změřeny podle normy EN 61029.

Emisní hodnota vibrací  $a_h = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Před uvedením do provozu

### 6.1 Všeobecně

- Stroj musí být postaven stabilně, tzn. přišroubován na pracovním stole, univerzálním podstavci apod.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

### 6.2 Montáž pily (obr. 1-3; 6)

- Na nastavení otočného stolu (17) povolit zajišťovací rukojeť (14) o cca 2 otočení k odblokování otočného stolu (17).
- Páčku polohy zaskočení (13) stlačit, otočný stůl (17) a ukazatel (15) otočit na požadovaný úhlový rozměr stupnice (16) a zafixovat pomocí zajišťovací rukojeti (14). Pila má polohy

zaskočení na  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  a  $60^\circ$ , na kterých může zaskočit páčka polohy zaskočení.

- Lehkým stlačením hlavy stroje (4) směrem dolů a současným vytažením pojistného čepu (27) z držáku motoru, je pila odblokována ze spodní polohy. Otočte pojistný čep o  $90^\circ$  (27) dříve, než ho pustíte, aby pila zůstala odblokovaná.
- Hlavu stroje (4) naklonit směrem nahoru, až jisticí páčka (3) zaskočí.
- Upínací zařízení (8) může být namontováno jak vlevo, tak vpravo na pevném stole pily (18).
- Uvolnit zajišťovací šrouby pro opěrnou plochu pro obrobky (30).
- Válečkovou podložku s koncovým dorazem (9) vést přes přídržovací třmen pro válečkovou podložku (10) a tu namontovat na pevném stole pily (18), utáhnout příslušný zajišťovací šroub (30) (obr. 6).
- Druhý přídržovací třmen pro válečkovou podložku (10) namontovat na protilehlé straně pily a zajistit příslušným zajišťovacím šroubem (30).
- Hlava stroje (4) může být povolením zajišťovacího šroubu (22) skloněna doleva na max.  $45^\circ$ .
- Pokud je pila používána bez podstavce, slouží podpěrná noha (32) k tomu, aby se pila nemohla v provozu naklonit směrem dopředu. Vyšroubujte k tomu podpěrnou nohu (32) ven, až se dotkne odstavné plochy pily.

### 6.3 Montáž podstavce a přišroubování pily na podstavec (obr. 4 - 25)

1. Nohy (A) nasadit zesponu na spojovací příčky (C) tak, jak je znázorněno na obr. 7. Dbát na to, aby byly gumové patky na nohách (A) vyrovnány tak, aby byly opěrné plochy rovné.
2. Nohy (A) sešroubovat pomocí šroubů (N), příložek (H) a matic (G) na spojovacích příčkách (C) tak, jak je znázorněno na obr. 8 - 9.
3. Boční části (B) vést shora přes spojovací příčky (C) (obr. 10).
4. Boční části (B) sešroubovat na každém spoji pomocí 3 šroubů (L), příložek (K) a matic (I) se spojovacími příčkami (C) (obr. 11 - 12).
5. Obě spodní příčné příčky (E) nasadit až k dorazu do příslušných otvorů jedné ze spojovacích příček (C) (obr. 13). Spodní příčné příčky (E) sešroubovat vždy pomocí 2 šroubů (L), příložek (K) a matic (I) na spojovacích příčkách (C) tak, jak je znázorněno na obr. 14 - 15.
6. Na té samé polovině podstavce nasadit obě horní příčné příčky (F) až k dorazu do příslušných otvorů boční části (B) (obr. 16). Do otvoru boční části (B) zastrčit vždy jedno rohové vyztužení (D). Dbejte na to, že rohová vyztužení (D) pasují vždy pouze na jedné straně podstavce, a to v případě,

když se otvory v boční části (B), horních příčných příčkách (F) a rohových vyztuženích (D) kryjí (obr. 17).

7. Horní příčné příčky (F), rohové vyztužení (D) a boční část (B) nyní sešroubujte pomocí vždy 2 šroubů (L), příložek (K) a matic (I) tak, jak je znázorněno na obr. 18 - 19.
8. Obě poloviny podstavce na sebe nasadit tak, aby spodní a horní příčné příčky (E, F) seděly v příslušných otvorech boční části (B) a spojovací příčky (C) (obr. 20).
9. Spodní příčné příčky (E) sešroubovat na druhé polovině podstavce tak, jak je popsáno v bodě 5. (obr. 21/1.).
10. Horní příčné příčky (F) sešroubovat na druhé polovině podstavce tak, jak je popsáno v bodě 6. (obr. 21/2.).
11. Na spodní straně pily stáhnout čtyři gumové opěrky (32) (obr. 22).
12. Pílu postavit na podstavec tak, aby se otvory, ve kterých byly gumové opěrky (32), kryly se 4 otvory na horní straně podstavce. Nastrčte nyní 4 šrouby (M) zespodu skrz podstavec a nohy pily a pílu přišroubujte pomocí příložek (J) a matic (I) na podstavec (obr. 23 -25).

#### 6.4 Jemné nastavení dorazu pro kapovací řez 90° (obr. 1, 26 - 28)

- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Povolit zajišťovací šroub (22) a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) zcela doprava.
- Mezi pilový kotouč (7) a otočný stůl (17) přiložit 90° příložný úhelník (a).
- Povolit kontramatici (36) a seřizovací šroub (38) nastavit tak dalece, až úhel mezi pilovým kotoučem (7) a otočným stolem (17) činí 90°.
- Kontramatici (36) opět utáhnout, aby bylo toto nastavení zafixováno.
- Nakonec zkontrolujte polohu ukazatele (20) na stupnici (19). V případě potřeby uvolnit ukazatel (20) pomocí křížového šroubováku, nastavit na stupnici (19) do polohy 0° a úchytný šroub opět utáhnout.
- **Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.**

#### 6.5 Jemné nastavení dorazu pro pokosový řez 45° (obr. 1, 26, 29 - 30)

- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Uvolnit zajišťovací šroub (22) a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) zcela doleva, na 45°.
- Mezi pilový kotouč (7) a otočný stůl (17) přiložit 45° příložný úhelník (b).
- Seřizovací šroub (37) nastavit tak dalece, aby úhel mezi pilovým kotoučem (7) a otočným stolem (17) činil 45°.

- **Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.**

## 7. Provoz

### 7.1 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° (obr. 1 - 3, 31)

U šířek řezu do cca 100 mm může být pomocí zajišťovacího šroubu pro vedení pojezdu (25) funkce pojezdu pily zafixována v zadní poloze. Pokud je šířka řezu větší než 100 mm, musí se dbát na to, aby byl zajišťovací šroub pro vedení pojezdu (25) volný a hlava stroje (4) pohyblivá.

- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Hlavu stroje (4) posunout pomocí rukojeti (1) dozadu a popřípadě v této poloze zafixovat. (podle šířky řezu)
- Položte dřevo určené k řezání na dorazovou lištu (11) a otočný stůl (17).
- Materiál zajistit pomocí upínacího zařízení (8) na pevném stole pily (18), aby se zabránilo posunutí obrobku během řezání.
- Stisknout jisticí páčku (3), aby se hlava stroje (4) uvolnila.
- Stisknout za-/vypínač (2) na zapnutí motoru.
- Při zafixovaném vedení pojezdu (25): Hlavu stroje (4) posunovat pomocí rukojeti (1) rovnoměrně a s lehkým tlakem směrem dolů, až pilový kotouč (7) prořeže obrobek.
- Při nezafixovaném vedení pojezdu (25): Hlavu stroje (4) táhnout zcela dopředu a poté pomocí rukojeti (1) spustit rovnoměrně a s lehkým tlakem zcela dolů. Hlavu stroje (4) nyní pomalu a rovnoměrně posunout zcela dozadu, až pilový kotouč (7) úplně prořeže obrobek.
- Po ukončení řezání uvést hlavu pily (4) opět do horní klidové polohy a pustit za-/vypínač (2).

**Pozor!** Díky vratné pružině se stroj vrací automaticky nahoru, tzn. rukojeť (1) po ukončení řezu nepouštět, ale hlavu stroje (4) pomalu a za mírného protitlaku posouvat směrem nahoru.

### 7.2 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° - 45° (obr. 1-3, 32)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny kapovací řezy 0° - 52° doleva a 0° - 60° doprava k dorazová liště.

- Otočný stůl (17) uvolnit povolením zajišťovací rukojeti (14).
- Páčku polohy zaskočení (13) stlačit, otočný stůl (17) a ukazatel (15) otočit na požadovaný úhlový rozměr na stupnici (16) a zafixovat pomocí zajišťovací rukojeti (14). Píla má polohy zaskočení na -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° a 60°, na kterých může zaskočit

páčka polohy zaskočení.

- K zafixování otočného stolu (17) zajišťovací rukojeť (14) opět utáhnout.
- Řez provést tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

### 7.3 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0° (obr. 1 - 3, 33)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0°- 45° k pracovní ploše.

- Upínací zařízení (8) popřípadě demontovat nebo namontovat na protilehlou stranu pevného stolu pily (18).
- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Zajišťovací šroub (22) uvolnit a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) doleva, až ukazatel (20) ukazuje na požadovaný rozměr na stupnici (19).
- Zajišťovací šroub (22) opět utáhnout a provést řez tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

### 7.4 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0°- 45° (obr. 1 - 3, 34)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0°- 45° k pracovní ploše a současně 0°- 52° doleva resp. 0° - 60° doprava k dorazové liště (dvojitý pokosový řez).

- Upínací zařízení (8) popřípadě demontovat nebo namontovat na protilehlou stranu pevného stolu pily (18).
- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (17) uvolnit povolením zajišťovací rukojeti (14).
- Pomocí rukojeti (1) nastavit otočný stůl (17) na požadovaný úhel (viz také bod 7.2).
- Zajišťovací rukojeť (14) opět utáhnout a otočný stůl zafixovat.
- Zajišťovací šroub (22) uvolnit a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) doleva na požadovaný úhlový rozměr (viz také bod 7.3).
- Zajišťovací šroub (22) opět utáhnout.
- Řez provést tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

### 7.5 Omezení hloubky řezu (obr. 35)

- Pomocí šroubu (34) může být plynule nastavena hloubka řezu. Uvolněte k tomu rýhovanou maticí na šroubu (34) a doraz pro omezení hloubky řezu (35) vyklopte ven. Nastavte požadovanou hloubku řezu utažením nebo povolením šroubu (34) a poté opět utáhněte rýhovanou maticí na šroubu (34).
- Zkontrolujte nastavení pomocí zkušebního řezu.

### 7.6 Záchytný box na piliny (obr. 36 - 37/pol. 23)

Pila je vybavena záchytným boxem na piliny (23). Záchytný box na piliny (23) může být nasazen na odsávací adaptér (33).

K vyprázdnění záchytný box na piliny (23) vyklopit a opatrně vyklepat tak, jak je znázorněno na obr. 37.

Na odsávací adaptér (33) může být také připojeno vhodné zařízení na odsávání prachu.

### 7.7 Výměna pilového kotouče (obr. 1, 38 - 41) Vytáhnout síťovou zástrčku!

- Hlavu stroje (4) naklonit směrem nahoru a zaaretovat v této poloze pojistným čepem (27).
- Stisknout jisticí páčku (3) a ochranu pilového kotouče (6) vyklopit nahoru tak dalece, aby byl otvor v ochraně pilového kotouče (6) nad přírubovým šroubem (39).
- Jednou rukou stisknete blokování hřídele pily (5), druhou rukou nasadíte klíč na šrouby (P) na přírubový šroub (39).
- Tlačte pevně na blokování hřídele pily (5) a točte pomalu přírubovým šroubem (39) ve směru hodinových ručiček. Po max. jednom otočení blokování hřídele pily (5) zaskočí.
- Nyní s větším vynaložením síly uvolnit přírubový šroub (39) ve směru hodinových ručiček.
- Vyšroubujte zcela přírubový šroub (39) a sejměte vnější přírubu (40).
- Pilový kotouč (7) sejměte z vnitřní příruby a vytáhněte směrem dolů.
- Přírubový šroub (39), vnější přírubu (40) a vnitřní přírubu pečlivě vyčistěte.
- Nový pilový kotouč (7) v opačném pořadí opět vložte a utáhněte.
- **Pozor!** Zkosení zubů, tzn. směr otáčení pilového kotouče (7), musí souhlasit se směrem šipky na krytu.
- Než budete s pilou dále pracovat, je třeba zkontrolovat funkčnost ochranných zařízení.
- **Pozor!** Po každé výměně pilového kotouče zkontrolovat, zda pilový kotouč ve vložce stolu (12) volně běží, a to jak ve vodorovné poloze, tak i v naklonění na 45°.
- **Pozor!** Výměna a vyrovnání pilového kotouče (7) musí být řádně provedena.

### 7.8 Úschovná přihrádka pro náhradní kotouče (obr. 42/pol. 28)

Pila je vybavena úschovnou přihrádkou (28) pro náhradní kotouče. K vyklopení úschovné přihrádky (28) musí být vytažen zajišťovací knoflík (29) na zadní straně pily a současně vytažena úschovná přihrádka (28).

**CZ****7.9 Provoz laseru (obr. 43 - 45/pol. 21)**

**Zapnutí:** Za-/vypínač laseru (42) nastavte do polohy „I“, abyste zapnuli laser (21). Na obrobek určený k opracování je promítána laserová čára, která ukazuje přesné vedení řezu.

**Vypnutí:** Za-/vypínač laseru (42) nastavte do polohy „0“.

**Nastavení laseru:** Laser může být v případě potřeby nastaven lehkým povolením šroubů (41). Po nastavovacích pracích šrouby opět utáhněte. Pozor! Nedívat se přímo do světla laseru!

**Výměna baterií:** Dbejte na to, aby byl laser (21) vypnutý. Odstraňte víčko bateriové přihrádky (43). Vyjměte vypotřebované baterie a vyměňte je za nové (2 x 1,5 V typ R03, LR 03 Micro, AAA). Při vložení dbejte na správnou polaritu baterií. Přihrádku na baterie opět zavřete.

**7.10 Transport (obr. 1 - 3)**

- Utáhnout zajišťovací rukojeť (14), aby se zajistil otočný stůl (17).
- Stisknout jisticí páčku (3), stlačit hlavu stroje (4) dolů a zaaretovat pojistným čepem (27). Pilu je nyní zaaretována v dolní poloze.
- Vedení pojezdu pily zafixovat zajišťovacím šroubem pro vedení pojezdu (25) do zadní polohy.
- Noste stroj za pevný stůl pily (18) nebo, pokud je pila namontována na podstavci, za příslušné prohlubně pro uchopení na podstavci.
- Abyste pilu znovu smontovali, postupujte podle bodu 6.2.

**7.11 Likvidace baterií**

Balení by mělo být dáno k recyklaci šetrně pro životní prostředí. Dbejte na recyklaci podle druhů. Baterie se nesmí dávat do domovního odpadu. Každý spotřebitel je zákonem povinen řádně zlikvidovat baterie v příslušných sběrnách. Vypotřebované baterie zašlete na iSC GmbH, Eschenstraße 6, D-94405 Landau, Německo. Tam je výrobcem zaručena odborná likvidace.

**8. Výměna síťového napájecího vedení**

Pokud je síťové napájecí vedení poškozeno, musí být nahrazeno výrobcem nebo jeho zákaznickým servisem nebo kvalifikovanou osobou, aby se zabránilo nebezpečím.

**9. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů**

Před všemi čistícími pracemi vytáhněte síťovou zástrčku.

**9.1 Čištění**

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte žádné čistící prostředky nebo rozpouštědla, mohlo by dojít k poškození plastových částí přístroje. Dbejte na to, aby se dovnitř přístroje nedostala voda.

**9.2 Uhlíkové kartáčky**

Při nadměrné tvorbě jisker nechte překontrolovat odborníkem uhlíkové kartáčky. Pozor! Uhlíkové kartáčky smí vyměnit pouze

**9.3 Údržba**

Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další, údržbu vyžadující, díly.

**9.4 Objednání náhradních dílů:**

Při objednávkách náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo výrobku přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo náhradního dílu požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

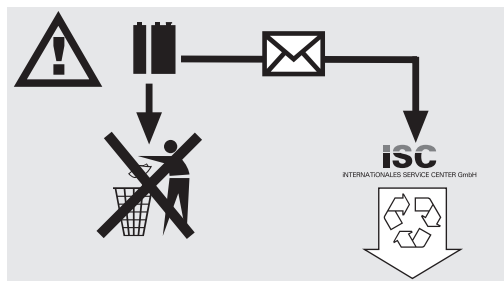
**10. Likvidace a recyklace**

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin.

Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

## 11. Likvidace baterií

Baterie obsahují materiály ohrožující životní prostředí. Neházejte baterie do domácího odpadu, ohně nebo vody. Baterie by měly být sbírány, recyklovány nebo ekologicky neškodně zlikvidovány. Vypotřebované baterie zašlete na ISC GmbH, Eschenstraße 6 v D-94405 Landau. Zde je výrobcem zaručena odborná likvidace.



**SK**

**Obsah:**

1. Bezpečnostné predpisy
2. Popis prístroja
3. Objem dodávky
4. Správne použitie
5. Technické údaje
6. Pred uvedením do prevádzky
7. Prevádzka
8. Výmena sieťového prípojného vedenia
9. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov
10. Likvidácia a recyklácia
11. Likvidácia batérií

**Strana:**

87  
87  
88  
88  
88 - 89  
89 - 90  
90 - 92  
92  
92 - 93  
93  
93

**⚠ Pozor!**

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/ bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

**1. Bezpečnostné pokyny**

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

**⚠ VÝSTRAHA!**

**Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny.**

Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.

**Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.**

**1.1 Špeciálne upozornenia pre laser**

**Pozor: laserové žiarenie  
Nepozerať sa priamo do lúča  
Trieda laseru 2**

Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!

Laserspezifikation nach  
EN 60825-1: 1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 1894S-8x11  
λ: 650 nm P: ≤1 mW

- Nepozerať sa v žiadnom prípade priamo do lúča.
- V žiadnom prípade nesmerujte laserový lúč na reflektujúce plochy, na osoby alebo na zvieratá. Aj laserový lúč s nízkym výkonom môže spôsobiť vážne poškodenie zraku.
- Pozor - ak sa budú používať iné pracovné postupy ako sú uvedené v tomto návode, môže to viesť k vystaveniu sa nebezpečnému žiareniu.
- Nikdy neotvárajte laserový modul.
- Keď sa kapovacia píla dlhší čas nepoužíva, mali

by z nej byť vybrané batérie.

- Nie je povolené vykonávať na laseri zmeny, aby sa zvýšil výkon lasera.
- Výrobca nepreberá žiadne ručenie za škody, ktoré vzniknú nedodržaním týchto bezpečnostných upozornení.

**2. Popis prístroja****2.1 Tesárska, kapovacia a pokosová píla (obr. 1-3)**

1. Rukoväť
2. Vypínač zap/vyp
3. Odistovacia páka
4. Hlava prístroja
5. Blokovanie pílového hriadeľa
6. Pohyblivá ochrana pílového kotúča
7. Pílový kotúč
8. Upínací prípravok
9. Valčeková podložka s koncovým dorazom
10. Držadlo pre valčekovú podložku
11. Dorazová koľajnica
12. Stolná vložka zo stupnicou pre dĺžku rezu
13. Aretačná páka polohy
14. Upevňovacia rukoväť
15. Ukazovateľ
16. Stupnica
17. Otočný stôl
18. Pevný pílový stôl
19. Stupnica
20. Ukazovateľ
21. Laser
22. Upevňovacia skrutka
23. Zachytávacia nádoba pilín
24. Vedenie tiahla
25. Aretačná skrutka pre vedenie tiahla
26. Kryt batérie pre laser
27. Poistný čap
28. Odkladacie miesto pre pílové kotúče
29. Aretačný gombík pre odkladacie miesto
30. Upevňovacia skrutka pre podložku pre obrobok
31. Gumený doraz
32. Podstavcová noha
33. Adaptér odsávania
34. Ryhovaná skrutka na ohraničenie hĺbky rezu
35. Doraz pre ohraničenie hĺbky rezu

**2.2 Podstavec (obr. 4)**

- A. Podstavcové nohy
- B. Postranný diel
- C. Deliacia priečka
- D. Vystuženie rohu
- E. Spodná priečna priečka
- F. Horná priečna priečka

**SK**

### 3. Objem dodávky (obr. 1, 5)

- Tesárska, kapovacia a pokosová píla
- Upínacie zariadenie (8)
- Valčeková podložka s koncovým dorazom (9)
- 2 x držadlo pre valčekovú podložku (10)
- Zachytávacia nádoba pilín (23)
- 4 x podstavcové nohy (A)
- 2 x postranný diel (B)
- 2 x deliaca priečka (C)
- 4 x vystuženie rohu (D)
- 2 x spodná priečna priečka (E)
- 2 x horná priečna priečka (F)
- 4 x matica (G)
- 4 x podložka (H)
- 32 x matica (I)
- 4 x podložka (J)
- 28 x podložka (K)
- 28 x skrutka (L)
- 4 x skrutka (M)
- 4 x skrutka (N)
- Imbusový kľúč (O)
- Skrutkovač (P)

### 4. Správne použitie prístroja

Tesárska, kapovacia a pokosová píla slúži na orezávanie dreva a plastov primerane k veľkosti zariadenia. Píla nie je vhodná na pílenie palivového dreva.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nesplňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím zohľadnite skutočnosť, že správny spôsob prevádzky našich prístrojov nie je na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Na kapovaciu pílu sa smú používať len pilové listy vhodné pre toto zariadenie. Použitie akýchkoľvek iných rozrezávacích listov je zakázané.

Súčasťou predpísaného používania je taktiež dodržiavanie bezpečnostných pokynov, ako aj návodu na montáž a dodržiavanie prevádzkových pokynov, uvedených v návode na obsluhu.

Osoby obsluhujúce a ošetrojúce toto zariadenie,

musia byť s týmto dôverne oboznámené a poučené o možných nebezpečenstvách.

Okrem toho je potrebné čo najpresnejšie dodržiavať platné predpisy na ochranu proti úrazom.

Treba dodržiavať aj ostatné všeobecné predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny na zariadení vylučujú zodpovednosť výrobcu za prípadné škody, ktoré takto môžu vzniknúť.

Aj napriek prepísanému používaniu sa určité rizikové faktory nedajú úplne odstrániť. V súvislosti s konštrukciou a zložením zariadenia sa môže vyskytnúť nasledujúce:

- Dotknutie sa pilového listu v nezakrytej časti.
- Zasiahnutie do bežiaceho pilového listu (rezné poranenie).
- Spätný náraz od rezaného materiálu alebo jeho častí.
- Zlomenie pilového listu.
- Odlietavanie kovových častí z poškodeného pilového listu.
- Poškodenie sluchu pri nepoužití potrebnej ochrany sluchu.
- Zdraviu škodlivé emisie z dreveného prachu pri používaní v uzatvorených priestoroch.

### 5. Technické údaje

Striedavý motor	230 V ~ 50 Hz
Výkon	1800 Watt
Druh prevádzky	S1
Voľnobežné otáčky $n_0$	4800 min <sup>-1</sup>
Pilový list	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Počet zubov	24
Dosah otáčavosti	-52° / 0° / +60°
Šikmý rez	0° do 45° vľavo
Šírka rezu pri 90°	310 x 65 mm
Šírka rezu pri 45°	220 x 65 mm
Šírka rezu pri 2 x 45°	
(Dvojitý šikmý rez)	220 x 35 mm
Hmotnosť	15 kg
Trieda laseru	2
Vlnová dĺžka laseru	650 nm
Výkon laseru	≤ 1 mW
Elektrické napájanielaserového modulu	2x1,5 V Micro (AAA)



## Hodnoty hluku

Hlučnosť tohto elektrického prístroja je meraná podľa DIN EN ISO 3744; 6/93, ISO 7960 Príloha A; 2/95. Hluk na pracovisku môže pri práci presiahnuť 85 dB (A). V tomto prípade sú pre používateľa nevyhnutné opatrenia na ochranu sluchu. (Noste ochranu sluchu!)

	voľnobeh
hladina akustického tlaku $L_{pA}$	86 dB(A)
hladina akustického výkonu $L_{WA}$	99 dB(A)

„Uvádzané hodnoty sú emisné hodnoty, a tým pádom nemusia predstavovať presné hodnoty na pracovnom mieste. Napriek tomu, že existuje súvzťažnosť medzi emisnou a imisnou hladinou, nedá sa z nej spoľahlivo odvodiť, či sú dodatočné bezpečnostné opatrenia nutné. Faktory, ktoré v danom čase ovplyvňujú imisnú hladinu na pracovnom mieste, zahŕňajú dĺžku pôsobenia, osobitosti pracovnej miestnosti, iné zdroje hluku a pod., napr. počet strojov a iných okolitých procesov. Prípustné pracovné hodnoty môžu byť taktiež odlišné v závislosti na danej krajine. Táto informácia má však za úlohu umožniť používateľovi lepšie odhadnúť riziko a stupeň ohrozenia.

Celkové hodnoty vibrácií (súčet vektorov troch smerov) stanovené v súlade s EN 61029.

Emisná hodnota vibrácie  $a_h = 1,297 \text{ m/s}^2$

## 6. Pred uvedením do prevádzky

### 6.1 Všeobecne

- Zariadenie je potrebné umiestniť stabilne na pracovný stôl, pričom ho možno priskrutkovať napevno napríklad do univerzálneho podstavca.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia podľa predpisu namontovať všetky kryty a bezpečnostné zariadenia.
- Pílový list sa musí pohybovať voľne.
- Pri práve obrábanom dreve dávajte pozor na cudzie telesá ako sú klince, skrutky, a pod.
- Predtým ako stlačíte zapínač/vypínač, ubezpečte sa, či je pílový list správne namontovaný, a či sa pohyblivé časti pohybujú ľahko.
- Pred pripojením zariadenia sa ubezpečte, že sa údaje na výrobnom štítku zhodujú s napätím vo vašom elektrickom vedení.

### 6.2 Montáž píly (obr. 1-3; 6)

- Pre nastavenie otočného stola (17) povolte upevňovaciu skrutku (14) cca o 2 otáčky, aby otočný stôl (17) povolil.
- Zatláčajte aretačnú páku polohy (13), otočný stôl (17) a ukazovateľ (15) otočte na želaný uhol na stupnici (16) a zafixujte pomocou upevňovacej skrutky (14). Píla má aretované polohy pri  $-45^\circ$ ,  $-30^\circ$ ,  $-22,5^\circ$ ,  $-15^\circ$ ,  $0^\circ$ ,  $15^\circ$ ,  $22,5^\circ$ ,  $30^\circ$ ,  $45^\circ$  a  $60^\circ$ , na ktorých je možné nechať zaaretovanú aretačnú páku.
- Ľahkým zatlačením hlavy prístroja (4) smerom nadol a súčasným vytiahnutím poistného čapu (27) z držiaka motora, sa píla odistí z dolnej polohy. Otočte poistný čap (27) o  $90^\circ$  skôr, než ho pustíte, aby zostala píla zablokovaná.
- Hlavu prístroja (4) otáčajte nahor, až kým nezaskočí odistovacia páčka (3).
- Upinacie zariadenie (8) sa môže namontovať na ľavej ako aj na pravej strane pílového stola (18).
- Uvoľnite upevňovacie skrutky pre podložku na obrobok (30).
- Zaveďte valčekovú podložku s koncovým dorazom (9) cez držadlo pre valčekovú podložku (10) a namontujte ju na pevný pílový stôl (18), dotiahnite príslušné upevňovacie skrutky (30) (obr. 6).
- Druhé držadlo pre valčekovú podložku (10) namontujte na protiahlú stranu píly a upevnite príslušnými upevňovacími skrutkami (30).
- Hlavu prístroja (4) je možné nakloniť doľava o max.  $45^\circ$  stupňov po uvoľnení upevňovacej skrutky (22).
- Ak sa píla používa bez podstavca, potom podstavcová noha (32) slúži k tomu, aby sa píla nemohla počas prevádzky prevrátiť dopredu. Vyskrutkujte k tomu podstavcovú nohu (32) von dovedy, kým sa nedotýka plochy píly.

### 6.3 Montáž podstavca a priskrutkovanie píly k podstavcu (obrázok 4 - 25)

1. Podstavcové nohy (A) nasuňte zospodu do deliacich priečok (C), podľa znázornenia na obr. 7. Dbajte na to, aby gumené pätky na podstavcových nohách (A) boli tak nastavené, aby boli úložné plochy rovné.
2. Podstavcové nohy (A) zoskrutkujte pomocou skrutiek (N), podložiek (H) a matic (G), podľa obrázkov 8 - 9, na deliace priečky (C).
3. Postranné diely (B) nasuňte zvrchu cez deliace priečky (C) (obr. 10).
4. Postranné diely (B) priskrutkujte na každom spojovacom mieste s 3 skrutkami (L), podložkami (K) a maticami (I) s deliacimi priečkami (C) (obr.

**SK**

11 - 12).

5. Obidve spodné priečne priečky (E) zasuňte až na doraz do príslušných otvorov jednej z deliacich priečok (C) (obr. 13). Spodné priečne priečky (E) zoskrutkujte každú pomocou 2 skrutiek (L), podložiek (K) a matic (I), podľa obrázkov 14 - 15, na deliace priečky (C).
6. Na tej istej polovici podstavca nasuňte obidve horné priečne priečky (F) až na doraz do príslušných otvorov postranného dielu (B) (obr. 16). Do otvoru postranného dielu (B) zasuňte po jednom vystužení rohu (D). Dbajte na to, aby rohové vystuženia (D) pasovali vždy iba na jednej strane podstavca, to je prípad, keď sa prekrývajú otvory v postrannom diele (B), horných priečných priečkach (F) a vystuženia rohov (D) (obr. 17).
7. Teraz priskrutkujte horné priečne priečky (F), vystuženia rohov (D) a postranný diel (B), vždy pomocou 2 skrutiek (L), podložiek (K) a matic (I), podľa obrázkov 18 - 19.
8. Obidve polovice podstavca tak spolu zasuňte, aby spodné a horné priečne priečky (E, F) sedeli v príslušných otvoroch postranného dielu (B) a deliacej priečky (C) (obr. 20).
9. Spodné priečne priečky (E) priskrutkujte na druhú polovicu podstavca, ako je to opísané v bode 5 (obr. 21/1).
10. Horné priečne priečky (F) priskrutkujte na druhú polovicu podstavca, ako je opísané v bode 6 (obr. 21/2).
11. Stiahnite štyri gumené pätky (32) na spodnej strane píly (obr. 22).
12. Postavte pílu na podstavec tak, aby sa otvory, v ktorých sa nachádzali gumené pätky (32), prekrývali so 4 otvormi na hornej strane podstavca. Teraz vložte 4 skrutky (M) zospodu cez podstavec a nohy píly a pílu pevne priskrutkujte s podložkami (J) a maticami (I) na podstavec (obr. 23 - 25).

#### 6.4 Jemné doladenie nastavenia dorazu pre kapovací rez 90° (obr. 1, 26 - 28)

- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte upevňovaciu skrutku (22) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu stroja (4) celkom doprava.
- Medzi pílový kotúč (7) a otočný stôl (17) priložte 90° uholník (a).
- Povoľte poistnú maticu (36) a otáčajte nastavovaciu skrutku (38) dovtedy, kým nebude uhol medzi pílovým kotúčom (7) a otočným stolom (17) 90°.
- Na zafixovanie tohto nastavenia znovu dotiahnite poistnú maticu (36).
- Nakoniec skontrolujte polohu ukazovateľa (20) na stupnici (19). V prípade, že je to potrebné,

povoľte ukazovateľ (20) pomocou krížového skrutkovača, nastavte ho na stupnici (19) do polohy 0° a skrutku znovu napevno dotiahnite.

- **Uholník nie je v objeme dodávky.**

#### 6.5 Jemné doladenie nastavenia dorazu pre šikmý rez 45° (obr. 1, 26, 29 - 30)

- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte upevňovaciu skrutku (22) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu stroja (4) celkom doľava, na 45°.
- Medzi pílový kotúč (7) a otočný stôl (17) priložte 45° uholník (b).
- Nastavovaciu skrutku (37) prestavujte dovtedy, kým nebude uhol medzi pílovým kotúčom (7) a otočným stolom (17) presne 45°.
- **Uholník nie je v objeme dodávky.**

## 7. Prevádzka

### 7.1 Kapovací rez 90° a otočný stôl 0° (obr. 1 - 3, 31)

Pri šírkach rezu do cca 100 mm je možné pomocou upevňovacej skrutky pre vedenie tiahla (25) v zadnej polohe zafixovať tesársku ťahaciu funkciu píly. Ak je šírka rezu väčšia ako 100 mm, je potrebné dbať na to, aby bola upevňovacia skrutka pre vedenie tiahla (25) voľná a aby bola hlava prístroja (4) pohyblivá.

- Uvedte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Hlavu prístroja (4) posuňte pomocou rukoväte (1) dozadu a v prípade potreby ju v tejto polohe zafixujte. (v závislosti na šírke rezu)
- Umiestnite rezané drevo na dorazovú koľajnicu (11) a na otočný stôl (17).
- Materiál upevnite pomocou upínacieho zariadenia (8) na pevnom pílovom stole (18), aby ste tak zabránili posúvaniu obrobku počas rezania.
- Zatlačte odšťavovaciu páčku (3), aby sa povolila hlava prístroja (4).
- Stlačte vypínač zap/vyp (2) na zapnutie motora.
- Pri zafixovanom vedení tiahla (25): Prostredníctvom rukoväte (1) pohybujte hlavou prístroja (4) rovnomerne a pod ľahkým tlakom smerom nadol, kým pílový kotúč (7) neprereže obrobok.
- Pri nezafixovanom vedení tiahla (25): Hlavu prístroja (4) ťahajte celkom dopredu a potom prostredníctvom rukoväte (1) nechajte klesnúť celkom nadol rovnomerne a pod ľahkým tlakom. Teraz hlavu prístroja (4) pomaly a rovnomerne posúvajte celkom dozadu, kým pílový kotúč (7) úplne neprereže obrobok.
- Po skončení rezania uvedte hlavu prístroja (4) späť do hornej pokojovej polohy a pustite vypínač

zap/vyp (2).

**Pozor!** Keďže pružina vracia prístroj automaticky späť dohora, nepúšťajte rukoväť (1) hneď po skončení rezania, ale pohybujte hlavou prístroja (4) pomaly a s ľahkým protitlakom smerom nahor.

## 7.2 Kapovacie rez 90° a otočný stôl 0° - 45° (obr. 1-3, 32)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava od 0° - 52° a doprava pod uhlom od 0° - 60° ku koľajnici dorazu.

- Povoľte otočný stôl (17) uvoľnením upevňovacej skrutky (14).
- Zatláčajte aretačnú páku polohy (13), otočný stôl (17) a ukazovateľ (15) otočte na želaný uhol na stupnici (16) a zafixujte pomocou upevňovacej skrutky (14). Píla má aretované polohy pri -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° a 60°, na ktorých je možné nechať zaaretovanú aretačnú páku.
- Aretačnú rukoväť (14) znovu dotiahnite a zafixujte otočný stôl (17).
- Rez vykonajte tak, ako je uvedené v bode 7.1

## 7.3 Šikmý rez 0°- 45° a otočný stôl 0° (obr. 1 - 3, 33)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0° - 45° ku pracovnej ploche.

- Upínacie zariadenie (8) sa môže prípadne odmontovať alebo namontovať na protíľahlej strane pevného pilového stola (18).
- Uvedte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte aretačnú skrutku (22) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu prístroja (4) doľava tak, aby ukazovateľ (20) ukazoval na želanú hodnotu na stupnici (19).
- Upevňovaciu skrutku (22) znovu dotiahnite a vykonajte rez tak, ako je opísané v bode 7.1.

## 7.4 Šikmý rez 0°- 45° a otočný stôl 0° - 45° (obr. 1 - 3, 34)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0°- 45° ku pracovnej ploche a zároveň 0° - 52° smerom doľava resp. 0° - 60° doprava ku koľajnici dorazu (dvojitý šikmý rez).

- Upínacie zariadenie (8) sa môže prípadne odmontovať alebo namontovať na protíľahlej strane pevného pilového stola (18).
- Uvedte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Povoľte otočný stôl (17) uvoľnením upevňovacej skrutky (14).
- Pomocou rukoväte (1) nastavte otočný stôl (17) na želaný uhol (k tomu pozri tiež bod 7.2).
- Aretačnú rukoväť (14) znovu dotiahnite a zafixujte

otočný stôl.

- Povoľte upevňovaciu skrutku (22) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu prístroja (4) doľava na želanú uhlovú mieru (k tomu pozri tiež bod 7.3).
- Znovu pevne dotiahnite upevňovaciu skrutku (22).
- Rez vykonajte tak, ako je opísané v bode 7.1

## 7.5 Ohraničenie hĺbky rezu (obr. 35)

- Pomocou skrutky (34) sa môže plynulo nastavovať hĺbka rezu. Za týmto účelom povoľte ryhovanú maticu na skrutke (34) a vyklopte doraz pre ohraničenie hĺbky rezu (35) smerom von. Nastavte želanú hĺbku rezu zatáčaním alebo vytáčaním skrutky (34) a nakoniec znovu pevne dotiahnite ryhovanú maticu na skrutke (34).
- Skontrolujte nastavenie pomocou skúšobného rezu.

## 7.6 Zachytávacia nádoba pilín (obr. 36 - 37/pol. 23)

Píla je vybavená zachytávacou nádobou na piliny (23). Zachytávacia nádoba na piliny (23) sa dá nasunúť na odsávací adaptér (33).

Na vyprázdnenie nádoby (23) ju vyklopte, ako je to zobrazené na obrázku 37, a opatrne vyklepte.

Na adaptér pre odsávanie (33) sa môže zapojiť aj vhodné zariadenie na odsávanie prachu.

## 7.7 Výmena pilového kotúča (obr. 1, 38 - 41) Vytiahnuť kábel zo siete!

- Hlavu prístroja (4) otočte smerom nahor a zafixujte ju pomocou poistného čapu (27) v tejto polohe.
- Stlačte aretačnú páčku (3) a vyklopte ochranu pilového kotúča nahor tak ďaleko, až kým nebude otvor v ochrane pilového kotúča (6) nad prírubovou skrutkou (39).
- Jednou rukou zatláčajte blokovanie pilového hriadeľa (5), druhou rukou nasadíte skrutkovač (P) na prírubovú skrutku (39).
- Prítlačte na blokovanie pilového hriadeľa (5) a otáčajte prírubovú skrutku (39) pomaly proti smeru hodinových ručičiek. Po max. jednej otáčke by malo blokovanie pilového hriadeľa (5) zaskočiť.
- Teraz s trochu silou povoľte prírubovú skrutku (39) v smere hodinových ručičiek.
- Prírubovú skrutku (39) úplne odkrúťte a vyberte vonkajšiu prírubu (40).
- Pilový kotúč (7) vyberte z vnútornej príruby a vytiahnite ho smerom nadol.
- Prírubovú skrutku (39), vonkajšiu prírubu (40)

**SK**

a vnútornú prírubu dôkladne vyčistite.

- Nový pilový kotúč (7) založte a pevne dotiahnite v opačnom poradí.
- **Pozor!** Sklon zubov, t.j. smer otáčania pilového kotúča (7), sa musí zhodovať so smerom šípky na kryte píly.
- Predtým, ako začnete s pilou znovu pracovať, je potrebné preskúšať funkčnosť ochranných zariadení.
- Pozor! Po každej výmene pilového kotúča skontrolujte, či sa pilový kotúč voľne pretáča v stolnej vložke (12), a to tak v kolmej polohe, ako aj pri uhle 45°.
- Pozor! Výmena a vystredenie pilového kotúča (7) sa musí vykonať správne.

### 7.8 Odkladacia priehradka pre náhradný pilový kotúč (obr. 42/pol. 28)

Píla je vybavená odkladacou priehradkou (28) pre náhradný pilový kotúč. Pri otváraní odkladacej priehradky (28) sa najskôr musí potiahnuť blokovací gombík (29) na zadnej strane píly a súčasne sa musí vytiahnuť odkladacia priehradka (28).

### 7.9 Prevádzka lasera (obr. 43 - 45/pol. 21)

**Zapnutie:** Prepnete vypínač zap/vyp pre laser (42) do polohy „I“, aby ste laser (21) zapli. Na opracovávaný obrobok sa premieta laserová čiara a ukazuje presné vedenie rezu.

**Vypnutie:** Prepnete vypínač zap/vyp pre laser (42) do polohy „0“.

**Nastavenie lasera:** Lahkým povolením skrutiek (41) sa dá laser podľa potreby nastavovať. Po nastavovacích prácach skrutky znovu dotiahnite.

**Pozor!** Nepozerať sa priamo do laserového lúča!

**Výmena batérií:** Dbajte na to, aby bol laser (21) vypnutý. Odstráňte kryt batérií (43). Vyberte opotrebené batérie a vymeňte ich za nové (2 x 1,5 Volt typ R03, LR 03 Micro, AAA). Dbajte pri zakladaní na dodržanie správnej polarít batérií. Znovu zatvorte priestor pre batérie.

### 7.10 Transport (obr. 1 - 3)

- Aretačnú rukoväť (14) dotiahnite, aby ste zafixovali otočný stôl (17)
- Stlačte odistovacia páčku (3), hlavu prístroja (4) stlačte smerom nadol a zafixujte ju pomocou poistného čapu (27). Píla je teraz zablokovaná v spodnej polohe.
- Ťahaciu funkciu píly zafixujte pomocou upevňovacej skrutky pre vedenie tiahla (25) v zadnej polohe.
- Stroj noste za pevný pilový stôl (18) alebo ak je píla namontovaná na podstavci, za príslušné prehlbenia pre uchopenie podstavca.
- Na opätovné zmontovanie stroja postupujte

podľa bodu 6.2.

### 7.11 Likvidácia batérií

Obal odovzdajte do ekologického odpadu určeného na recykláciu. Dbajte na správne triedenie druhov pre recykláciu. Batérie sa nesmú zahadzovať do domového odpadu. Každý spotrebiteľ je zo zákona povinný zlikvidovať batérie podľa predpisov na príslušných zberných miestach. Spotrebované batérie pošlite na adresu ISC GmbH, Eschenstraße 6, D-94405 Landau, Nemecko. Tu zaručuje výrobcu odbornú likvidáciu batérií.

## 8. Výmena sieťového prípojného vedenia

V prípade poškodenia sieťového prípojného vedenia prístroja sa musí vedenie vymeniť výrobcou alebo jeho zákazníckym zastúpením alebo podobne kvalifikovanou osobou, aby sa zabránilo rizikám.

## 9. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov

Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete.

### 9.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a ebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili spravidla vždy po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky aostriedky alebo riedidla; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda.

### 9.2 Uhlíkové kefy

Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefy na prístroji skontrolovať odborným elektrikárom.

**Pozor!** Uhlíkové kefy smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

### 9.3 Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

**9.4 Objednávanie náhradných dielov:**

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje;

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke [www-isc-gmbh.info](http://www-isc-gmbh.info)

**10. Likvidácia a recyklácia**

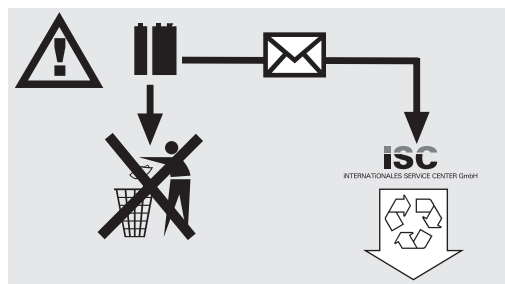
Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

**11. Likvidácia batérií**

Batérie obsahujú materiály poškodzujúce životné prostredie.

Neodstraňujte batérie v domovom odpade, nehádzte ich do ohňa ani do vody. Batérie sa musia zbierať, recyklovať alebo likvidovať ekologickým spôsobom.

Spotrebované batérie pošlite na adresu ISC GmbH, Eschenstraße 6, D-94405 Landau, Nemecko. Tam zaručuje výrobca ich odbornú likvidáciu.





## Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

**D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel  
**GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article  
**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
**NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel  
**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo  
**P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln  
**FIN** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle  
**N** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel  
**BS** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС  
**HR** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.  
**RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.  
**TR** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masını sunar.  
**GR** δηλώνει την αμόλυθη συμφώνια σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν


**I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
**DK** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt  
**CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.  
**H** a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint  
**SV** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.  
**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.  
**BG** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.  
**UKR** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару  
**ES** deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele  
**LT** deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui  
**LV** izjāvljū sledeči konformitēt u skladu s odred bom EZ i normama za artikl  
**SL** Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem  
**IS** Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur


## Zug-, Kapp- und Gehrungssäge RT-SM 305 L

<input checked="" type="checkbox"/>	98/37/EC	<input type="checkbox"/>	87/404/EEC
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/95/EC	<input type="checkbox"/>	R&TTED 1999/5/EC
<input type="checkbox"/>	97/23/EC	<input type="checkbox"/>	2000/14/EG_2005/88/EC:
<input checked="" type="checkbox"/>	2004/108/EC	<input type="checkbox"/>	95/54/EC:
<input type="checkbox"/>	90/396/EEC	<input type="checkbox"/>	97/68/EC:
<input type="checkbox"/>	89/686/EEC		

EN 55014-1/A2:2002; EN 55014-2/A1:2001;  
 EN 61000-3-2/A2:2005; EN 61000-3-11:2000;  
 EN 61029-1/A12:2003; EN 61029-2-9:2002

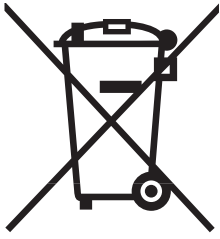
Landau/Isar, den 24.09.2007

  
 Weichselgartner  
 General-Manager

  
 Li Wentao  
 Product-Management

Art.-Nr.: 43.007.00 I.-Nr.: 01017  
 Subject to change without notice

Archivierung: 4300700-28-4155050-07



⑥ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

⑥ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:

As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

⑥ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

① Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

Ⓚ Gælder kun EU-lande

Ⓝ

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald.

I henhold til EF-direktiv 2002/96 om elektroaffald og dets omsættelse til national lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles adskilt og indleveres på genbrugsstation.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse af brugt vare:

Ejeren af det elektroniske apparat er forpligtet til – som et alternativ i stedet for tilbagesendelse – at medvirke til, at relevante dele af apparatet genanvendes ifølge miljøforskrifterne i tilfælde af overdragelse af ejerskab til tredjeperson. Det brugte apparat kan også overdrages til et deponeringssted, som vil varetage bortskaffelsen af apparatets dele i overensstemmelse med nationale bestemmelser vedrørende skrotning og genbrug. Ikke omfattet heraf er tilbehørsdele og hjælpemidler, som ikke indeholder elektroniske komponenter.

Ⓜ Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i európai irányvonalaknak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelelően az elhasznált villamos szerszámokat külön kell gyűjteni és egy környezetbaráti újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a visszaküldési felhíváshoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa kötelezve van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatív egy szakember értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavevő helynek lehet átengedni, amely a nemzetközi iparkörfolyamat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőeszközöket.

Ⓟ Samo za zemlje Europske zajednice

Ⓠ

Elektroalate ne bacajte u kućno smeće.

U skladu s europskom odredbom 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim uređajima i njezinom primjenom u okviru državnog prava, istrošeni elektroalati moraju se odvojeno sakupiti i zbrinuti na ekološki način u svrhu recikliranja.

Alternativa s recikliranjem u odnosu na zahtjev za povrat uređaja:

Vlasnik elektrouređaja alternativno je obvezan da umjesto povrata robe u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju elektrouređaja. Stari uređaj može se u tu svrhu prepustiti i stanici za preuzimanje rabljenih uređaja koja će provesti uklanjanje u smislu državnog zakona o recikliranju i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.



ⓇS Samo za zemlje EU

Ne bacajte elektro-alate u kućno smeće!

Shodno evropskoj smernici 2002/96/EG o starim električnim i elektronskim uređajima i primeni državnog prava, istrošeni elektro-alati mora da se odvojeno sakupe i eliminišu na ekološki primeren način u stanici za recikliranje.

Alternativa recikliranju prema zahtevima za povrat uređaja:

Vlasnik elektro-uređaja alternativno je obavezan da umesto povrata robe u slučaju predaje vlasništva učestvuje u stručnom eliminisanju elektro-uređaja. Stari uređaj može da se u tu svrhu prepusti i stanici za preuzimanje rabljenih uređaja koja će provesti odstranjivanje u smislu državnog zakona o reciklaži i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni delovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

ⓇZ Pouze pro členské země EU

Nedávejte elektrické nářadí do domácího odpadu.

Podle Evropské směrnice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických přístrojích (WEEE) a podle národního práva musí být použité elektrické nářadí odděleně skladováno a odevzdáno k ekologické recyklaci.

Alternativa recyklace k zaslání zpět:

Vlastník elektrického přístroje je alternativně namísto zaslání zpět povinen ke spolupráci při odborné recyklaci v případě, že se rozhodne přístroj zlikvidovat. Starý přístroj může být v tomto případě také odevzdán do sběrný, která provede likvidaci ve smyslu národního zákona o hospodářském koloběhu a zákona o odpadech. Toto neplatí pro ke starým přístrojům přiložené části příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí.

ⓇK Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad.

Podľa Európskej smernice 2002/96/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť špecifické spracovanie a recyklácia.

Recyklačná alternatíva k výzve na spätný odber výrobku:

Vlastník elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja voj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a ckých komponentov.

- Ⓔ
- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heisst, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
  - Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
  - Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
    - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz 0,315 Ohm nicht überschreiten, oder
    - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
  - Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.
- Ⓔ
- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
  - Given unfavorable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
  - The product is intended solely for use at connection points that
    - a) do not exceed a maximum permitted supply impedance 0,315 Ohm, or
    - b) have a continuous current-carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.
  - As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.
- Ⓔ
- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de l'utiliser sur un point de raccordement au choix.
  - L'appareil peut entraîner des variations de tension provisoires lorsque le réseau n'est pas favorable.
  - Le produit est exclusivement prévu pour l'utilisation aux points de raccordement
    - a) qui ne dépassent pas une impédance de réseau maximale autorisée de 0,315 Ohm ou
    - b) qui ont une intensité admissible du courant permanent d'au moins 100 A par phase.
  - En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre entreprise d'électricité locale, que le point de raccordement avec lequel vous voulez exploiter le produit, répond à l'une des deux exigences a) ou b).
- Ⓔ
- Il prodotto soddisfa i requisiti della norma EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali di collegamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento prese scelte a piacimento.
  - In caso di condizioni di rete sfavorevoli l'apparecchio può causare delle variazioni temporanee di tensione.
  - Il prodotto è concepito solo per l'utilizzo collegato a prese che
    - a) non superino una massima impedenza di rete 0,315 Ohm, oppure
    - b) che abbiano una resistenza di corrente continua della rete almeno di 100 A per fase.
  - In qualità di utilizzatore, dovete assicurare, se necessario rivolgendovi al vostro ente di fornitura dell'energia elettrica, che la presa di collegamento dalla quale volete azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti citati a) oppure b).
- Ⓔ
- Produktet opfylder EN 61000-3-11-standarden og er underlagt særlige betingelser vedrørende tilslutning. Det vil sige, at anvendelse via vilkårligt udvalgte tilslutningssteder ikke er tilladt.
  - Ved ugunstige netforhold kan maskinen forårsage forbigående spændingsvariation.
  - Produktet er udelukkende beregnet til anvendelse via tilslutningssteder, som
    - a) holder sig inden for en maksimal tilladt netimpedans på 0,315 Ohm, eller
    - b) har en tilladelig strømstyrke for konstant netstrøm på mindst 100 A pr. fase.
  - Som bruger skal du sikre, om nødvendigt i samråd med dit energiforsyningselskab, at det tilslutningssted, du vil bruge til produktet, opfylder enten betingelse a) eller b).
- Ⓔ
- A termék teljesíti az EN 61000-3-11 követelményeit és a különcsatlakozási feltételek alá esik. Ez annyit jelent, hogy nem engedélyezett egy szabadon választható csatlakozási ponton történő használat.
  - Kedvezőtlen hálózati viszonyoknál a készülék átmenetileg feszültségi ingadozásokhoz vezethet.
  - A termék kizárólagosan olyan csatlakozási pontokon levő használatra van előrelátva, amelyek
    - a) nem lépik túl a maximálisan engedélyezett 0,315 Ohm hálózati impedanciát, vagy
    - b) amelyeknek fázisokként legalább 100 A-os hálózati tartós áram terhelhetőségük van.
  - Önnek mint használatnak biztosítani kell, ha szükséges akkor az energia ellátási vállalattal való megbeszélés után, hogy az Ön csatlakozási pontja, amelyen üzemeltetni akarja a terméket, a megnevezett a) vagy b) követelményt teljesíti.

- <sup>(GB)</sup> Proizvod ispunjava zahtjeve EN 61000-3-11 i podliježe uvjetima specijalnog priključivanja. To znači da nije dopuštena uporaba na slobodno odabranim priključnim tačkama po želji.
  - Kod nepovoljnih odnosa u mreži ovaj uređaj može uzrokovati privremena kolebanja napona.
  - Proizvod je namijenjen isključivo za uporabu na priključnim tačkama koje
    - a) ne prekoračuju maksimalnu dopuštenu impedanciju mreže 0,315 Ohm ili
    - b) čija opteretivost trajnom strujom mreže iznosi minimalno 100 A po fazi.
  - Kao korisnik morate provjeriti, ako je potrebno i posavjetovati se s Vašim poduzećem za opskrbu energijom, ispunjava li priključna točka na kojoj želite koristiti Vaš proizvod jedan od zahtjeva a) ili b).
- 
- <sup>(ES)</sup> Proizvod ispunjava zahteve EN 61000-3-11 i podleže uslovima specijalnog priključivanja. To znači da nije dozvoljena upotreba na slobodno odabranim priključnim tačkama po želji.
  - Kod nepovoljnih odnosa u mreži ovaj uređaj može da uzrokuje privremena kolebanja napona.
  - Proizvod je namenjen isključivo za upotrebu na priključnim tačkama koje
    - a) ne prekoračuju maksimalnu dozvoljenu impedanciju mreže 0,315 Ohm ili
    - b) čija mogućnost opterećenja trajnom strujom mreže iznosi minimalno 100 A po fazi.
  - Kao korisnik morate da proverite, ako je potrebno i da se posavetujete s Vašim preduzećem za distribuciju energije, da li priključna točka na kojoj želite da koristite Vaš proizvod ispunjava jedan od zahteva a) ili b).
- 
- <sup>(CZ)</sup> Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá speciálním podmínkám připojení. To znamená, že použití na libovolně volitelných přípojných bodech není přípustné.
  - Přístroj může při nepříznivých podmínkách v síti způsobit dočasné kolísání napětí.
  - Výrobek je konstruován výhradně pro použití na přípojných bodech, které
    - a) nepřekračují maximální přípustnou impedanci sítě Z sys 0,315 Ohm nebo
    - b) disponují dlouhodobým proudovým zatížením sítě minimálně 100 A/fáze.
  - Coby uživatel musíte zabezpečit, pokud nutno za konzultace se svým energetickým podnikem, aby Váš přípojný bod, na kterém chcete přístroj provozovat, splňoval jeden z obou jmenovaných požadavků a) nebo b).
- 
- <sup>(SK)</sup> Výrobok spĺňa požiadavky smernice EN 61000-3-11 a podlieha zvláštnym podmienkam pre pripojenie. To znamená, že nie je prípustné používanie na ľubovoľných prípojných bodoch.
  - Prístroj môže pri nepriaznivých sieťových podmienkach viesť krehodným výkyvom napätia.
  - Výrobok je určený výhradne len pre používanie na takých prípojných bodoch, ktoré
    - a) neprekračujú maximálnu prípustnú sieťovú impedanciu Z sys 0,315 Ohm, alebo
    - b) majú hodnotu zaťažiteľnosti siete permanentným prúdom minimálne 100 Afázu.
  - Ako prevádzkovateľ musíte zabezpečiť, v prípade potreby po konzultácii s vaším dodávateľom elektrickej energie, aby váš prípojný bod, na ktorom chcete používať tento výrobok, spĺňal jeden z oboch uvedených požiadaviek a) alebo b).

ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓞ

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

ⓔ

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓛ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

Ⓞ(N)

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

ⓗ

Az termékek dokumentációjának és kiséző okmányainak az utánnomása és sokszorosítása, kivonatolva is csak az ISC GmbH kifejezett beleegyezésével engedélyezett.

ⓗ(B)

Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

Ⓡ

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme ISC GmbH.

Ⓒ

Dotisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních dokumentů výrobků, také pouze výňatků, je přípustné výhradně se souhlasem firmy ISC GmbH.

Ⓚ

Kopírovanie alebo iné rozmnožovanie dokumentácie a sprievodných podkladov produktov, a to aj čiastočné, je prípustné len s výslovným povolením spoločnosti ISC GmbH.

- Ⓒ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓒ Technical changes subject to change
- Ⓒ Sous réserve de modifications
- Ⓒ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- ⒸⒹ Der tages forbehold för tekniske ændringer
- Ⓒ Technikai változások jogát fenntartva
- ⒸⒹ Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.
- Ⓒ Zadržavamo pravo na tehničke promene
- Ⓒ Technické změny vyhrazeny
- Ⓒ Technické změny vyhradené

# **GUARANTEE CERTIFICATE**

**Dear Customer,**

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

# **F** BULLETIN DE GARANTIE

**Chère Cliente, Cher Client,**

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

# CERTIFICATO DI GARANZIA

## Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.



# **DK N GARANTIBEVIS**

## **Kære kunde!**

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelse. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelse for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage.

Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 2 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

# **H** GARANCIAOKMÁNY

## **Tisztelt Vevő,**

termékeink szigorú minőségi kontroll alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon a szervízzolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciakártyában megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervízsám alatt. A garanciaigények érvényesítésére a következők érvényesek:

1. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket. A jogi szavatossági igények, ez a garancia által nincsennek érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára ingyenes.
2. A garanciateljesítmény csak kizárólagosan olyan hibákra terjed ki, amelyek anyag- vagy gyártási hibákra visszavezethetőek és ezeknek a hibáknak a kiküszöbölésére ill. a készülék kicserélésére van korlátozva. Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva. Továbbá a következő kárpótlási teljesítmények mint a szállítási károkért, károkért amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), visszaélészerű vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok), a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hatása, idegen testek behatolása a készülékbe (mint például homok, kövek vagy por) erőszakbehatolás vagy idegen behatások (mint például leejtés általi károk) úgymint a használat általi, szokásos kopások által keletkező károk ki vannak zárva.

A készüléken történő előzetes belenyúlás esetén elveszítődik a garanciajogosultság.

3. A garanciaidő érvényessége 2 év és a készülék vásárlási időpontjával kezdődik. A garanciaigények a garanciaidő lejárása előtt, két héten belül érvényesíteni kell, miután felismerte a hibát. A garanciajog érvényesítése a garancia idő lejárása után ki van zárva. A készülék kicserélése vagy megjavítása nem vezet a garancia időtartamának a meghosszabításához se nem vezet ez a teljesítmény a készülék vagy az esetleg beépített pótalkatrészek egy új garanciaidőtartamhoz. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
4. A garanciajog érvényesítéséhez kérjük küldje a defekt készüléket bérmentesen a lent megadott címre. Mellékelje a vásárlási nyugtát eredetiben vagy egyéb módon levő bizonylatot a vásárlás keltéről. Kérjük őrizze ezért jól meg a pénztári cédulát mind bizonyítékok! Kérjük írja le lehetőleg pontosan a reklamáció okát. Ha a defekt a garanciateljesítményünk keretén belül van, akkor kap azonnal egy megjavított vagy egy új készüléket vissza.

Magától érthetődő, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defekteket amelyek a garancia terjedelme nem vagy már nem érinti. Ehhez küldje kérjük a készüléket a szervícímünkre.

# **JAMSTVENI LIST**

## **Poštovani kupče,**

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi ipak došlo do toga da uređaj ne funkcionira besprijekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ovog jamstva. Također smo Vam na raspolaganju na dolje navedenom telefonskom broju servisne službe. Za traženje jamstvenog zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.
2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zlorababa ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja.

Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Jamstveni rok iznosi 2 godine a započinje s datumom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi ostvaruju se prije isteka jamstvenog roka unutar dvije godine nakon što ste uočili kvar. Ostvarenje jamstvenog zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravkom ili zamjenom uređaja ne produljuje se jamstveni rok niti se tom uslugom ostvaruju novi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi i kod korištenja servisa na licu mjesta.
4. Da biste ostvarili svoj jamstveni zahtjev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dolje navedenu adresu. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

Razumljivo je da ćemo za naknadu troškova ukloniti i kvarove koje jamstvena usluga ne obuhvaća. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

# **RS GARANCIJSKI LIST**

## **Poštovani kupče,**

naši proizvodi podvrgavaju se strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi se ipak desilo da uređaj ne funkcioniše besprekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ove garancije. Takođe smo Vam na raspolaganju na dole navedenom telefonskom broju servisne službe. Kod zahteva za realizovanje garancije vredi sledeće:

1. Ovi garantni uslovi regulišu dodatne garancije. Ova garancija ne dotiče Vaše zakonsko pravo zahteva za ostvarenje garancije. Realizacija garancije je besplatna.
2. Garancija obuhvata isključivo nedostatke koji nastanu zbog pogreške na materijalu ili tokom proizvodnje i ograničen je na odstranjivanje tih nedostataka odnosno zamenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe, niti u obrtu i industriji. Prema tome ugovor o garanciji ne može da se ostvari, ako se uređaj koristi u obrtničkim ili fabričkim pogonima, kao i u sličnim delatnostima. Nadalje su iz garancije isključene usluge zamene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputstava za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputstava za upotrebu (kao npr. zbog priključka na pogrešan mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloupotreba ili nestručnih primena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korišćenje nedozvoljenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputstava za održavanje i bezbednosnih odredaba, zbog prodiranja stranih tela u uređaj (npr. peska, kamenja ili prašine), nasilne primene ili spoljnih uticaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog habanja tokom korišćenja.

Zahtev za garanciju prestaje važiti ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Garantni rok iznosi 2 godine a počinje sa datumom kupnje uređaja. Garantni zahtjevi ostvaruju se pre isteka garantnog roka unutar dve godine nakon što ste uočili kvar. Realizacija garantnog zahteva nakon isteka garantnog roka je isključeno. Popravkom ili zamenom uređaja ne produžava se garantni rok niti se tom uslugom realizuje novi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne delove. To takođe važi i kod korišćenja servisa na licu mesta.
4. Da biste ostvarili svoj garantni zahtev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dole navedenu adresu. Priložite original računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da iz tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što tačnije opišite razlog reklamacije. Ako naša garancija obuhvata kvar koji je nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljen ili novi uređaj.

Podrazumeva se da ćemo za nadoknadu troškova ukloniti i one kvarove koje garancija ne obuhvata. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

# ZÁRUČNÍ LIST

## Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.
2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním.

Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.

3. Záruční doba činí 2 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.
4. Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovného na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístrojích, které nespádají nebo již nespádají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

# SK ZÁRUČNÝ LIST

## Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pri uplatňovaní nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov resp. výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím. Z našej záruky sú okrem toho vylúčené náhradné plnenie za škody pri transporte, škody spôsobené nedodržaním návodu na montáž alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu), zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov, vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom), a taktiež je vylúčené bežné opotrebenie primerané použitiu.

Nárok na záruku zaniká, ak už boli na prístroji svojvoľne uskutočnené zásahy.

3. Doba záruky je 2 roky a začína sa dátumom nákupu prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri nasadení miestneho servisu.
4. Pre uplatnenie nároku na záruku nám prosím zašlite defektný prístroj oslobodený od poštovného na dole uvedenú adresu. Priložte predajný doklad v origináli alebo iný doklad o zakúpení s dátumom. Prosím, starostlivo si preto uschovajte pokladničný blok ako doklad o zakúpení! Prosím, popíšte nám čo najpresnejšie dôvod reklamácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme závady na prístroji na vaše náklady, ak tieto závady nespádajú alebo už nespádajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

# D GARANTIEURKUNDE

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.  
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

### **ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: [info@isc-gmbh.info](mailto:info@isc-gmbh.info) • Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

<p><b>1</b> Service Hotline: 01 805 120 509 · <a href="http://www.isc-gmbh.info">www.isc-gmbh.info</a>  <small>(0,14 € / min., Festnetz T-Com) - Mo-Fr: 8:00-20:00 Uhr</small></p>	
<p><b>2</b> Name:</p>	<p>Retouren-Nr. iSC:</p>
<p>Straße / Nr.:</p>	<p>Telefon:</p>
<p>PLZ</p>	<p>Ort</p>
<p> <b>3</b> Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):                 </p>	<p>                     Art.-Nr.:                 </p> <p>                     I.-Nr.:                 </p>
<p><b>Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,</b>                      bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.</p>	
<p><b>4</b> Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>	<p>Kaufbeleg-Nr. / Datum:</p>
<p><b>1</b> Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt   <b>2</b> Ihre Anschrift eintragen   <b>3</b> Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben   <b>4</b> Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen</p>	

EH 06/2008 (01)